



Die überzeugend **nachhaltige**
Massivholz – Bauweise aus dem Schwarzwald

Regelkonstruktionen Details

Stand: 02.2025

www.nur-holz.com

Inhaltsverzeichnis

1. Regelkonstruktionen	6
1.1 Wand.....	7
1.1.1 Aw180 bauseits gedämmt, mit hinterlüfteter Fassade: U-Wert $\geq 0,15$ W/m ² K.....	7
1.1.2 Aw200 bauseits gedämmt, mit hinterlüfteter Fassade: U-Wert $\geq 0,15$ W/m ² K.....	8
1.1.3 Aw280-i mit Kerndämmung (ab Werk): U-Wert = 0,23 bzw. 0,26 W/m ² K.....	9
1.1.4 Aw340-i mit Kerndämmung (ab Werk): U-Wert = 0,18 bzw. 0,16 W/m ² K.....	9
1.1.5 Aw360 ungedämmt, hinterlüftete Fassade: U-Wert = 0,31 bzw. 0,24 W/m ² K.....	10
1.1.10 Aw200 mit WDVS, verputzt: U-Wert $\geq 0,15$ W/m ² K	11
1.1.11 Aw280-i mit Kerndämmung und WDVS, verputzt: U-Wert $\geq 0,14$ W/m ² K	12
1.1.20 Wohnungstrennwand W160 – W140: R _w = 60 dB.....	13
1.1.21 Wohnungstrennwand W160 – Holzrahmen170: R _w = 64 dB.....	15
1.1.22 Wohnungstrennwand W160 – Holzrahmen164: R _w = 61 dB.....	15
1.1.23 Wohnungstrennwand W160 – Metallständer105: R _w = 63 dB	17
1.1.30 Gebäudetrennwand W160 – W180: R _w = 68 dB	18
1.2 Decke	19
1.2.1 BRST200 – Trenndecke m. Lehmziegel u. Holzdiele: L _{n,w} = 47 dB.....	19
1.2.2 BRST200 – Trenndecke m. Schüttung, Lithotherm u. Holzdiele: L _{n,w} = 48 dB	20
1.2.10 BRST – Trenndecke m. Schüttung u. Nassestrich: L _{n,w} = 40 dB.....	21
1.2.11 DD210 – Trenndecke m. Schüttung u. Nassestrich: L _{n,w} = 42 dB	22
1.2.12 BRST200 – Trenndecke m. Ballastplatte u. Nassestrich: L _{n,w} = 40 dB.....	23
1.2.20 BRST200 – Trenndecke m. Schüttung u. Trockenestrich: L _{n,w} = 40 dB	24
1.2.21 BRST200 – Trenndecke m. Ballastplatte u. Trockenestrich: L _{n,w} = 47dB	25
1.2.30 DD210 – Trenndecke ohne Beschwerung, mit Holzdiele: L _{n,w} = k.A.....	26
1.3 Dach	27
1.3.1 DD180 mit Aufdachdämmung: U-Wert = 0,15 W/m ² K	27
1.3.10 Sichtsparren - mit Aufdachdämmung (U-Wert = 0,17 W/m ² K).....	28
1.3.11 Zwischensparrendämmung - mit Installationsebene (U-Wert = 0,14 W/m ² K)	29
1.3.20 DD180 - Flachdach mit Gefälledämmung (U-Wert = 0,16 W/m ² K).....	30
2. Regeldetails	31
2.1 Außenwand – Boden (Sockel)	32

2.1.1 Aw180 auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand.....	32
2.1.2 Aw180 auf Beton-Bodenplatte – barrierefrei	33
2.1.3 Aw340-i auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand	34
2.1.4 Aw180 auf Beton-Bodenplatte/Glasschaum – Tür (Easy Zip)	35
2.1.5 Aw360 auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand - Kiesbett	36
2.1.6 Aw260 auf Beton-Bodenplatte mit Aufkantung - Kiesbett	37
2.1.10 Aw280-i auf Brettstapel mit Stahlrost.....	38
2.2 Außenwand – Decke	39
2.2.1 Aw180 – BRST180 aufliegend mit Holzdielen	39
2.2.2 Aw280-i – DD210 aufliegend mit Lehm Grünlingen/Holzdielen	40
2.2.3 Aw280-i – BRST140 einseitig eingeschoben mit Holzdielen.....	41
2.2.10 Aw340-i – BRST200 mit Schüttung/Trockenestrich	42
2.2.11 Aw340-i – BRST200 mit Ballastplatte/Nassestrich	43
2.2.12 Aw280-i – BRST200 mit Ballastplatte/Trockenestrich	44
2.2.13 Aw300, ungedämmt – BRST200 mit Ballastplatte	45
2.3 Trennwand – Decke	46
2.3.1 TW – Geschosstrenndecke mit Schallschutzmaßnahmen.....	46
2.4 Wand – Dach (Traufe)	47
2.4.1 AW180 – DD180 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	47
2.4.2 AW180 – BRST140 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	48
2.4.10 AW360 – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt	49
2.4.11 Aw340-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt.....	50
2.4.12 Aw280-i – DD180 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt.....	51
2.4.13 Aw280-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verputzt.....	52
2.4.20 Aw360 – DD250 ohne Dachvorsprung	53
2.4.21 Aw280-i – DD180 ohne Dachvorsprung mit Stehfalzeindeckung	54
2.4.30 Aw180 – Sichtsparren mit Dachvorsprung über Aufdachsparren.....	55
2.4.40 Aw340-i – DD180 Flachdach mit Aufkantung	56
2.5 Decke – Dach (Traufe).....	57
2.5.1 BRST140 – DD180 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	57

2.6 Wand – Dach (Ortgang)	58
2.6.1 Aw180, verschalt – DD180 mit kleinem Dachvorsprung	58
2.6.2 Aw280-i, verschalt – DD180 mit mittlerem Dachvorsprung	59
2.6.3 Aw180, verschalt – DD180 mit großem Dachvorsprung	60
2.6.4 Aw180, verputzt – DD180 mit großem Dachvorsprung	61
2.6.10 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit kleinem Dachvorsprung	62
2.6.11 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit großem Dachvorsprung	63
2.7 First	64
2.7.1 First – NURHOLZ mit Aufdachdämmung	64
2.8 Fenster und Türen	65
2.8.1 Aw180 mit Rollläden – Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt), Holzfassade	65
2.8.2 Aw180 mit Rollläden (Horizontalschnitt), Holzfassade	66
2.8.3 Aw280-i mit Raffstore – Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)	67
2.8.4 Aw280-i mit Raffstore (Horizontalschnitt)	68
2.8.5 Aw340-i mit Raffstore Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)	69
2.8.6 Aw340-i mit Raffstore (Horizontalschnitt)	70
2.8.7 Aw280-i ohne Verschattung Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)	71
2.8.8 Aw280-i ohne Verschattung (Horizontalschnitt)	72
2.8.9 Aw180 ohne Verschattung (Vertikalschnitt), Putzfassade	73
2.8.10 Aw180 ohne Verschattung (Horizontalschnitt), Putzfassade	74
2.9 Terrasse	75
2.9.1 Terrasse auf Stahlrost	75
2.10 Balkon	76
2.10.1 Balkon, aufgeständert und wasserführend	76
2.10.2 Balkon, stützenfrei und wasserführend, Brettstapel mit Abfräsung	77
2.10.3 Balkon, stützenfrei und wasserführend, mit Gefälledämmung	78
2.11 Element-Stöße NURHOLZ	79
2.11.1 Längs-Stoß W180	79
2.11.2 Längs-Stoß Aw340-i	79
2.11.10 T-Stoß W180 – 160 ⁺ und W120/140	80

2.11.11 T-Stoß Aw340-i – W160 ⁺	81
2.11.12 T-Stoß Aw340-i – W120/140	82
2.11.20 Eck-Stoß W180	83
2.11.21 Eck-Stoß Aw340-i	84
2.12 Element-Stöße NURHOLZ BRST (Brettstapel)	85
2.12.1 BRST-Stoß, stumpf mit Einlegebrett	85
2.12.2 BRST-Stoß, stumpf mit Vollgewindeschrauben.....	85
2.12.3 BRST-Stoß, mit Fremdfeder, Einlegebrett und Vollgewindeschrauben	86

1. Regelkonstruktionen

In diesem Kapitel finden Sie Vorschläge für bewehrte NURHOLZ Wand-, Decken- und Dachaufbauten.

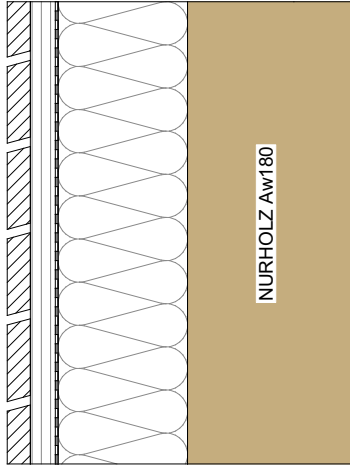
Einige der Aufbauten wurden unter brand-, schall- und wärmetechnischen Gesichtspunkten Prüfungen unterzogen. Sie finden die Ergebnisse, neben Dimensionsangaben auf der jeweiligen Seite.

Des Weiteren wird auf verschiedene Details (2. Kapitel) unter Angabe der Seitenzahl verwiesen, die sich der Regelkonstruktion bedienen.

Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die technische Beratung E: technik@nur-holz.com oder M: +49 177 7001188.

1.1 Wand

1.1.1 Aw180 bauseits gedämmt, mit hinterlüfteter Fassade: U-Wert $\geq 0,15 \text{ W/m}^2\text{K}$



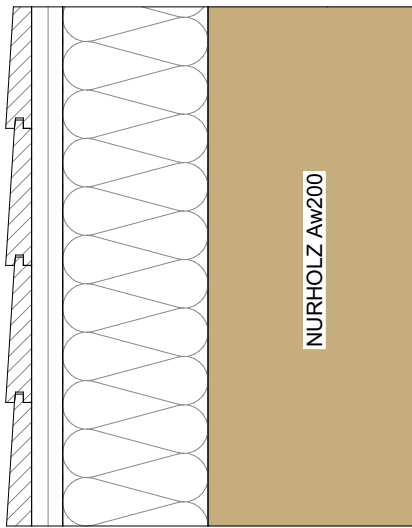
Detail Nr.	Seite
2.1.1 Aw180 auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand	32
2.4.1 Aw180 – DD180 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	47
2.2.1 Aw180 – BRST180 aufliegend mit Holzdielen	39
2.4.30 Aw180 – Sichtsparren mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	55
2.6.1 Aw180, verschalt – DD180 mit kleinem Dachvorsprung	58
2.6.10 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit kleinem Dachvorsprung	62
...	...

Bauteilschichten (von innen nach außen)

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	180	NURHOLZ Aw180 , Fichte/Tanne, Stöße abgeklebt
2	d = 140	Holzfaserdämmung, stumpf mit $\lambda_B = 0,04$ (Stärke nach Erfordernis)
3	-	Diffusionsoffene, wind- und regensichere Fassadenbahn (bei offener Schalung zusätzlich UV beständig)
4	30	Konterlattung, 30/50, vertikal
5	25	Fugenschalung, z.B. Rhombus
	$\Sigma = 375$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 30 von außen; REI 60 von innen			
Schall	$R_w = 43 \text{ dB}$ (Näherung bei 140 mm Dämmstärke, ohne Gewähr!)			
Wärme	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]
	20	0,46	120	0,21
	40	0,37	140	0,19
	60	0,32	160	0,18
	80	0,27	180	0,16
	100	0,24	200	0,15
	*) mit $\lambda_{B, \text{Holz}} = 0,12 \text{ W/mK}$ nach EN ISO 10456			
Wärmekapazität innen	118 kJ/m ² K			
Phasenverschiebung	18 h			

1.1.2 Aw200 bauseits gedämmt, mit hinterlüfteter Fassade: U-Wert $\geq 0,15 \text{ W/m}^2\text{K}$


Detail Nr.	Seite
2.6.11 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit großem Dachvorsprung	63
2.8.1 Aw180 mit Rollläden – Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt), Holzfassade	65
2.8.2 Aw180 mit Rollläden (Horizontalschnitt), Holzfassade	66
2.11.1 Längs-Stoß W180	79
2.11.10 T-Stoß W180 – 160+ und W120/140	80
2.11.20 Eck-Stoß W180	83
...	...

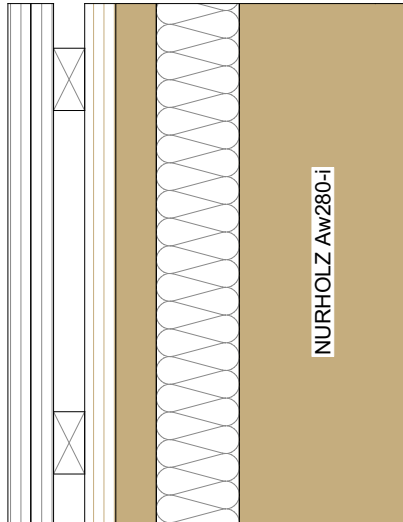
Bauteilschichten (von innen nach außen)

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	200	NURHOLZ Aw200, Fichte/Tanne, Stöße abgeklebt
2	d = 140	Holzfaserdämmung, profiliert mit $\lambda_B = 0,04$ (Stärke nach Erfordernis)
3	30	Konterlattung, 30/80, vertikal
4	25	Schalung, geschlossen; z.B. Stülpchalung, Europäische Lärche
	$\Sigma = 395$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 30 von außen; REI 90 von innen			
Schall	$R_w = 44 \text{ dB}$ (Messung ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach 06.2020)			
Wärme	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]
	20	0,43	120	0,21
	40	0,35	140	0,18
	60	0,30	160	0,17
	80	0,26	180	0,16
	100	0,23	200	0,15
	*) mit $\lambda_{B, \text{Holz}} = 0,12 \text{ W/mK}$ nach EN ISO 10456			
Wärmekapazität innen	129 kJ/m ² K			
Phasenverschiebung	19 h			

1.1.3 Aw280-i mit Kerndämmung (ab Werk): U-Wert = 0,23 bzw. 0,26 W/m²K



Detail Nr.	Seite
2.1.10 Aw280-i auf Brettstapel mit Stahlrost	38
2.2.2 Aw280-i – DD210 aufliegend mit	40
2.2.12 Aw280-i – BRST200 mit Ballastplatte/Trockenestrich	44
2.2.3 Aw280-i – BRST140 einseitig eingeschoben mit Holzdiele	41
2.4.13 Aw280-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verputzt	52
2.4.20 Aw360 – DD250 ohne Dachvorsprung	53
2.4.21 Aw280-i – DD180 ohne Dachvorsprung mit Stehfalzeindeckung	54
2.6.2 Aw280-i, verschalt – DD180 mit mittlerem Dachvorsprung	59
2.8.3 Aw280-i mit Raffstore – Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)	67

Bauteilschichten (von innen nach außen)

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	280	NURHOLZ Aw280-i , Fichte/Tanne, Stöße abgeklebt, alternativ Fassadenbahn
2	30	Lattung, 30/50, vertikal
3	30	Lattung, 30/50, horizontal
4	22	Boden, 22/160, vertikal, Douglasie/Lärche
5	22	Deckel, 22/60, vertikal, Douglasie/Lärche
	Σ = 384	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 30 von außen; REI 60 von innen
Schall	k. A.
Wärme	U-Wert *) = 0,26 W/m ² K U-Wert **) = 0,23 W/m ² K
	*) mit $\lambda_{B, Holz} = 0,12$ W/mK nach EN ISO 10456
	**) mit $\lambda_{D, Holz} = 0,09$ W/mK nach Messung FIW München
Wärmekapazität innen	99 kJ/m ² K
Phasenverschiebung	15 h

1.1.4 Aw340-i mit Kerndämmung (ab Werk): U-Wert = 0,18 bzw. 0,16 W/m²K

Detail Nr.	Seite
------------	-------

	2.1.3 Aw340-i auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand	34
	2.2.10 Aw340-i – BRST200 mit Schüttung/Trockenestrich	42
	2.4.11 Aw340-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt	50
	2.4.40 Aw340-i – DD180 Flachdach mit Aufkantung	56
	2.8.5 Aw340-i mit Raffstore Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)	69
	2.11.11 T-Stoß Aw340-i – W160+	81
	2.11.12 T-Stoß Aw340-i – W120/140	82
	2.11.21 Eck-Stoß Aw340-i	84
...	...	

Bauteilschichten (von innen nach außen)

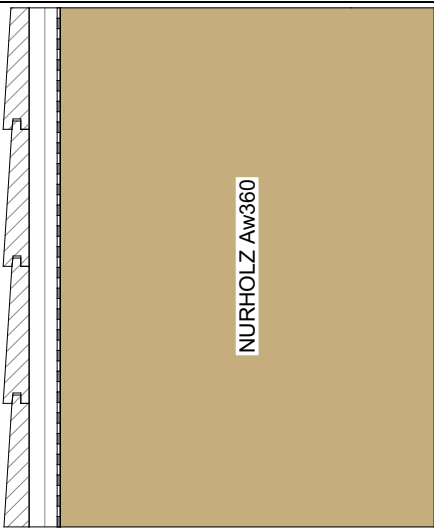
Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	340	NURHOLZ Aw340-i , Fichte/Tanne, Stöße abgeklebt, alternativ Fassadenbahn
2	30	Konterlattung, 30/50, vertikal
3	25	Schalung, geschlossen; z.B. Stülpchalung, Europäische Lärche
	Σ = 405	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 von außen; REI 60 von innen
Schall	$R_w = 43$ dB (Messung ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach 06.2020)
Wärme	U-Wert *) = $0,18$ W/m ² K U-Wert **) = $0,16$ W/m ² K
	*) mit $\lambda_{B, Holz} = 0,12$ W/mK nach EN ISO 10456
	**) mit $\lambda_{D, Holz} = 0,09$ W/mK nach Messung FIW München
Wärmekapazität innen	119 kJ/m ² K
Phasenverschiebung	23 h

1.1.5 Aw360 ungedämmt, hinterlüftete Fassade: U-Wert = 0,31 bzw. 0,24 W/m²K

	Detail Nr.	Seite
	2.1.5 Aw360 auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand - Kiesbett	36

	2.2.13 Aw300, ungedämmt – BRST200 mit Ballastplatte	45
	2.4.10 AW360 – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt	49

Bauteilschichten (von innen nach außen)

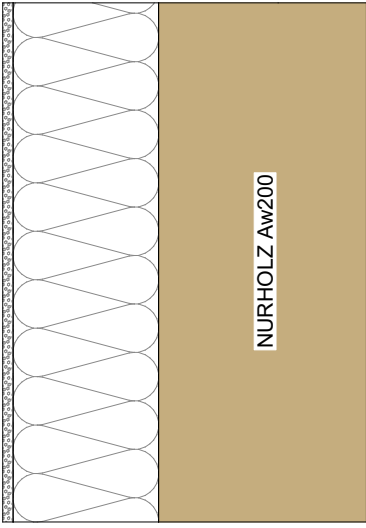
Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	360	NURHOLZ Aw360 , alternativ Aw295 <i>rustikal</i> , Fichte/Tanne
2	-	Diffusionsoffene, wind- und regensichere Fassadenbahn (bei offener Schalung zusätzlich UV beständig)
3	25	Schalung, geschlossen; z.B. Stülpchalung, Europäische Lärche
	Σ = 385	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 120 von außen; REI 120 von innen
Schall	$R_w = 49$ dB
Wärme	U-Wert ^{*)} = 0,31 W/m ² K U-Wert ^{**)} = 0,24 W/m ² K
	^{*)} mit $\lambda_{B, Holz} = 0,12$ W/mK nach EN ISO 10456
	^{**)} mit $\lambda_{D, Holz} = 0,09$ W/mK nach Messung FIW <small>München</small>
Wärmekapazität <small>innen</small>	130 kJ/m ² K
Phasenverschiebung	24 h

1.1.10 Aw200 mit WDVS, verputzt: U-Wert $\geq 0,15$ W/m²K

	Detail Nr.	Seite
	2.4.13 Aw280-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verputzt	52

	2.6.4 Aw180, verputzt – DD180 mit großem Dachvorsprung	61
	2.8.9 Aw180 ohne Verschattung (Vertikalschnitt), Putzfassade	73
	2.8.10 Aw180 ohne Verschattung (Horizontalschnitt), Putzfassade	74

Bauteilschichten (von innen nach außen)

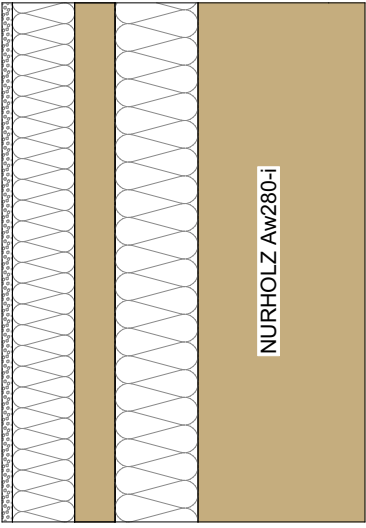
Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	200	NURHOLZ Aw200 , Fichte/Tanne
2	d = 140	Putzträgerdämmplatte, $\lambda_B = 0,04$ (Stärke nach Erfordernis und Hersteller)
3	8	Putzsystem
	$\Sigma = 348$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 von außen; REI 60 von innen			
Schall	$R_w = 43$ dB (Messung ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach 06.2020)			
Wärme	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]
	20	0,43	120	0,21
	40	0,35	140	0,19
	60	0,30	160	0,17
	80	0,26	180	0,16
	100	0,23	200	0,15
	*) mit $\lambda_{B, Holz} = 0,12$ W/mK nach EN ISO 10456			
Wärmekapazität innen	126 kJ/m ² K			
Phasenverschiebung	19 h			

1.1.11 Aw280-i mit Kerndämmung und WDVS, verputzt: U-Wert $\geq 0,14$ W/m²K

	Detail Nr.	Seite
	2.4.13 Aw280-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verputzt	52

	2.6.4 Aw180, verputzt – DD180 mit großem Dachvorsprung	61

Bauteilschichten (von innen nach außen)

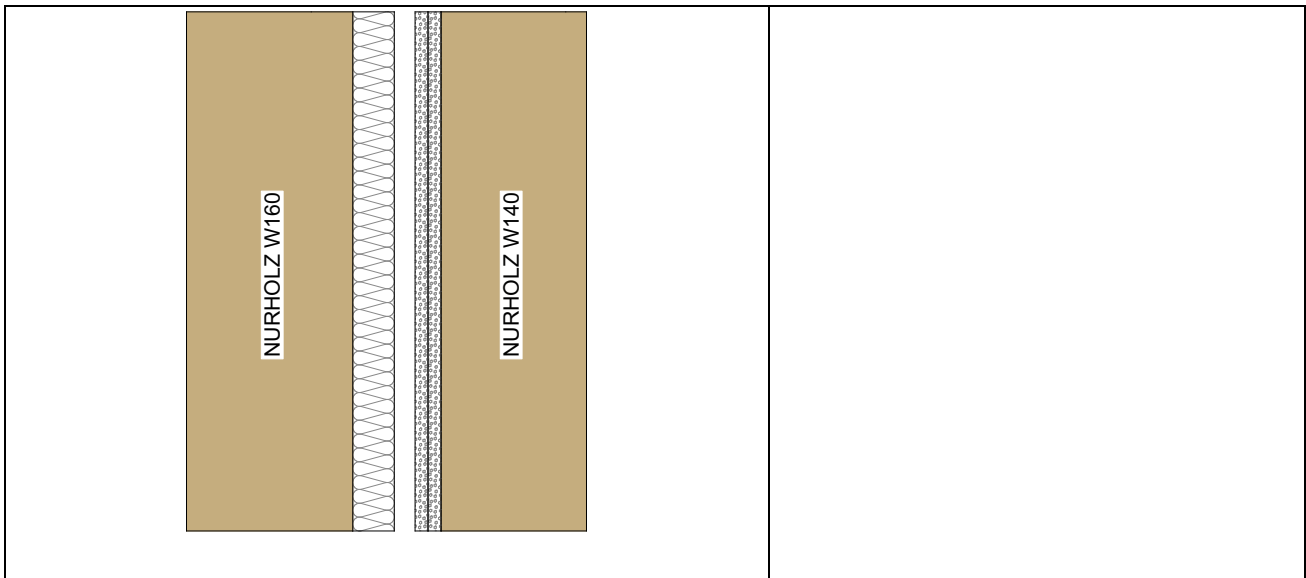
Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	280	NURHOLZ Aw280-i, Fichte/Tanne, Stöße abgeklebt
2	d = 60	Putzträgerdämmplatte, $\lambda_B = 0,04$ (Stärke nach Erfordernis und Hersteller)
3	10	Putzsystem
	$\Sigma = 350$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 von außen; REI 60 von innen			
Schall	$R_w = 44$ dB (Messung ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach 06.2020)			
Wärme	d [mm]	U-Wert *) [W/m ² K]	d [mm]	U-Wert *) [W/m ² K]
	20	0,23	120	0,15
	40	0,21	140	0,14
	60	0,19		
	80	0,17		
	100	0,16		
	*) mit $\lambda_{B, Holz} = 0,12$ W/mK nach EN ISO 10456			
Wärmekapazität innen	119 kJ/m ² K			
Phasenverschiebung	20 h			

1.1.20 Wohnungstrennwand W160 – W140: $R_w = 60$ dB

Detail Nr.	Seite
...	...



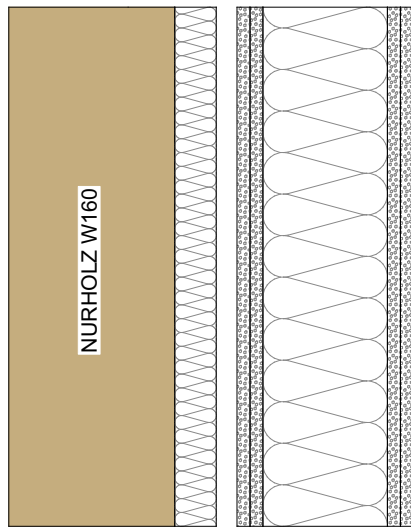
Bauteilschichten

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	140	NURHOLZ W140 , Fichte/Tanne
2	2 x 12,5	Gipsfaserplatten, alternativ Lehmbauplatten (Brandschutz beachten!)
3	20	Luftschicht
4	40	Mineralfaser an Massivholz befestigt
5	160	NURHOLZ W160 , Fichte/Tanne
	Σ = 385	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 30 – REI 60
Schall	R _w = 60 dB *)
	*) Näherung aus www.dataholz.eu und www.lignumdata.ch (Ohne Gewähr!)

1.1.21 Wohnungstrennwand W160 – Holzrahmen170: $R_w = 64$ dB



Verweis Detail Nr.	Seite
2.3.1 TW – Geschosstrenndecke mit Schallschutzmaßnahmen	46
...	...

Bauteilschichten

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	160	NURHOLZ W160 , Fichte/Tanne
2	40	Mineralfaser an Massivholz befestigt
3	20	Luftschicht
4	2 x 12,5	Gipsfaserplatten, alternativ Lehmbauplatten (Brandschutz beachten!)
5	120	KVH 80/120, Hohlraum mit Holzfasermatten gedämmt
6	2 x 12,5	Gipsfaserplatten
	$\Sigma = 390$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 – REI 60
Schall	$R_w = 64$ dB *) $R'_w = 62$ dB **)

*) Näherung aus www.dataholz.eu und www.lignumdata.ch (Ohne Gewähr!)

**) Bauakustische Güteprüfung, Einsicht auf Nachfrage

1.1.22 Wohnungstrennwand W160 – Holzrahmen164: $R_w = 61$ dB

Verweis Detail Nr.	Seite
--------------------	-------

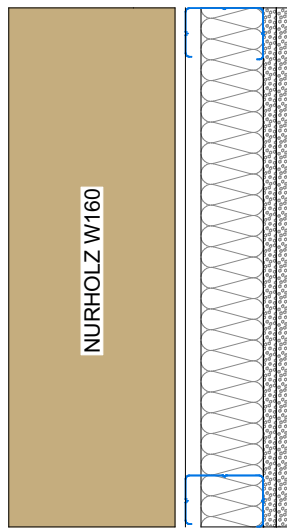
Bauteilschichten

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	160	NURHOLZ W160 , Fichte/Tanne
2	50	Holzweichfaser, alternativ Mineralfaser (Brandschutz)
3	22	Schrägschalung, Fi/Ta
4	120	KVH 80/120, Hohlraum mit Holzfaser gedämmt
5	22	Lehmbauplatte, Stöße gespachtelt
	Σ = 374	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 – REI 60
Schall	R _w = 61 dB ^{*)}
	^{*)} Näherung aus www.dataholz.eu und www.lignumdata.ch (Ohne Gewähr!)

1.1.23 Wohnungstrennwand W160 – Metallständer105: $R_w = 63 \text{ dB}$



Detail Nr.	Seite
...	...

Bauteilschichten

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	160	NURHOLZ W160 , Fichte/Tanne
2	10	Luftschicht
3	75	CW Profil mit 60 mm Holzfaserdämmung
4	2 x 15	Gipsfaserplatten
	$\Sigma = 275$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 30 – REI 60 (Abbrand nach Eurocode)
Schall	$R_w = 63 \text{ dB}^*)$
	*) Näherung aus www.dataholz.eu und www.lignumdata.ch (Ohne Gewähr!)

1.1.30 Gebäudetrennwand W160 – W180: $R_w = 68$ dB

	Detail Nr.	Seite

Bauteilschichten

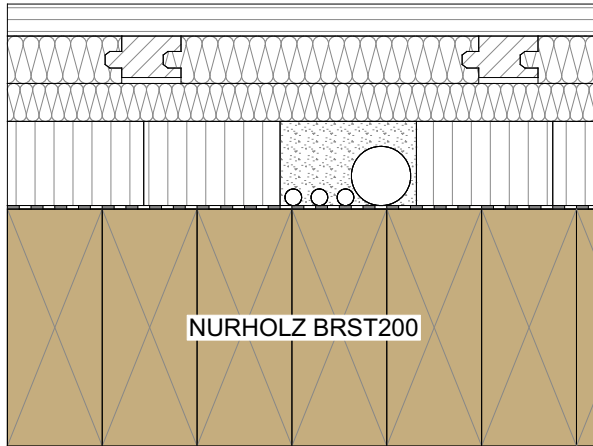
Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	180	NURHOLZ W180 , Fichte/Tanne
2	12,5	Gipsfaserplatte
3	40	Mineralfaser an Massivholzwand befestigt
4	20	Luftschicht
5	2 x 12,5	Gipsfaserplatten
6	160	NURHOLZ W160 , Fichte/Tanne
	$\Sigma = 437,5$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 – REI 60
Schall	$R_w = 68$ dB *)
	*) Näherung aus www.dataholz.eu und www.lignumdata.ch (Ohne Gewähr!)

1.2 Decke

1.2.1 BRST200 – Trenndecke m. Lehmziegel u. Holzdielen: $L_{n,w} = 47$ dB



Detail Nr.	Seite
2.2.2 Aw280-i – DD210 aufliegend mit Lehm Grünlingen/Holzdielen	40
...	...

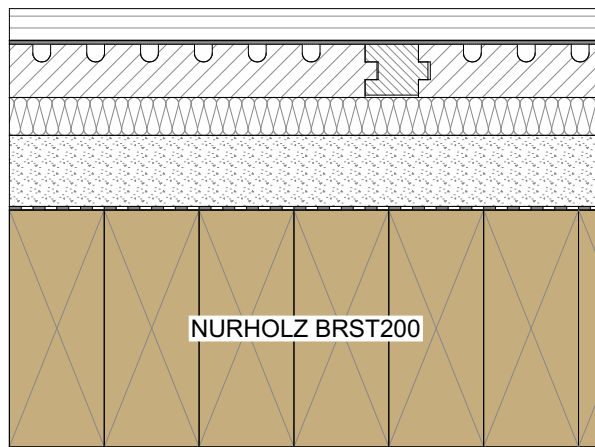
Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	27	Dielen, N+F, Bodenbelag aus Massivholz verschraubt in Profilholzleiste
2	40	Profildämmung aus Holzfaser, inkl. Holzleiste, Rohdichte $p \geq 175 \text{ kg/m}^3$;
3	32	WF-Holzfaserdämmplatten nach DIN EN 13171 mit $s' \leq 16 \text{ MN/m}^3$; Typ DES-sh, CP 3
4	71	Lehm Grünling NF; 24,0 x 11,5 x 7,1 lose ausgelegt; Rohdichte $p \geq 1900 \text{ kg/m}^3$; Kabel und Leitungskanäle mit Lehm-Trockenschüttung verfüllt
5	5	Rieselschutz, THERMO Nadelfilz Hanf
6	(200)	NURHOLZ BRST200, Fichte/Tanne; Rohdichte $p \geq 440 \text{ kg/m}^3$
	$\Sigma = 175$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	$L_{n,w} (C_{l,50-2500}) = 47 (4) \text{ dB}^*)$
	$R_w (C_{50-5000}; C_{tr,50-5000}) = 65 (-5; -18) \text{ dB}^*)$
	*) Messungen ift Rosenheim

1.2.2 BRST200 – Trenndecke m. Schüttung, Lithotherm u. Holzdiele: $L_{n,w} = 48$ dB



Detail Nr.	Seite
...	...

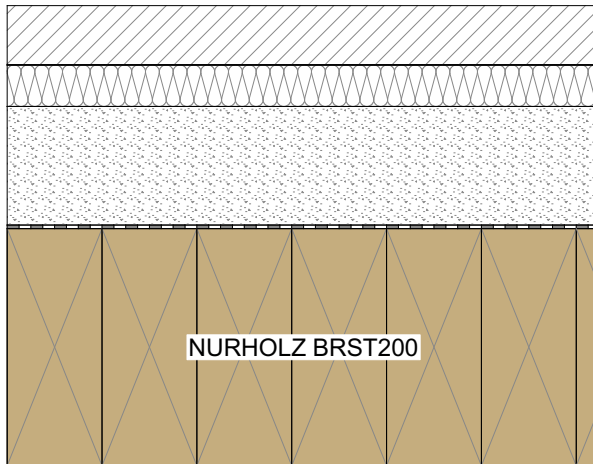
Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	27	Diele, N+F, Bodenbelag aus Massivholz verschraubt in Profilholzleiste
2	3	Stark verfestigter Wollfilz, dynamischen Steifigkeit von $s' \leq 50$ MN/m ³ , $\rho \geq 100$ kg/m ³ ; $m' = 0,45$ kg/m ²
3	45	Lithotherm Formplatten mit Holzleiste, $m' = 61,3$ kg/m ²
4	32	WF-Holzfaserdämmplatten nach DIN EN 13171 mit $s' \leq 16$ MN/m ³ ; Typ DES-sh, CP 3
5	60	Splittschüttung, ungebunden; $m' = 89,5$ kg/m ²
6	5	Rieselschutz, THERMO Nadelfilz Hanf; $m' = 0,7$ kg/m ²
7	(200)	NURHOLZ BRST200 , Fichte/Tanne; Rohdichte $\rho \geq 440$ kg/m ³
	$\Sigma = 172$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	$L_{n,w} (C_{l,50-2500}) = 48$ (6) dB ^{*)}
	$R_w (C_{50-5000}; C_{tr,50-5000}) = 66$ (-4 ; -16) dB ^{*)}
	^{*)} Messungen ift Rosenheim

1.2.10 BRST – Trenndecke m. Schüttung u. Nassestrich: $L_{n,w} = 40$ dB



Detail Nr.	Seite
...	...

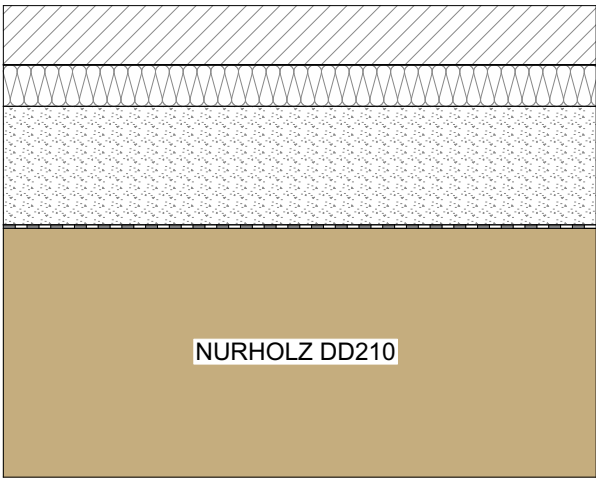
Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	50	Zementestrich nach DIN 18560 mit flächenbezogener Masse $m' \geq 190$ kg/m ²
2	35	Mineralwolldämmplatte nach DIN EN 13162; $s' \leq 7$ MN/m ³ , Typ DES-sh, CP 1
3	100	Kalksplittschüttung, ungebunden, trockenes Schüttgut mit einer Schüttdichte $\rho \geq 1400$ kg/m ³ ; Restfeuchte $\leq 1,8\%$
4	5	Rieselschutz, THERMO Nadelfilz Hanf, $m' = 0,7$ kg/m ²
5	(200)	NURHOLZ BRST200 , Fichte/Tanne; Rohdichte $\rho \geq 440$ kg/m ³
$\Sigma = 190$		

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	$L_{n,w} (C_{1,50-2500}) = 40$ (5) dB ^{*)}
	$R_w (C_{50-5000}; C_{tr,50-5000}) = 71$ (-8 ; -22) dB ^{*)}
	^{*)} Messungen ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach

1.2.11 DD210 – Trenndecke m. Schüttung u. Nassestrich: $L_{n,w} = 42$ dB

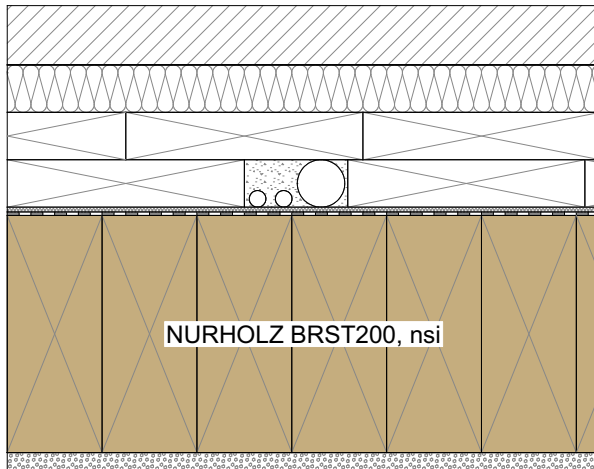
	Detail Nr.	Seite

Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	50	Zementestrich nach DIN 18560 mit flächenbezogener Masse $m' \geq 190$ kg/m ²
2	35	Mineralwollämmplatte nach DIN EN 13162; $s' \leq 7$ MN/m ³ und Typ DES-sh, CP 5
3	100	Kalksplittschüttung, ungebunden, trockenes Schüttgut mit einer Schüttdichte $\rho \geq 1400$ kg/m ³ ; Restfeuchte $\leq 1,8\%$
4	5	Rieselschutz, THERMO Nadelfilz Hanf, $m' = 0,7$ kg/m ²
5	(210)	NURHOLZ DD210 , Fichte/Tanne; Rohdichte $\rho \geq 440$ kg/m ³
	$\Sigma = 190$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	$L_{n,w} (C_{l,50-2500}) = 42$ (3) dB *)
	$R_w (C_{50-5000}; C_{tr,50-5000}) = 69$ (-7 ; -21) dB *)
	*) Messungen ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach

1.2.12 BRST200 – Trenndecke m. Ballastplatte u. Nassestrich: $L_{n,w} = 40$ dB


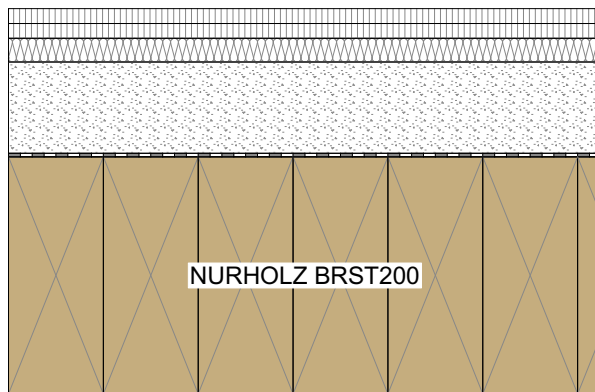
Detail Nr.	Seite
2.2.12 Aw280-i – BRST200 mit Ballastplatte/Trockenestrich	44
2.2.13 Aw300, ungedämmt – BRST200 mit Ballastplatte	45
...	...

Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	50	Zementestrich nach DIN 18560 mit flächenbezogener Masse $m' \geq 190$ kg/m ²
2	40	Mineralfaser-Estrich-Dämmplatte, EP 1, $s' = 7$ MN/m ³
3	2 x 40	LEMIX Ballastplatte, $m' = 162$ kg/m ²
4	4	Rieselschutz WF STEICO underfloor, , $m' = 0,85$ kg/m ²
5	(200)	NURHOLZ BRST200 , Fichte/Tanne; Rohdichte $\rho \geq 440$ kg/m ³
6	(15)	Gipsfaserplatte, alternativ Lehmbauplatte
	$\Sigma = 174$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	$L_{n,w} (C_{1,50-2500}) = 40$ (5) dB ^{*)}
	$R_w (C_{50-5000}; C_{tr,50-5000}) = 73$ (-6 ; -20) dB ^{*)}
	^{*)} Messungen ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach 06.2020

1.2.20 BRST200 – Trenndecke m. Schüttung u. Trockenestrich: $L_{n,w} = 40$ dB


Detail Nr.	Seite
2.2.10 Aw340-i – BRST200 mit Schüttung/Trockenestrich	42
...	...

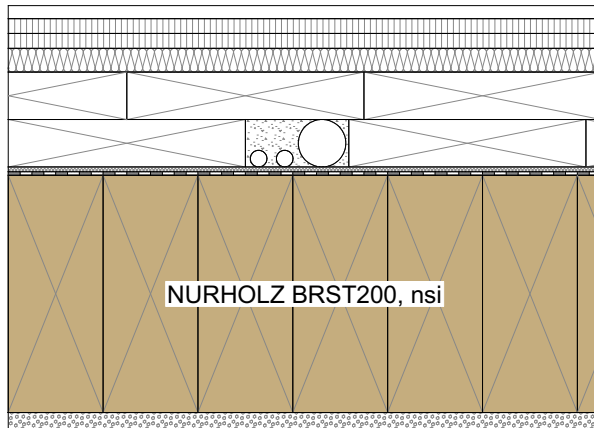
Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	2 x 12,5	PhoneStar ST TRI Schalldämmplatten, $m' = 35$ kg/m ²
2	20	Steinwolle-Estrich-Dämmplatte; $s' \leq 40$ MN/m ³ , CP 3, $m' = 3,8$ kg/m ²
3	80	Splittschüttung, gebunden mit polymerbasiertem, hydraulisch abbindendem Bindemittel, $m' = 129,1$ kg/m ²
4		Riesel-/Wetterschutz
5	(200)	NURHOLZ BRST200 , Fichte/Tanne; Rohdichte $\rho \geq 440$ kg/m ³
	$\Sigma = 125$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	$L_{n,w} (C_{1,50-2500}) = 40$ (2) dB ^{*)}
	$R_w (C_{50-5000}; C_{tr,50-5000}) = 66$ (-3 ; -10) dB ^{*)}
	^{*)} Messungen ift Rosenheim, Auftraggeber Wolf Bavaria, Prüfbericht Nr. 18-001770-PR02

1.2.21 BRST200 – Trenndecke m. Ballastplatte u. Trockenestrich: $L_{n,w} = 47\text{dB}$



Detail Nr.	Seite
2.2.12 Aw280-i – BRST200 mit Ballastplatte/Trockenestrich	44
2.2.13 Aw300, ungedämmt – BRST200 mit Ballastplatte	45
...	...

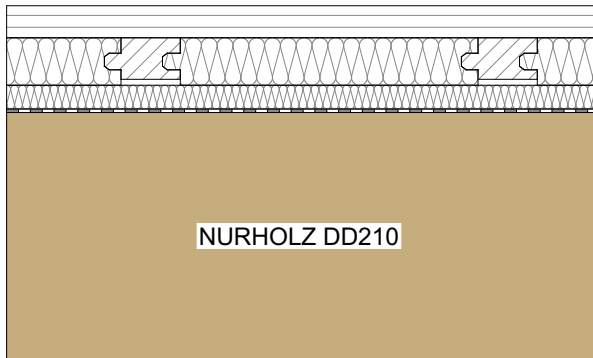
Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	13	Fertigparkett mit Klickverbindung, lose im Verband verlegt
2	2 x 15	PhoneStar Tri Schalldämmplatten, $m' = 36 \text{ kg/m}^2$
3	20	Mineralfaser-Estrich-Dämmplatten, EP 3, $s' = 40 \text{ MN/m}^3$
4	2 x 40	LEMIX Ballastplatte, $m' = 162 \text{ kg/m}^2$
5		Riesel-/Wetterschutz
6	(200)	NURHOLZ BRST200 , Fichte/Tanne; Rohdichte $\rho \geq 440 \text{ kg/m}^3$
7	(15)	Gipsfaserplatte, alternativ Lehmbauplatte
	$\Sigma = 143$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	$L_{n,w} (C_{1,50-2500}) = 47 (4) \text{ dB}^*)$
	$R_w (C_{50-5000}; C_{tr,50-5000}) = 64 \text{ dB}^*)$
	$^*)$ Messungen ift Rosenheim, Auftraggeber Rombach 06.2020

1.2.30 DD210 – Trenndecke ohne Beschwerung, mit Holzdiele: $L_{n,w} = k.A.$



Detail Nr.	Seite
2.2.1 Aw180 – BRST180 aufliegend mit Holzdiele	39
2.2.3 Aw280-i – BRST140 einseitig eingeschoben mit Holzdiele	41
...	...

Bauteilschichten (von oben nach unten)

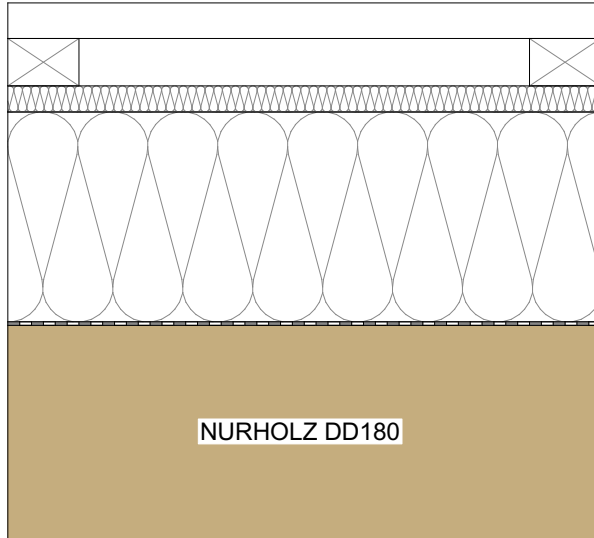
Nr.	Stärke Aufbau [mm]	Baustoff
1	27	Diele, Bodenbelag aus Massivholz verschraubt in Profilholzleiste
2	40	Profildämmung aus Holzfasern, inkl. Holzleiste, Rohdichte $\rho \geq 175 \text{ kg/m}^3$;
3	20	druckfeste WF Holzfaserdämmplatten nach DIN EN 13171 mit $s' \leq 50 \text{ MN/m}^3$
4		Wetterschutz, z.B. pro clima SOLITEX ADHERO (nicht zwingend!)
5	(210)	NURHOLZ DD210 , Fichte/Tanne; Rohdichte $\rho \geq 440 \text{ kg/m}^3$
	$\Sigma = 87$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 60 (Bemessung nach Eurocode 5)
Schall	k. A.

1.3 Dach

1.3.1 DD180 mit Aufdachdämmung: U-Wert = 0,15 W/m²K



Detail Nr.	Seite
2.4.1 AW180 – DD180 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	47
2.4.10 AW360 – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt	49
2.4.11 Aw340-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt	50
2.4.13 Aw280-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verputzt	52
2.4.20 Aw360 – DD250 ohne Dachvorsprung	53
...	...

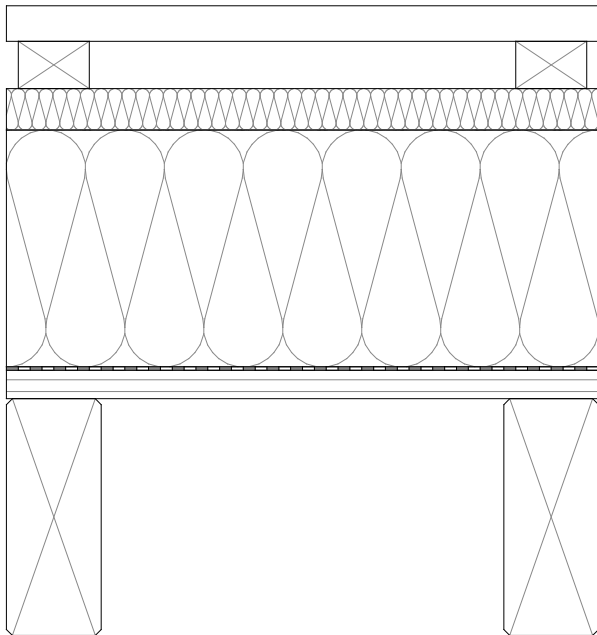
Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	30	Traglattung 30/50
2	40	Konterlattung 60/40
3	d ₂ = 22	Holzfaserdämmung, $\lambda_B = 0,046$ (Stärke nach Erfordernis)
4	d ₁ = 180	Holzfaserdämmung, $\lambda_B = 0,04$ (Stärke nach Erfordernis)
5	-	Dampfbremse für Luftdichtigkeit, sd-Wert 0,25 - 25
6	(180)	NURHOLZ DD180 , Fichte/Tanne
	Σ = 272	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	REI 30			
Schall	R _w = 46 dB (Näherung bei 202 mm Dämmstärke, ohne Gewähr!)			
Wärme	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]
	62	0,31	142	0,19
	82	0,27	162	0,18
	102	0,24	182	0,16
	122	0,21	202	0,15
*) mit $\lambda_{B, Holz} = 0,12$ W/mK nach EN ISO 10456				
Wärmekapazität innen	130 kJ/m ² K			
Phasenverschiebung	24 h			

1.3.10 Sichtsparren - mit Aufdachdämmung (U-Wert = 0,17 W/m²K)



Detail Nr.	Seite
2.4.30 Aw180 – Sichtsparren mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	55
2.6.10 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit kleinem Dachvorsprung	62
2.6.11 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit großem Dachvorsprung	63
...	...

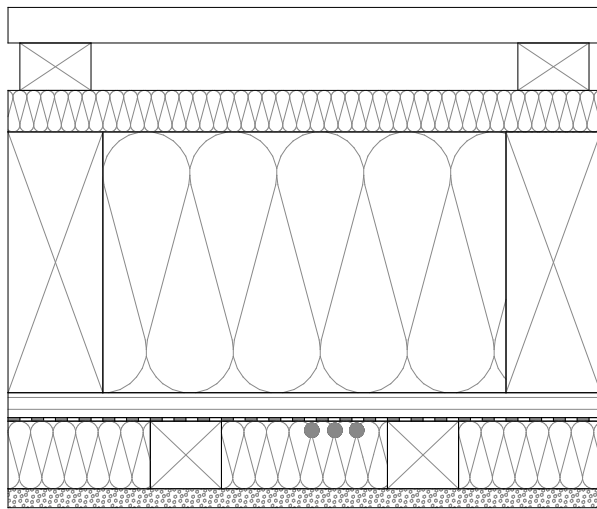
Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	30	Traglattung 30/50
2	40	Konterlattung 60/40
3	d ₁ = 35	Holzfaserdämmung, λ _B = 0,05 (Stärke nach Erfordernis)
4	d ₂ = 200	Holzfaserdämmung, λ _B = 0,04 (Stärke nach Erfordernis)
5	-	Dampfbremse für Luftdichtigkeit, sd-Wert 0,25 - 25
6	24	Profilschalung, profiliert mit Nut- und Feder
7	(200)	Konstruktionsholz, Abmessungen lt. Statik
	Σ = 329	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	-			
Schall	R _w = 41 dB (Näherung bei 235 mm Dämmstärke, ohne Gewähr!)			
Wärme	d [mm]	U-Wert *) [W/m²K]	d [mm]	U-Wert *) [W/m²K]
	135	0,28	195	0,20
	155	0,25	215	0,18
	175	0,22	235	0,17
Wärmekapazität innen	55 kJ/m²K			
Phasenverschiebung	18 h			

1.3.11 Zwischensparrendämmung - mit Installationsebene (U-Wert = 0,14 W/m²K)



Detail Nr.	Seite
2.4.30 Aw180 – Sichtsparren mit Dachvorsprung über Aufdachsparren	55
2.6.10 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit kleinem Dachvorsprung	62
2.6.11 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit großem Dachvorsprung	63
...	...

Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	30	Traglattung 30/50
2	40	Konterlattung 60/40
3	d ₁ = 35	Holzfaserdämmung, $\lambda_B = 0,05$ (Stärke nach Erfordernis)
4	d ₂ = 220	Sparren/Holzfaserdämmung, $\lambda_B = 0,038$ (Stärke nach Erfordernis)
5	21	Rauspund, diagonal
6	-	Dampfbremse für Luftdichtigkeit, sd-Wert 0,25 - 25
7	d ₃ = 60	Installationsebene, gedämmt
8	16	Lehmbauplatte, alternativ Gipsfaserplatte
	$\Sigma = 422$	

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand	-			
Schall	R _w = 44 dB (Näherung bei 315 mm Dämmstärke, ohne Gewähr!)			
Wärme	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]	d [mm]	U-Wert ^{*)} [W/m ² K]
	275	0,16	335	0,14
	295	0,15	360	0,13
	315	0,14		
Wärmekapazität innen	62 kJ/m ² K			
Phasenverschiebung	17 h			

1.3.20 DD180 - Flachdach mit Gefälledämmung (U-Wert = 0,16 W/m²K)



Detail Nr.	Seite
2.4.40 Aw340-i – DD180 Flachdach mit Aufkantung	56
...	...

Bauteilschichten (von oben nach unten)

Nr.	Stärke [mm]	Baustoff
1	3	Abdichtungsebene, z.B. EPDM
2	60 - 100	Gefälledämmung
3	200	Dämmebene
4	-	Dampfbremse, variabel (Luftdichtigkeit)
5	(180)	NURHOLZ DD180 , Fichte/Tanne
Σ = 263 - 303		

Bauphysikalische Eigenschaften

Brand				
Schall				
Wärme	d [mm]	U-Wert *) [W/m²K]	d [mm]	U-Wert *) [W/m²K]
	260	0,17		
	280	0,16		
	300	0,15		
*) mit $\lambda_{B, Holz} = 0,12 \text{ W/m}\cdot\text{K}$ nach EN ISO 10456				
Wärmekapazität innen	124 kJ/m²K			
Phasenverschiebung	nicht relevant			

2. Regeldetails

In diesem Kapitel finden Sie Vorschläge für bewehrte NURHOLZ Detailausbildungen.

Wir haben uns bemüht die Details möglichst einfach für den Planenden, aber auch für die Fertigung und Montage zu gestalten.

Bitte beachten Sie den folgenden Hinweis, der sich leicht auch auf jeder der folgenden Seite kleingedruckt wiederfindet:

Die folgenden Konstruktionsdetails sind allgemeine Planungsvorschläge. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen.

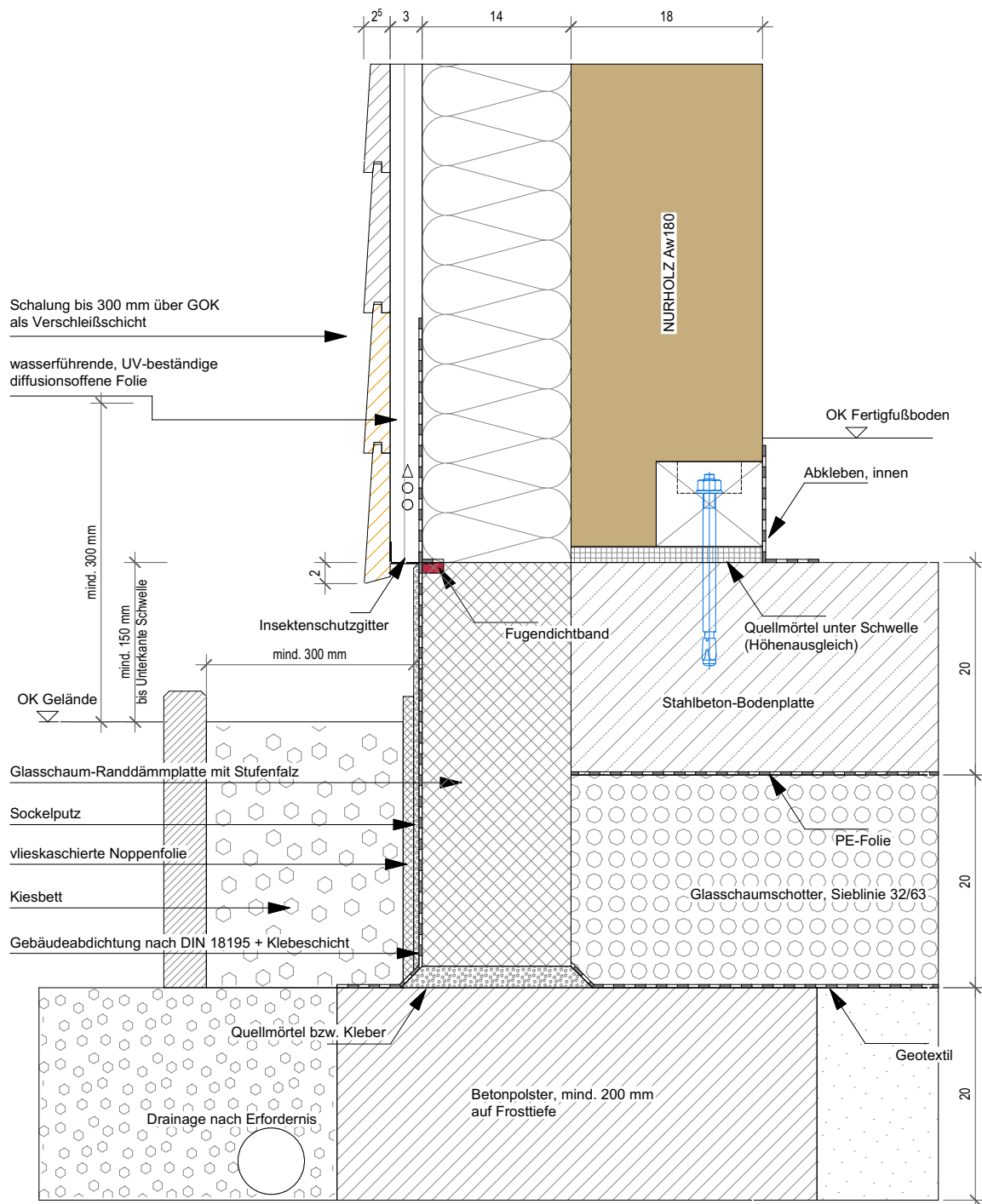
Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.

Bei Erscheinen einer Neuausgabe verlieren die Details ihre Gültigkeit.

Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die technische Beratung E: technik@nur-holz.com oder M: +49 177 7001188.

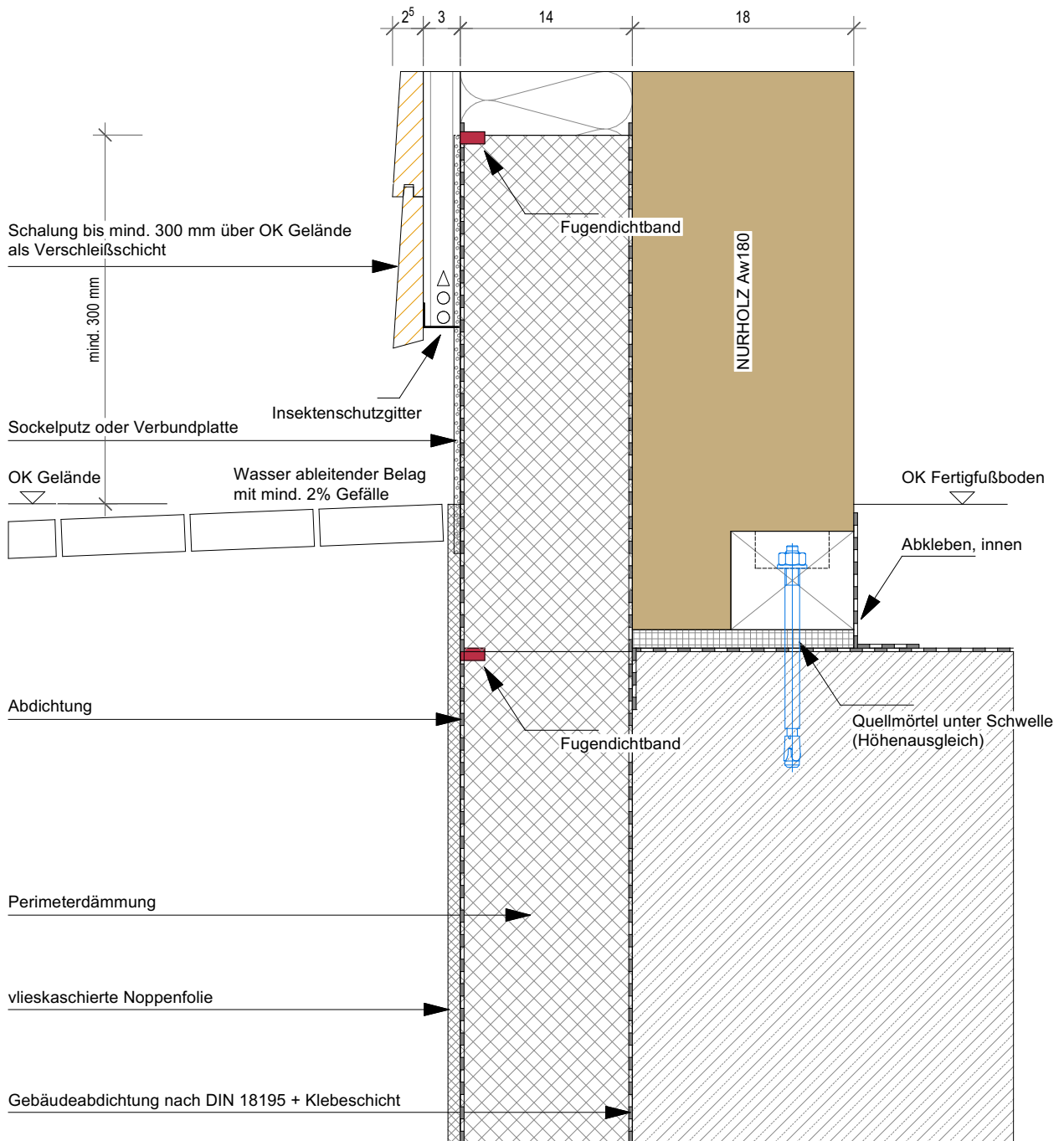
2.1 Außenwand – Boden (Sockel)

2.1.1 Aw180 auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand



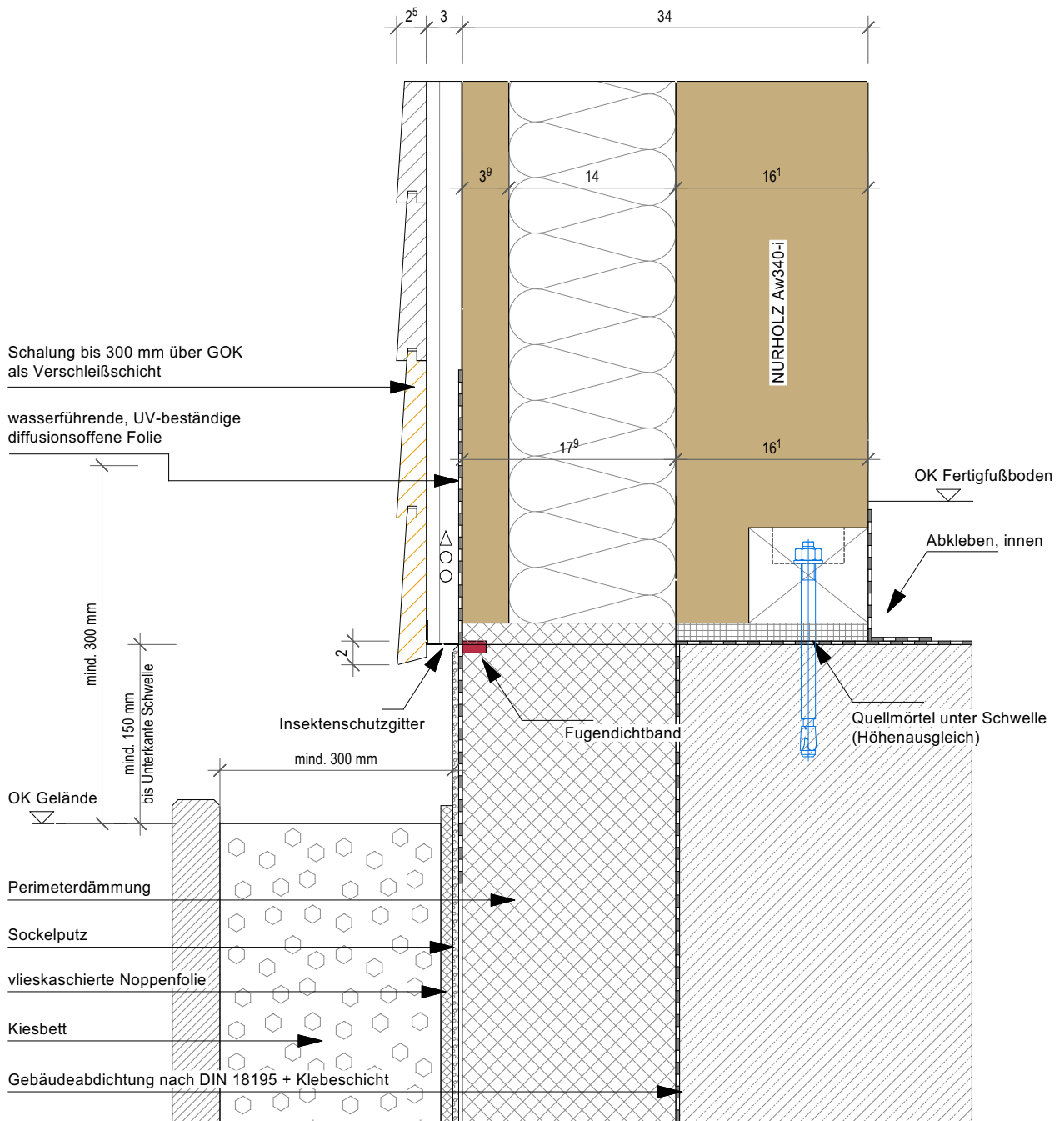
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.1.2 Aw180 auf Beton-Bodenplatte – barrierefrei



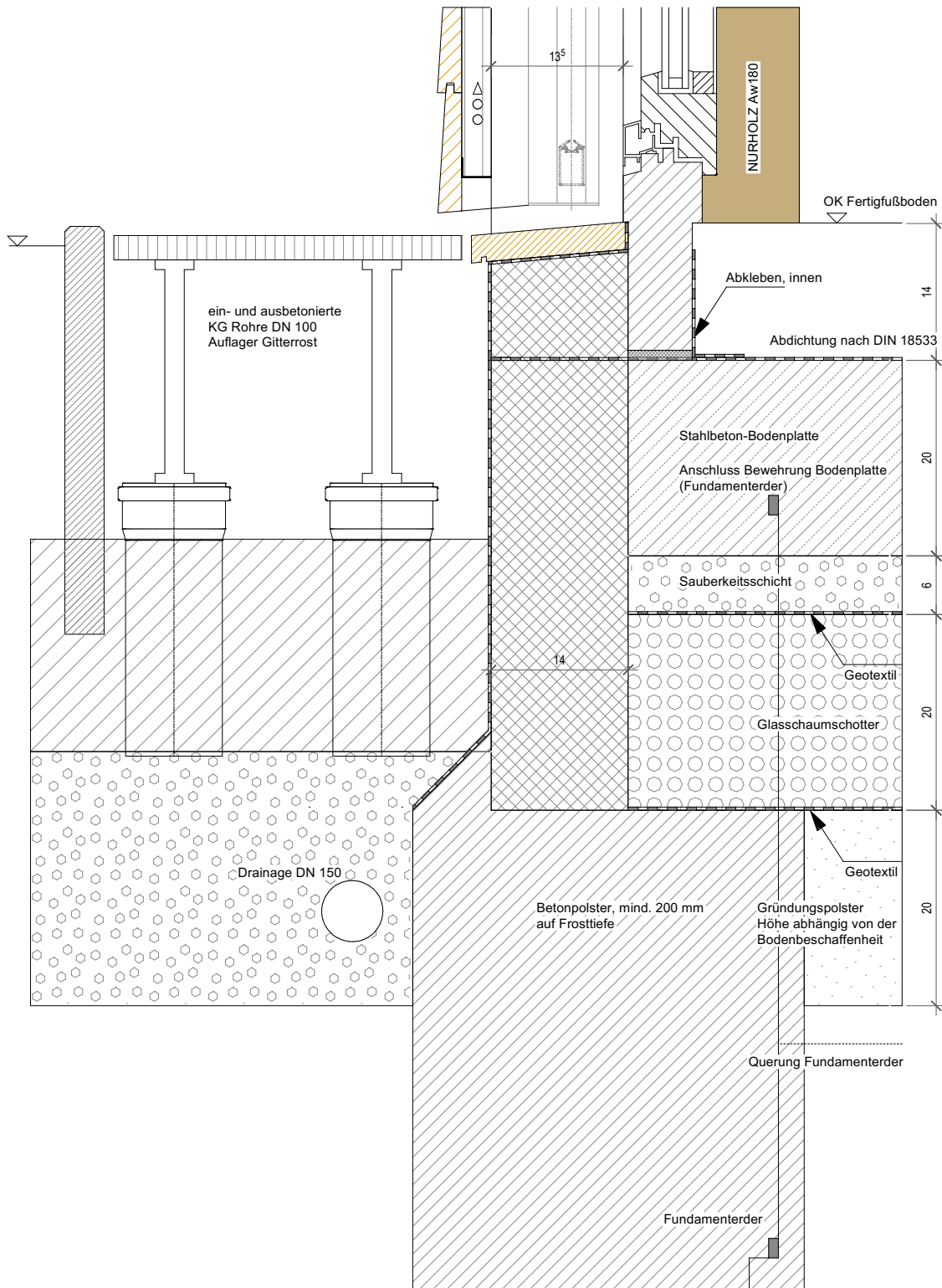
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.1.3 Aw340-i auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand



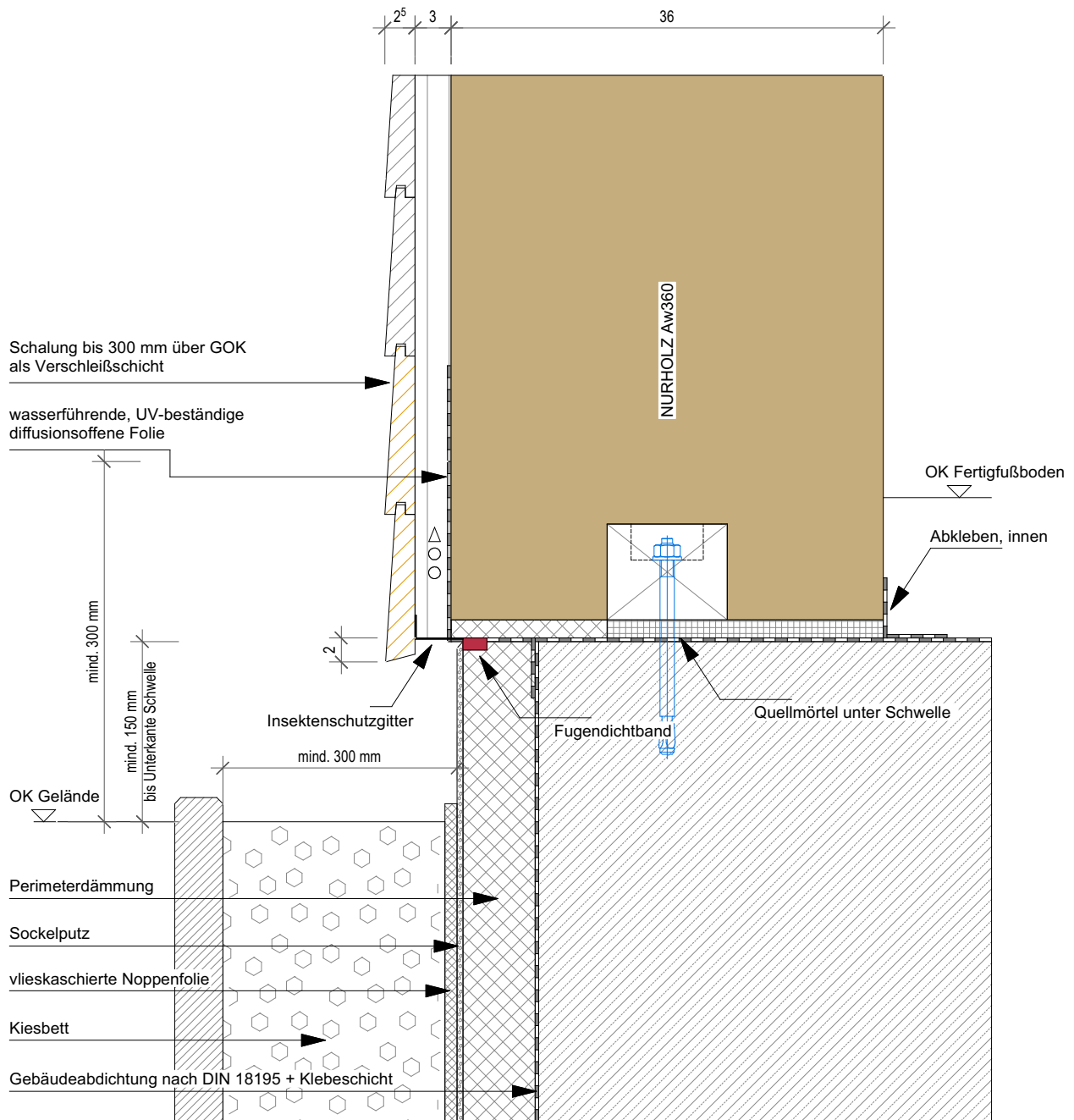
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.1.4 Aw180 auf Beton-Bodenplatte/Glasschaum – Tür (Easy Zip)



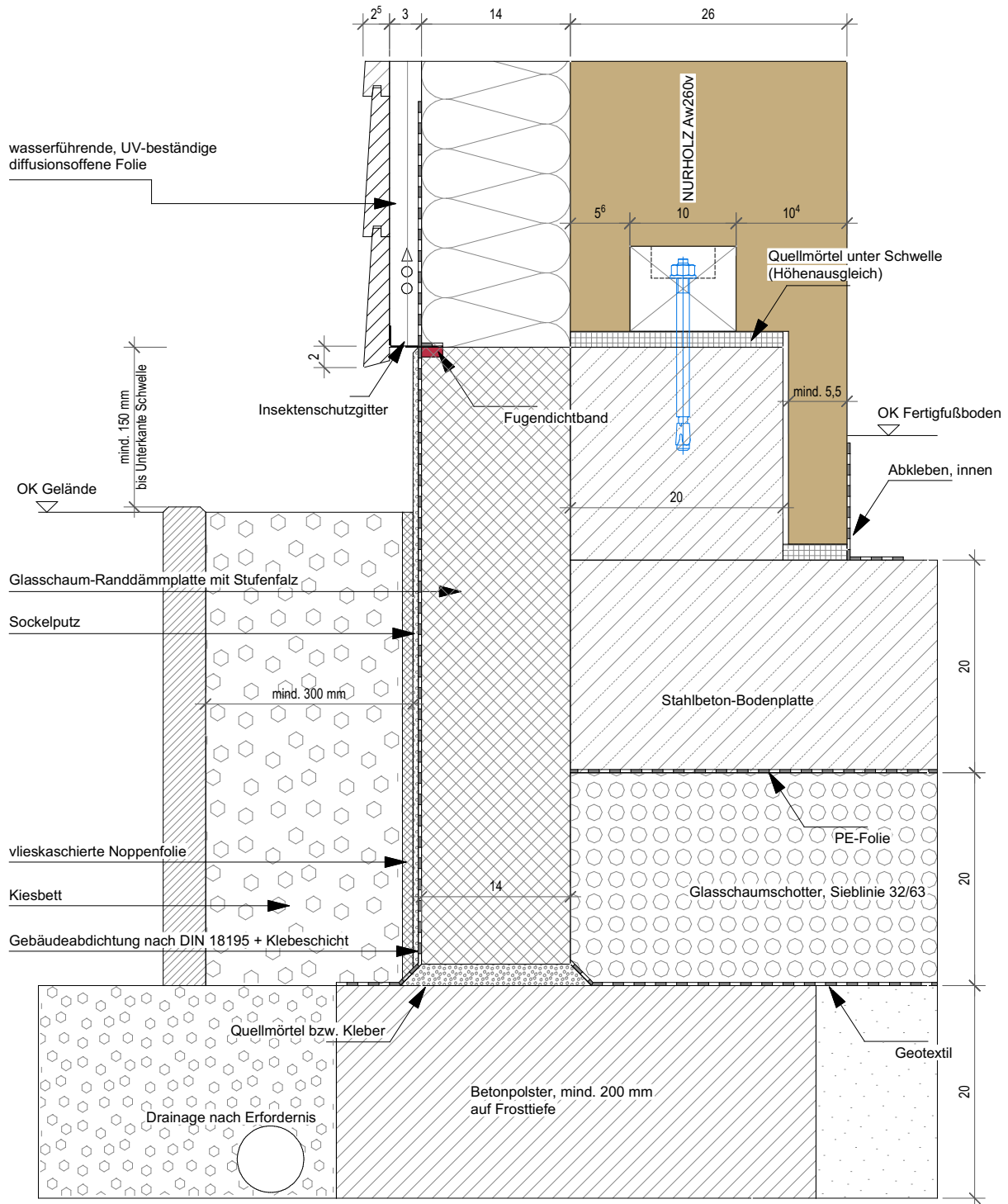
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.1.5 Aw360 auf Beton-Bodenplatte – reduzierter Spritzwasserabstand - Kiesbett



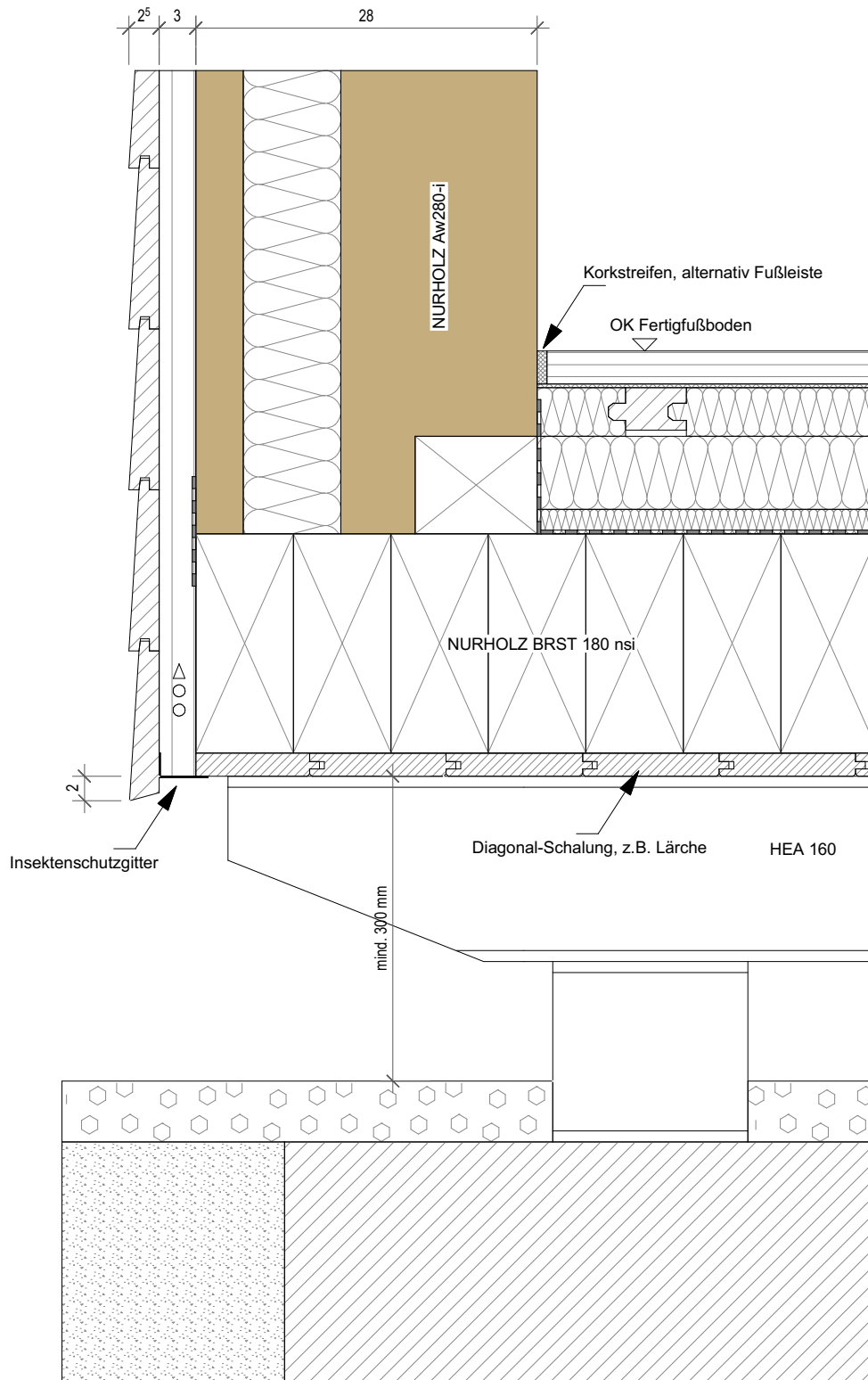
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.1.6 Aw260 auf Beton-Bodenplatte mit Aufkantung - Kiesbett



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

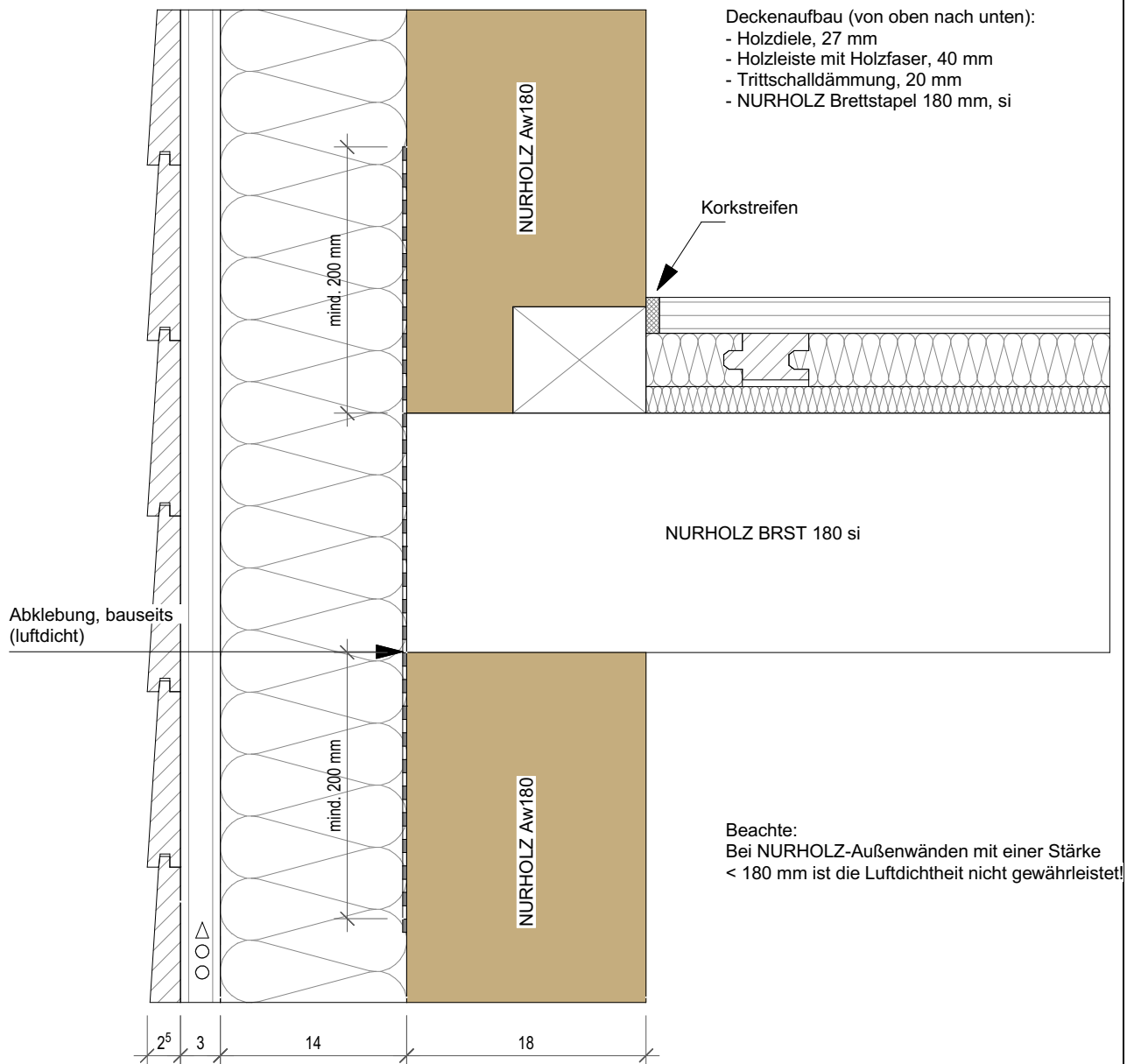
2.1.10 Aw280-i auf Brettstapel mit Stahlrost



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

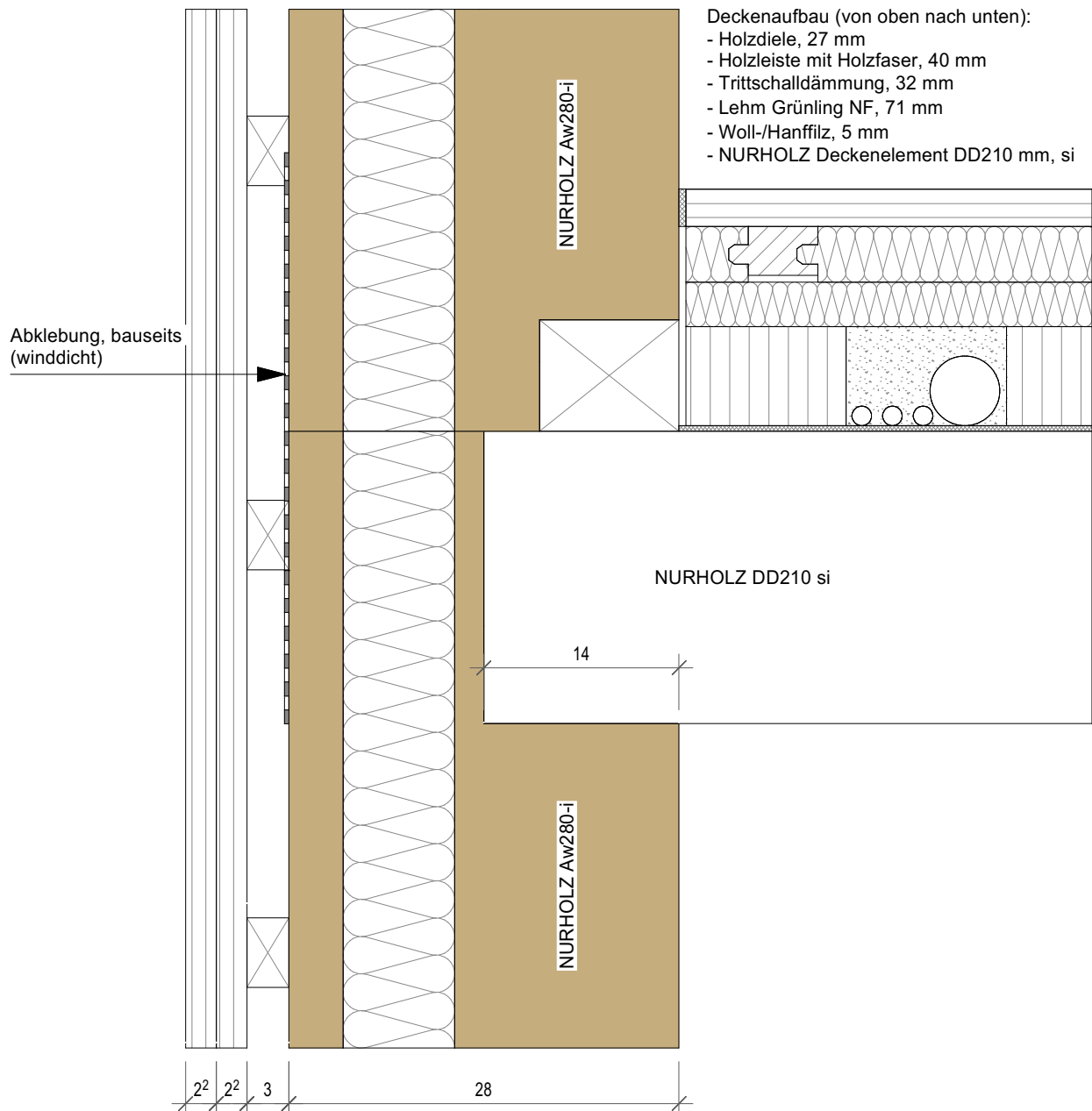
2.2 Außenwand – Decke

2.2.1 Aw180 – BRST180 aufliegend mit Holzdielen



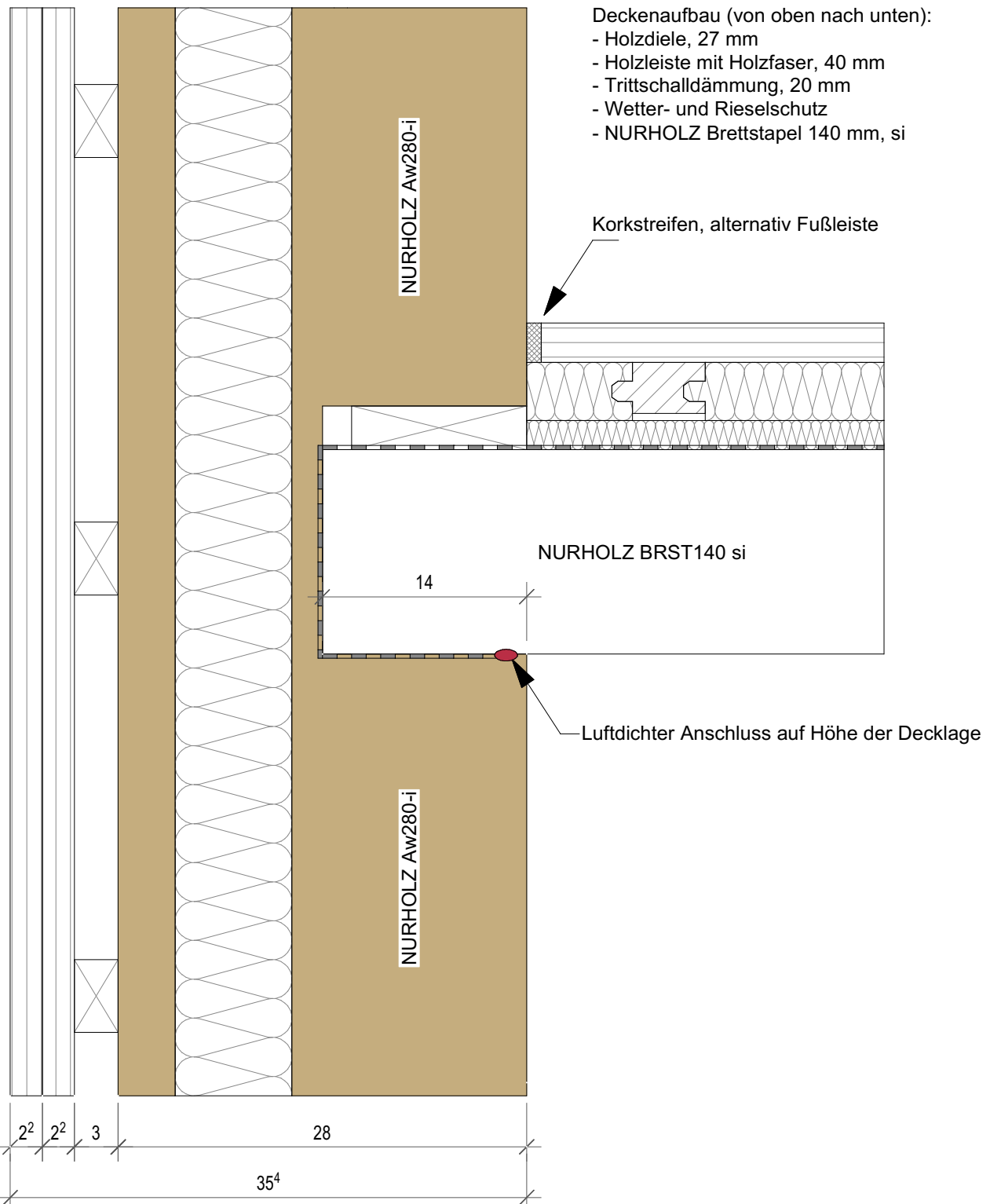
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.2.2 Aw280-i – DD210 aufliegend mit Lehm Grünlingen/Holzdielen



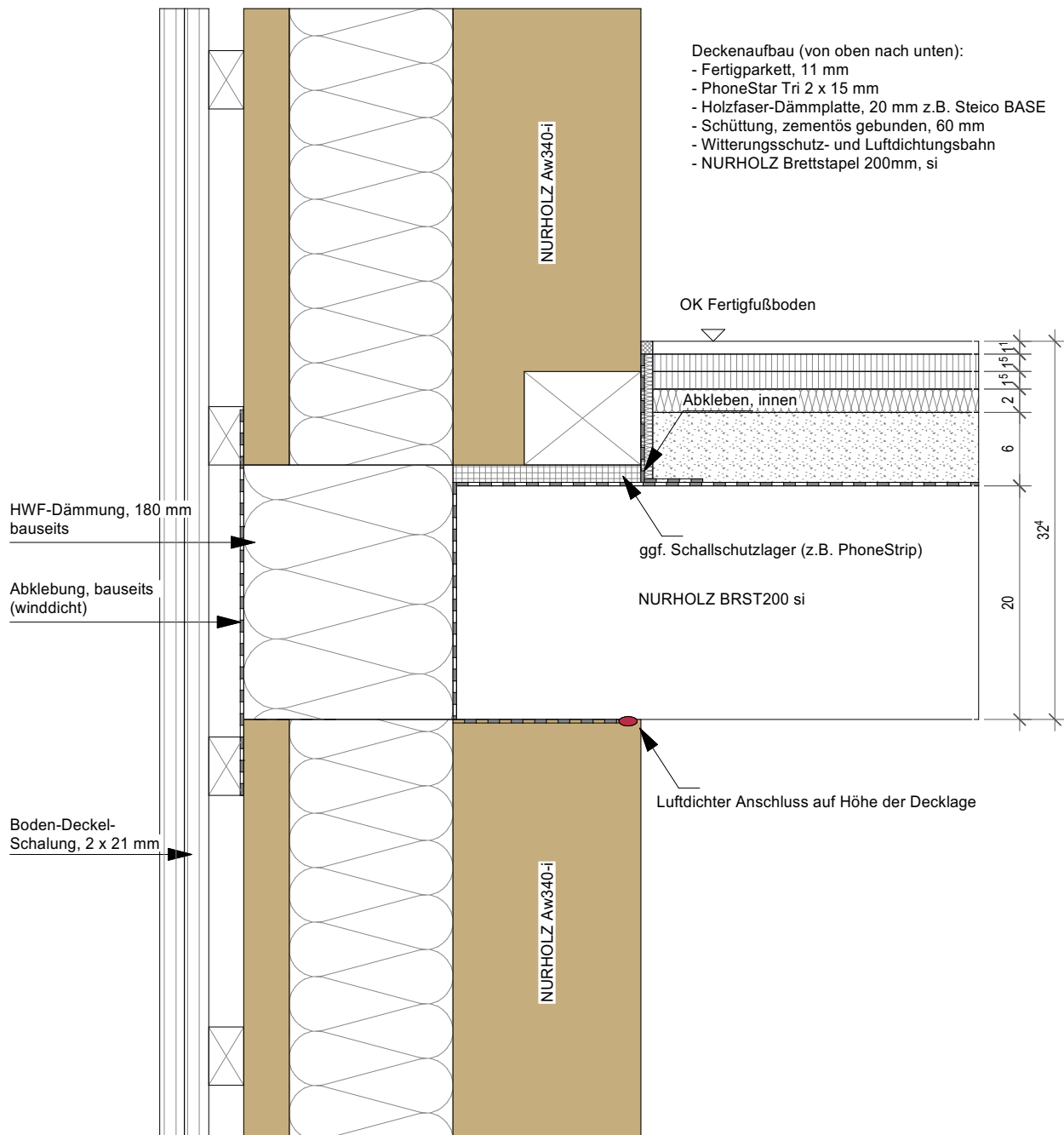
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.2.3 Aw280-i – BRST140 einseitig eingeschoben mit Holzdielen



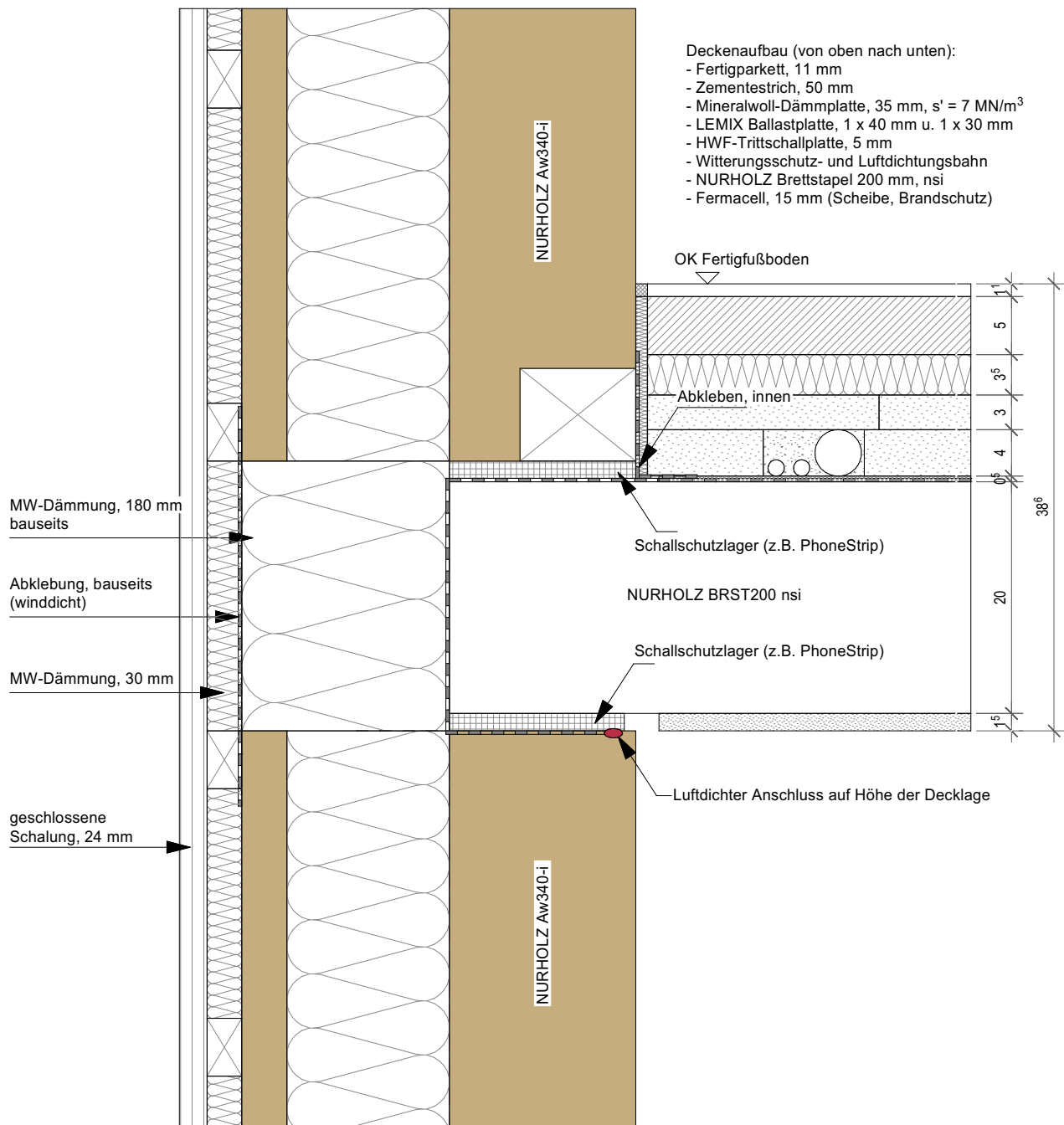
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.2.10 Aw340-i – BRST200 mit Schüttung/Trockenestrich



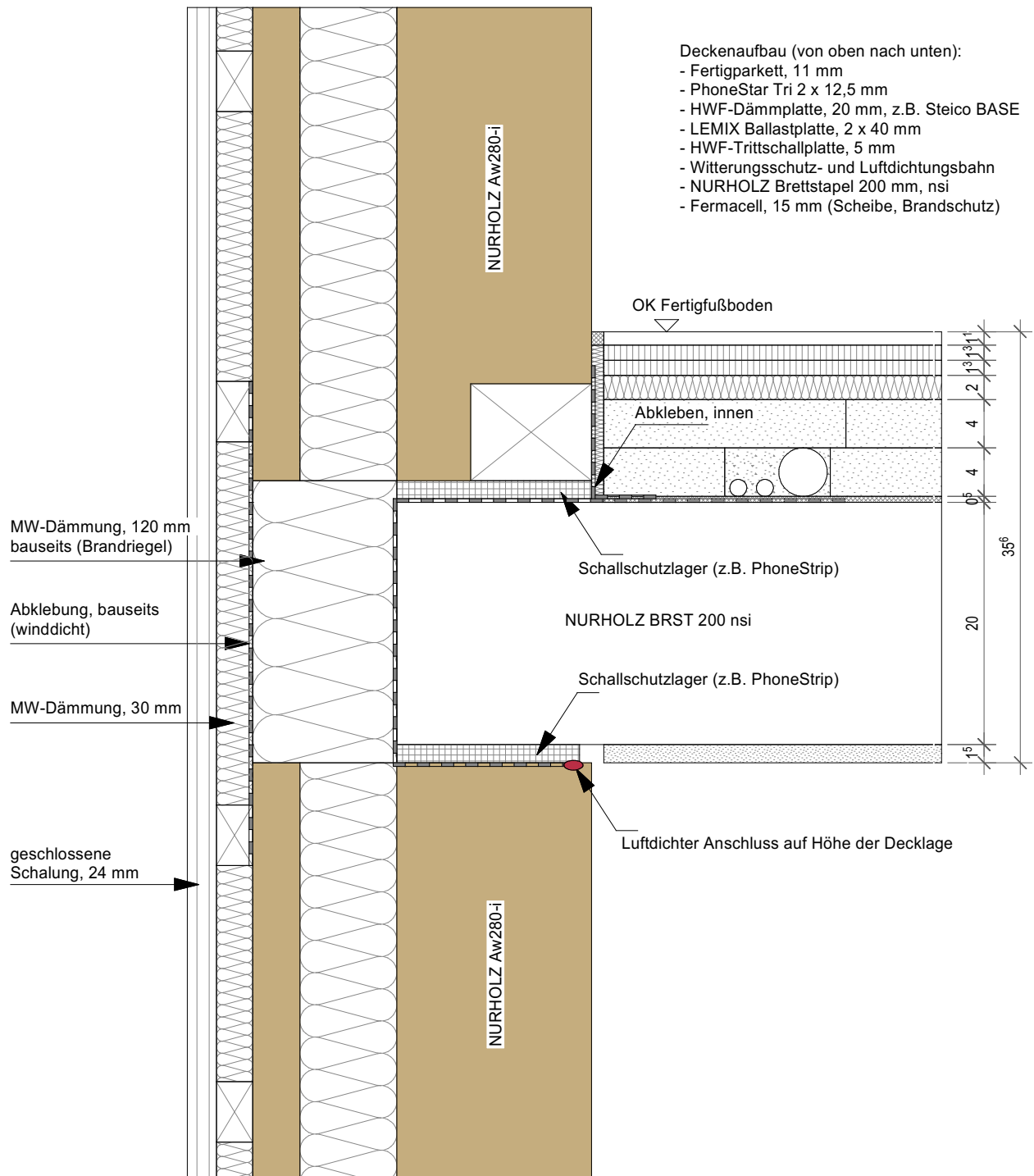
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.2.11 Aw340-i – BRST200 mit Ballastplatte/Nassestrich



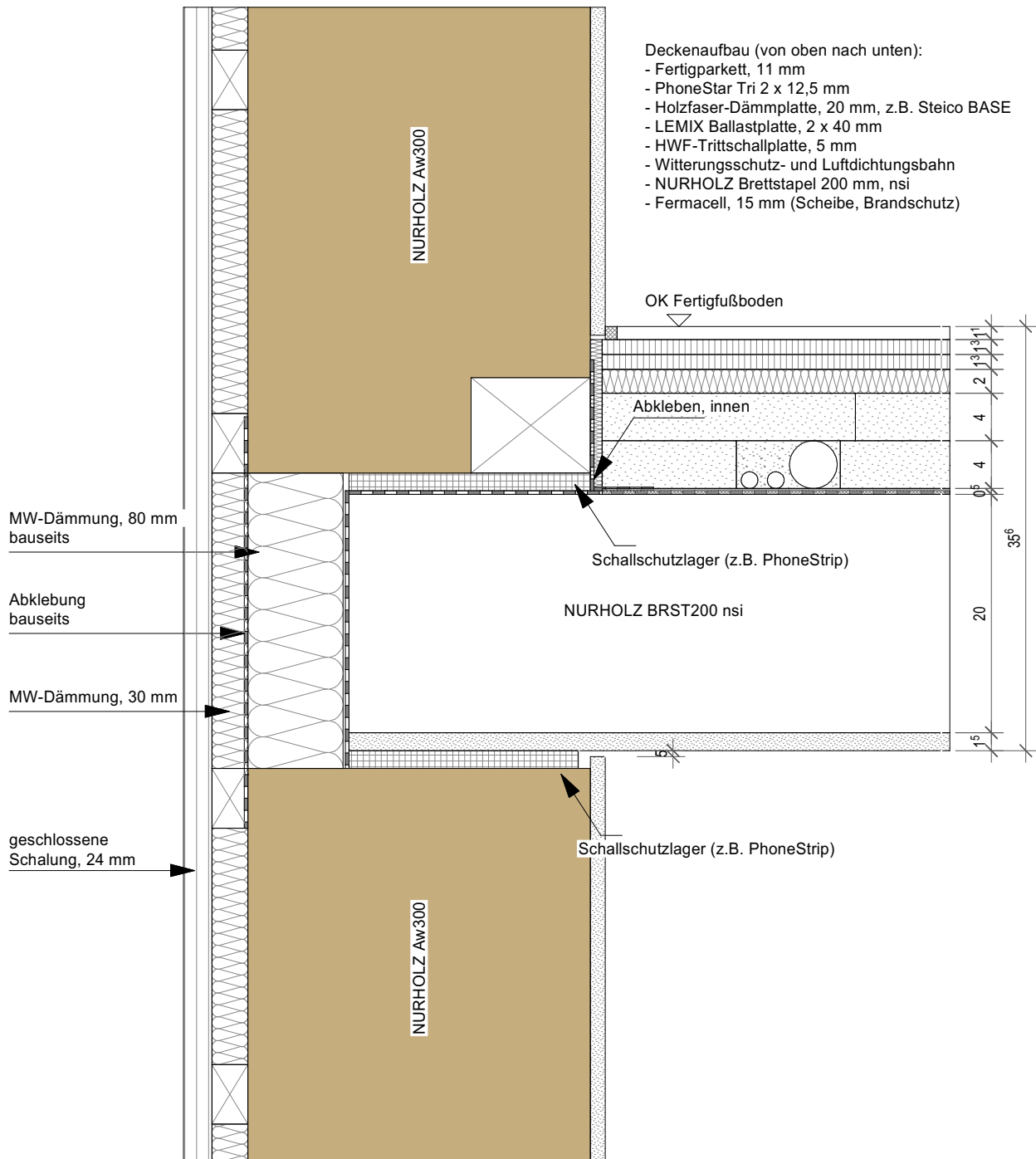
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.2.12 Aw280-i – BRST200 mit Ballastplatte/Trockenestrich



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

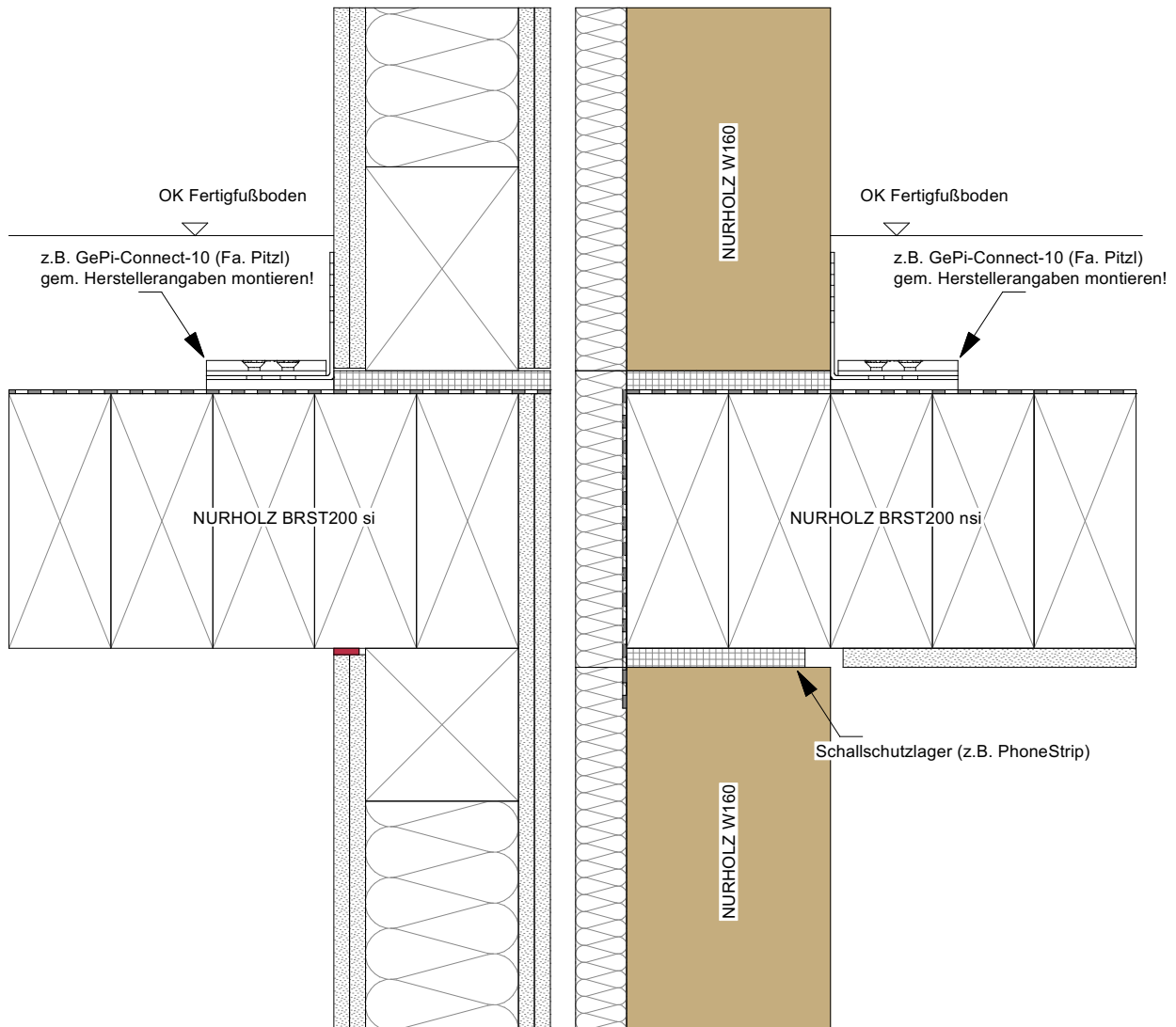
2.2.13 Aw300, ungedämmt – BRST200 mit Ballastplatte



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.3 Trennwand – Decke

2.3.1 TW – Geschosstrenndecke mit Schallschutzmaßnahmen

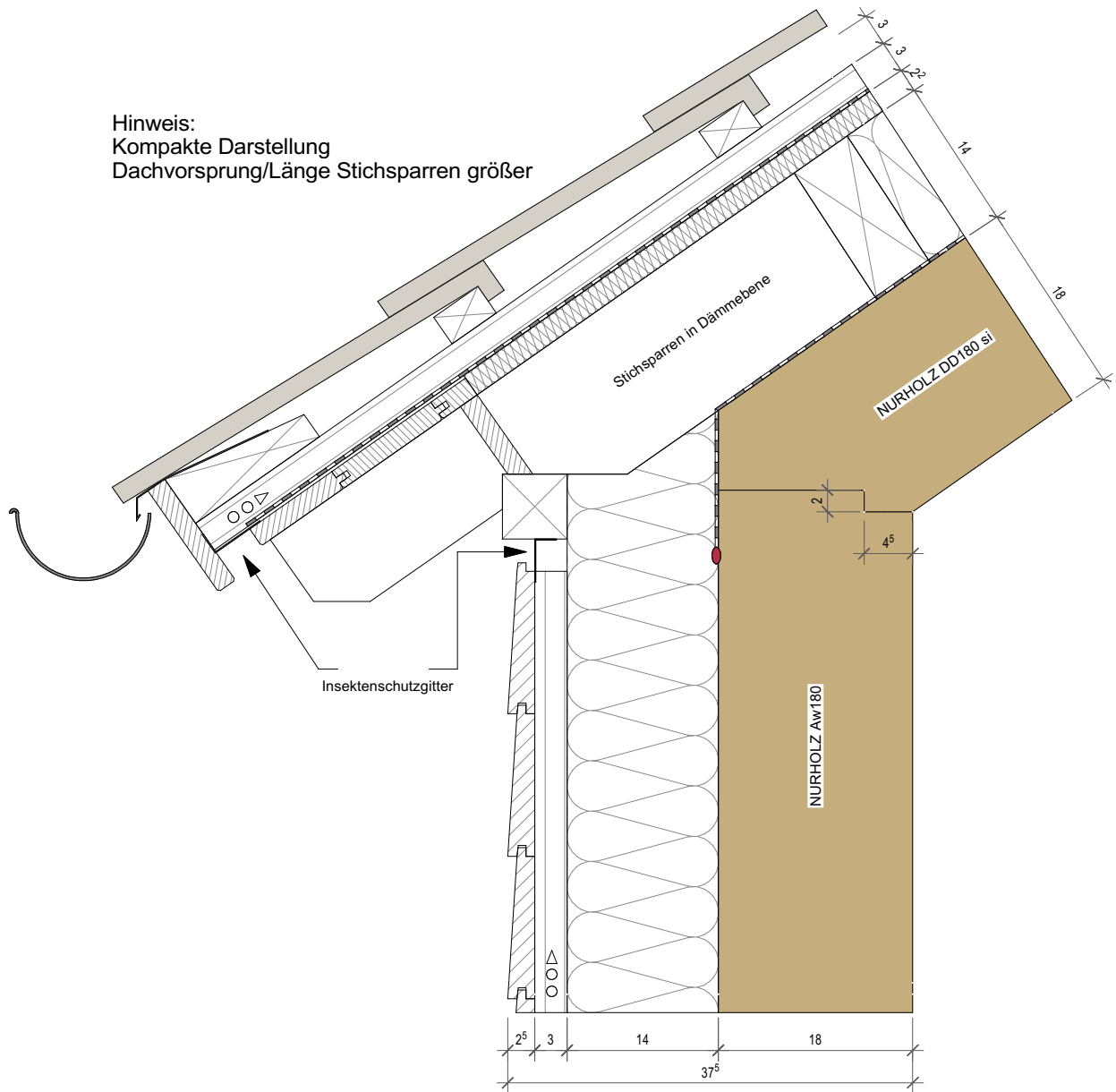


Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4 Wand – Dach (Traufe)

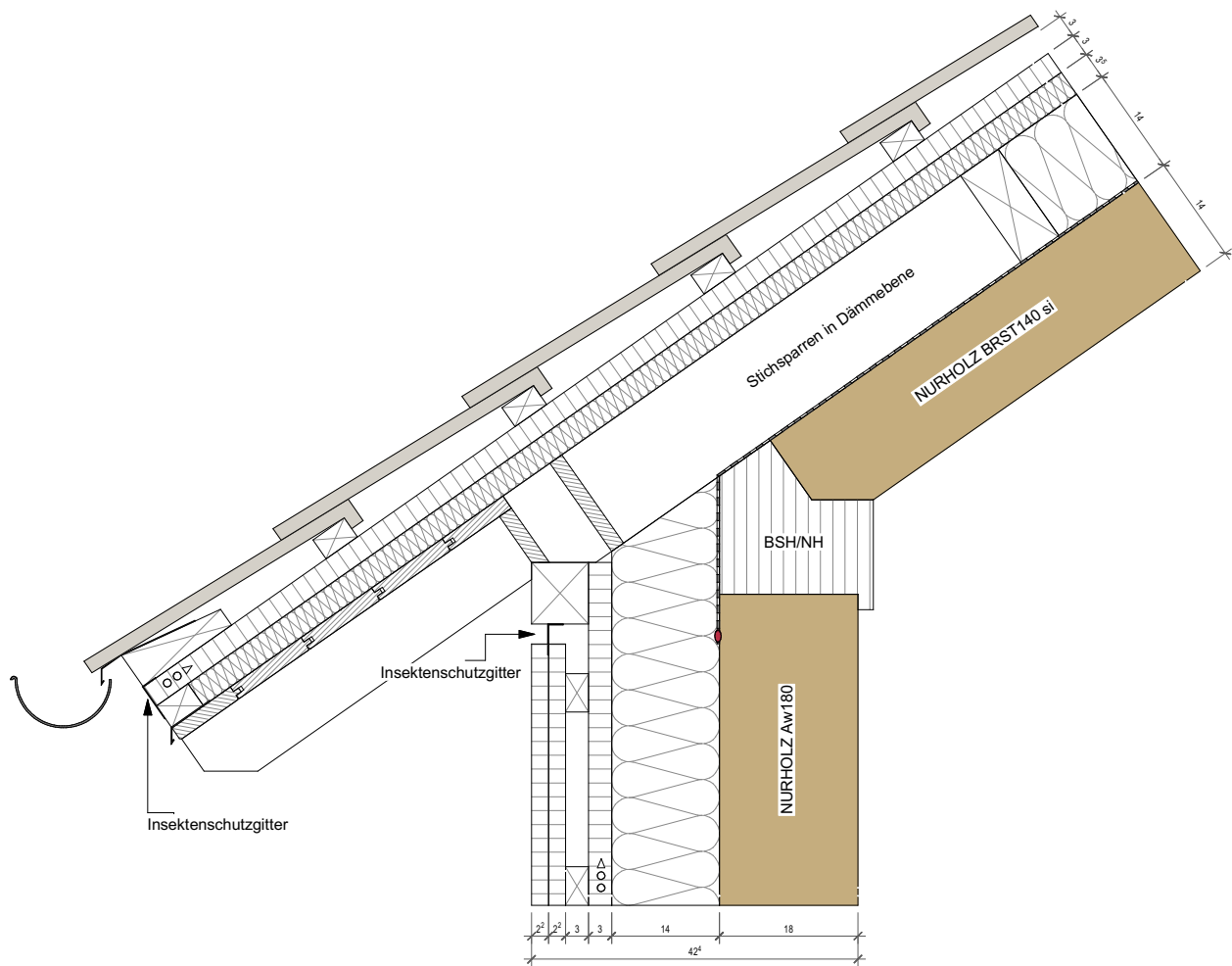
2.4.1 AW180 – DD180 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren

Hinweis:
 Kompakte Darstellung
 Dachvorsprung/Länge Stichsparren größer



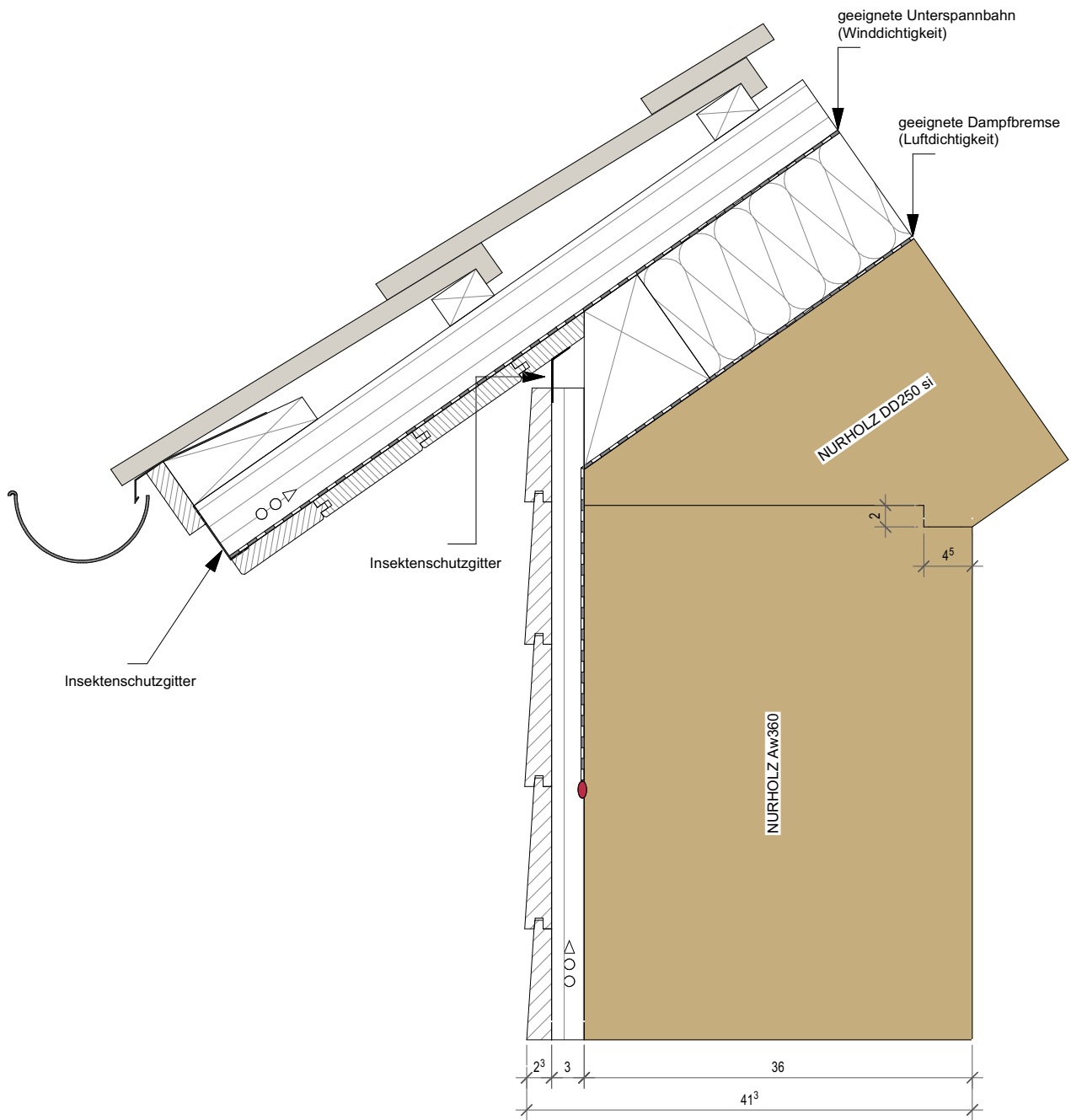
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.2 AW180 – BRST140 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren



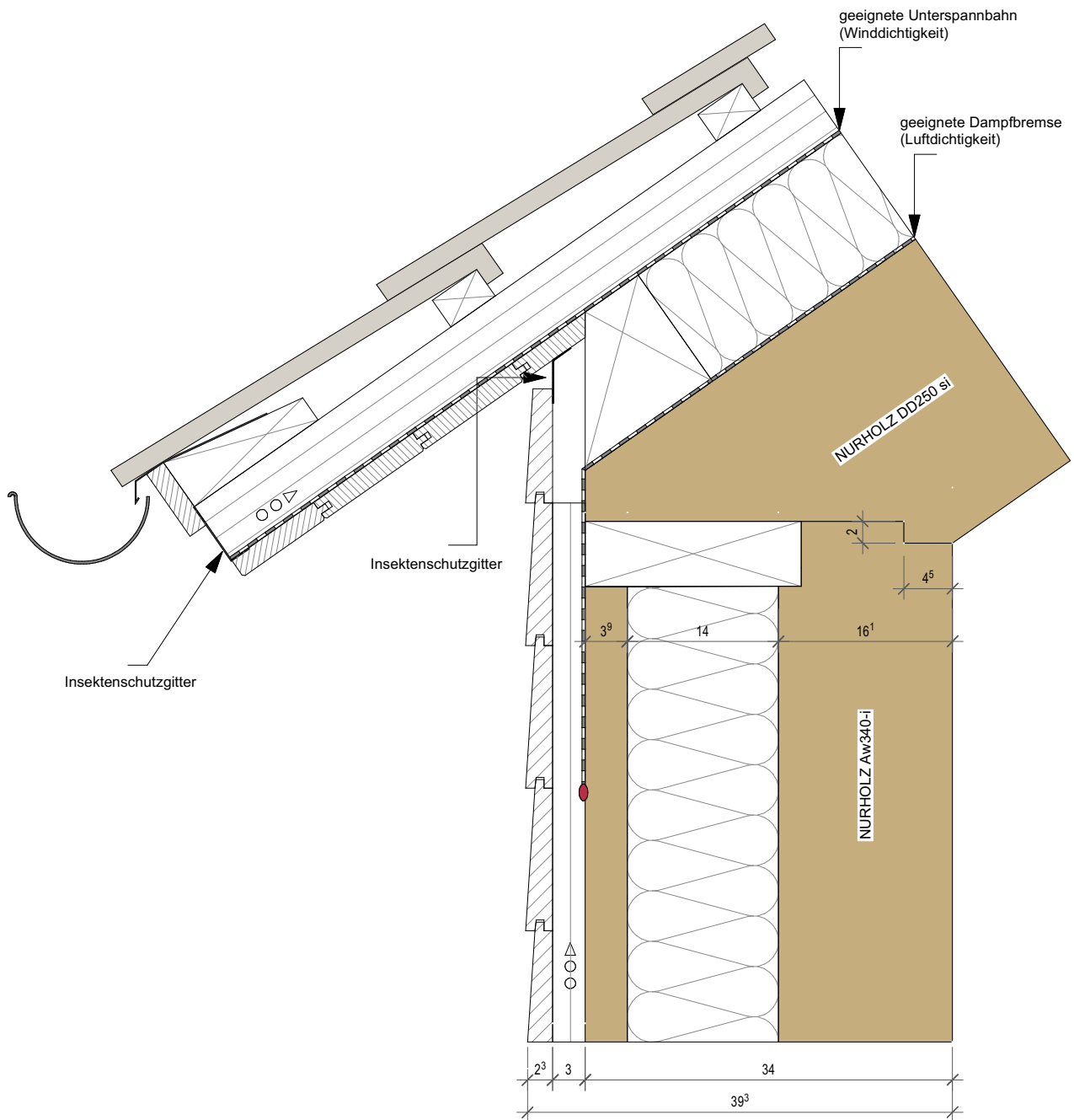
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.10 AW360 – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt



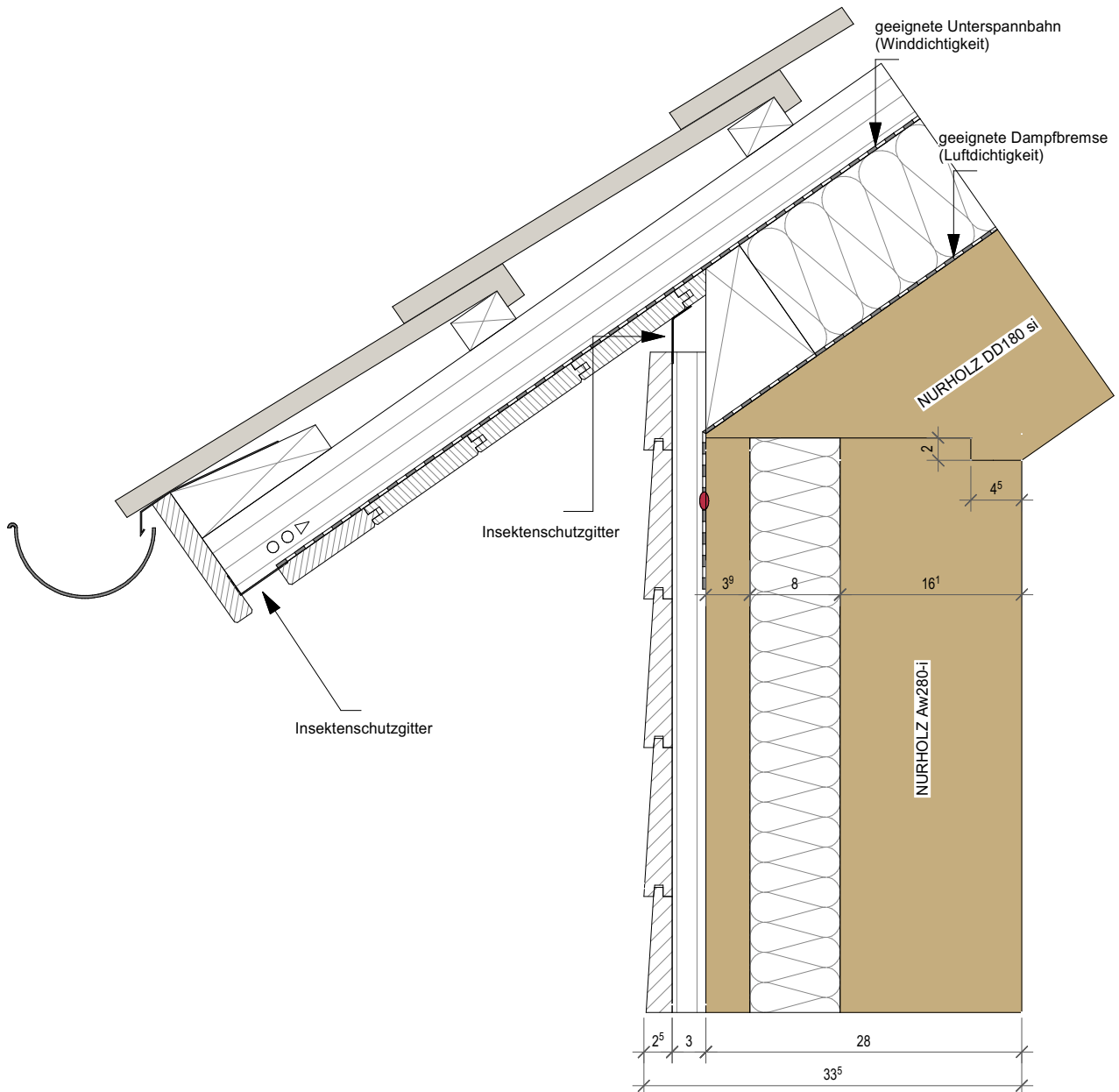
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.11 Aw340-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt



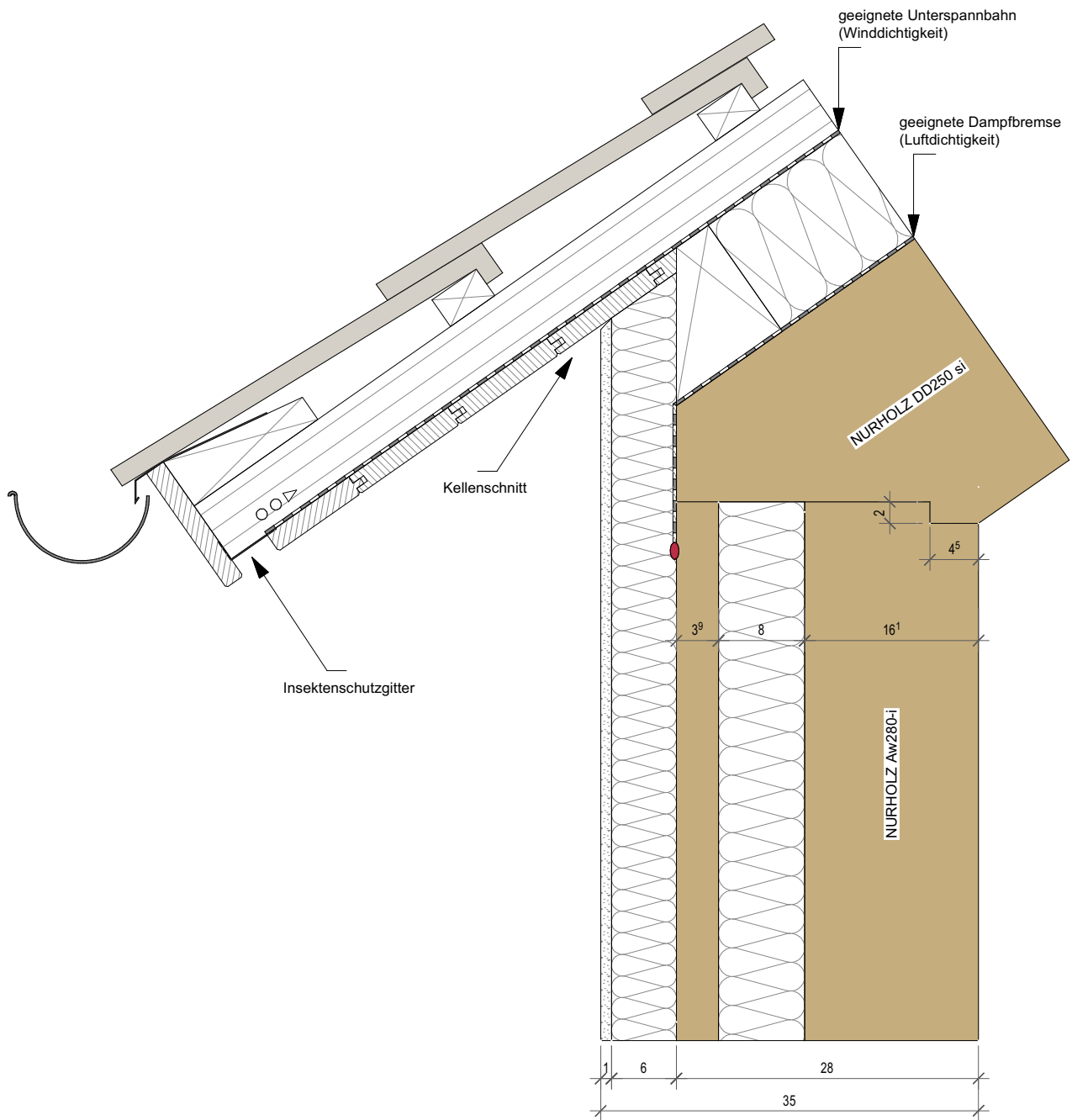
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.12 Aw280-i – DD180 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verschalt



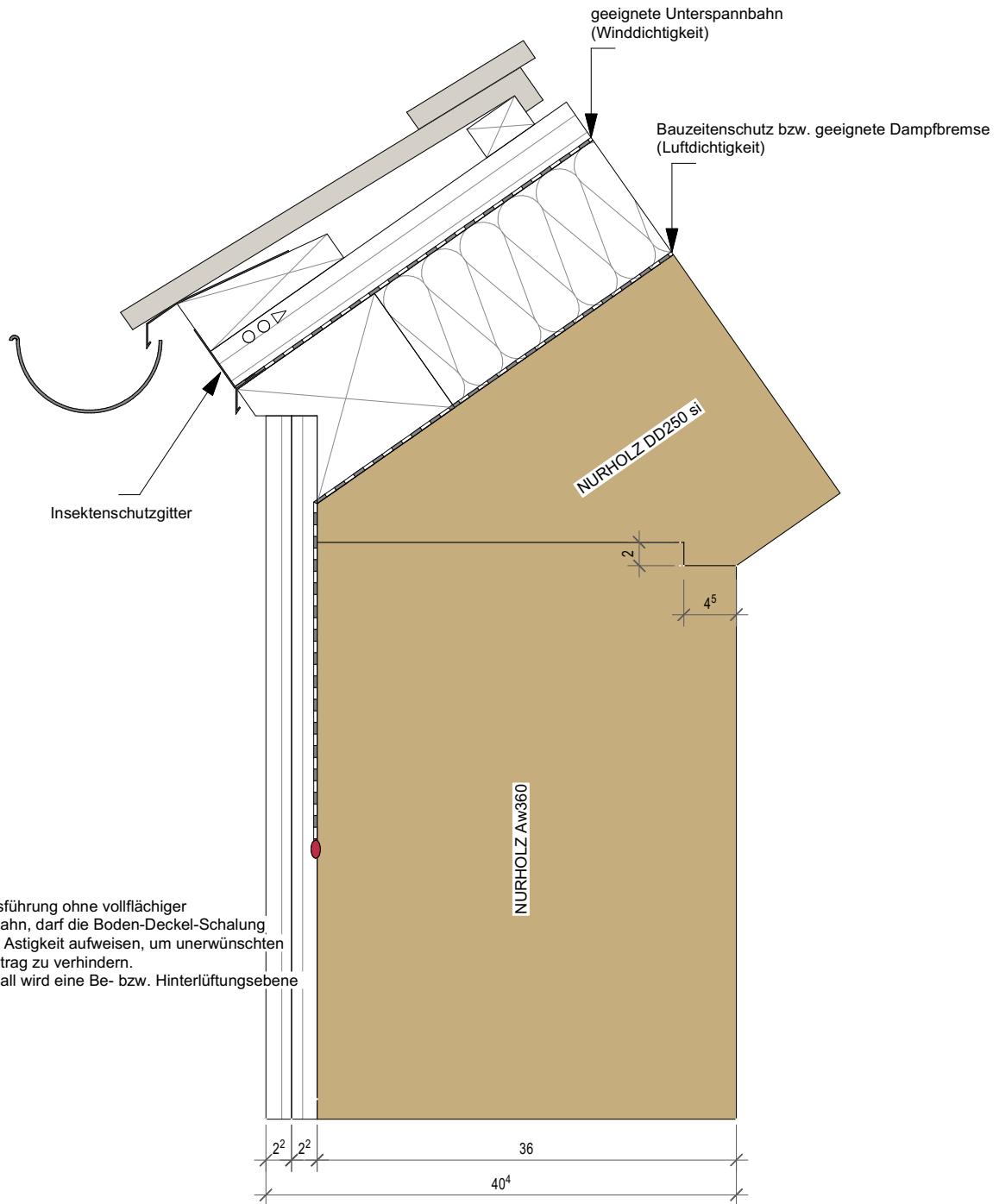
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.13 Aw280-i – DD250 mit Dachvorsprung über Konterlattung, verputzt



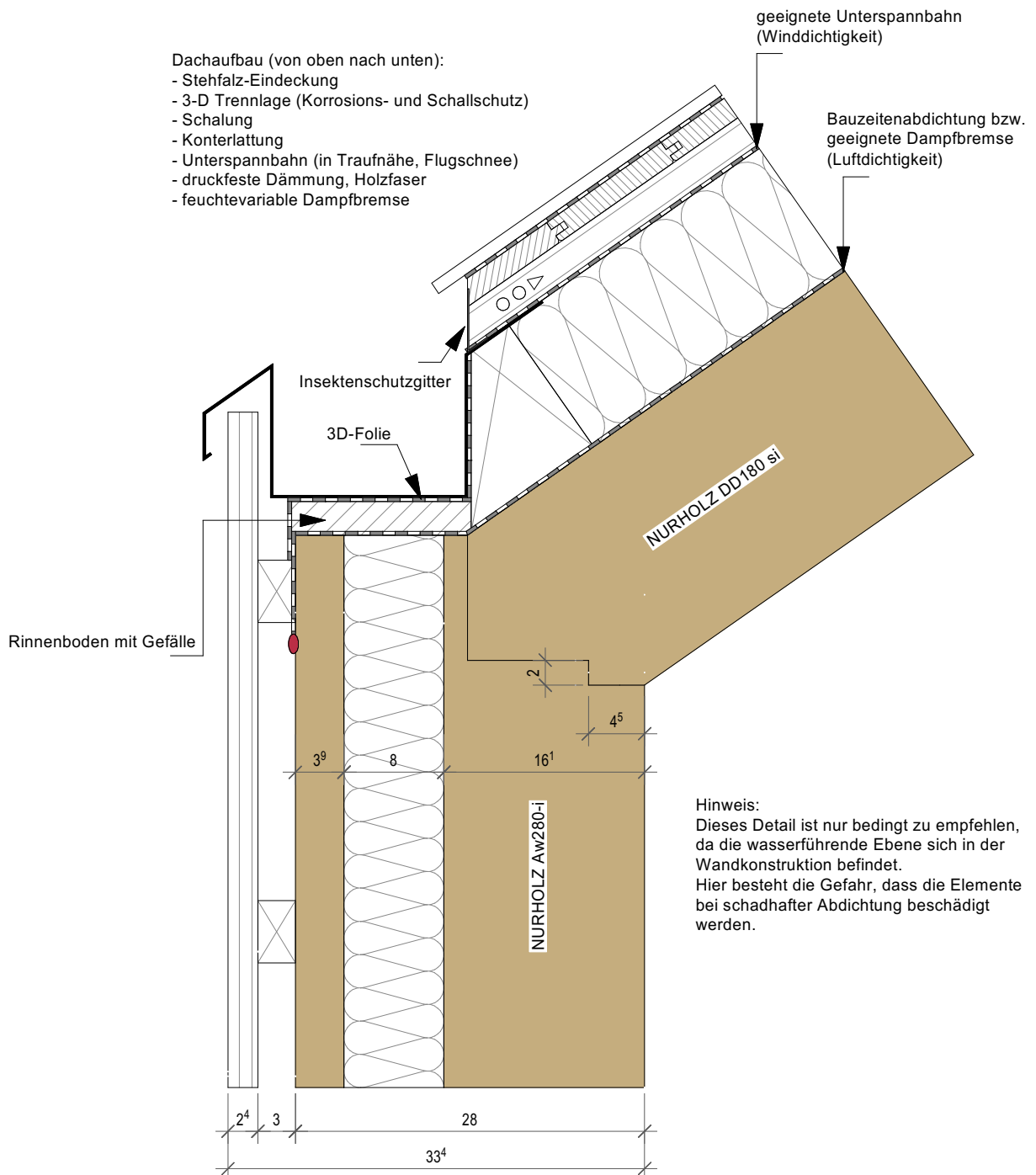
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.20 Aw360 – DD250 ohne Dachvorsprung



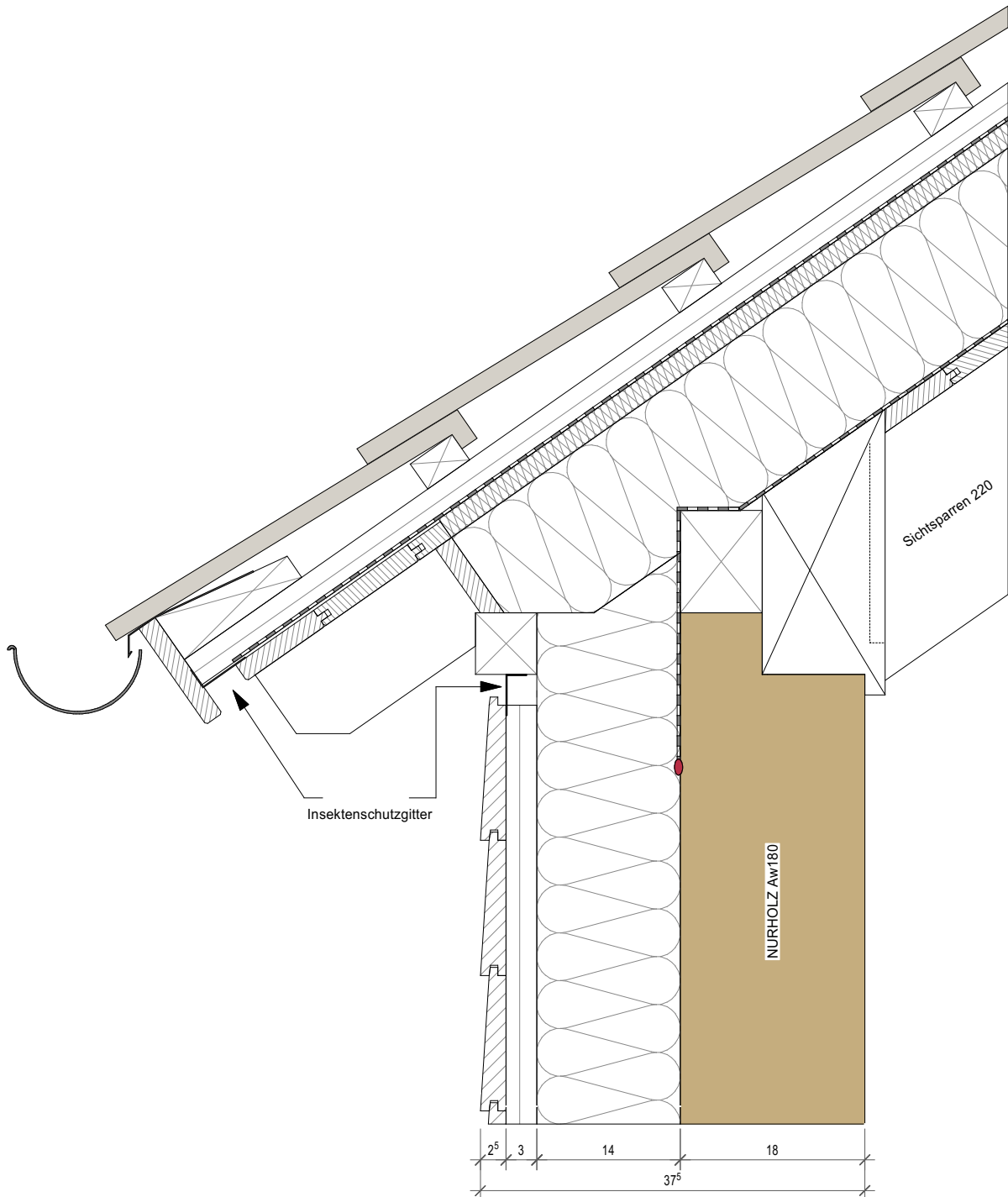
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.21 Aw280-i – DD180 ohne Dachvorsprung mit Stehfalzeindeckung



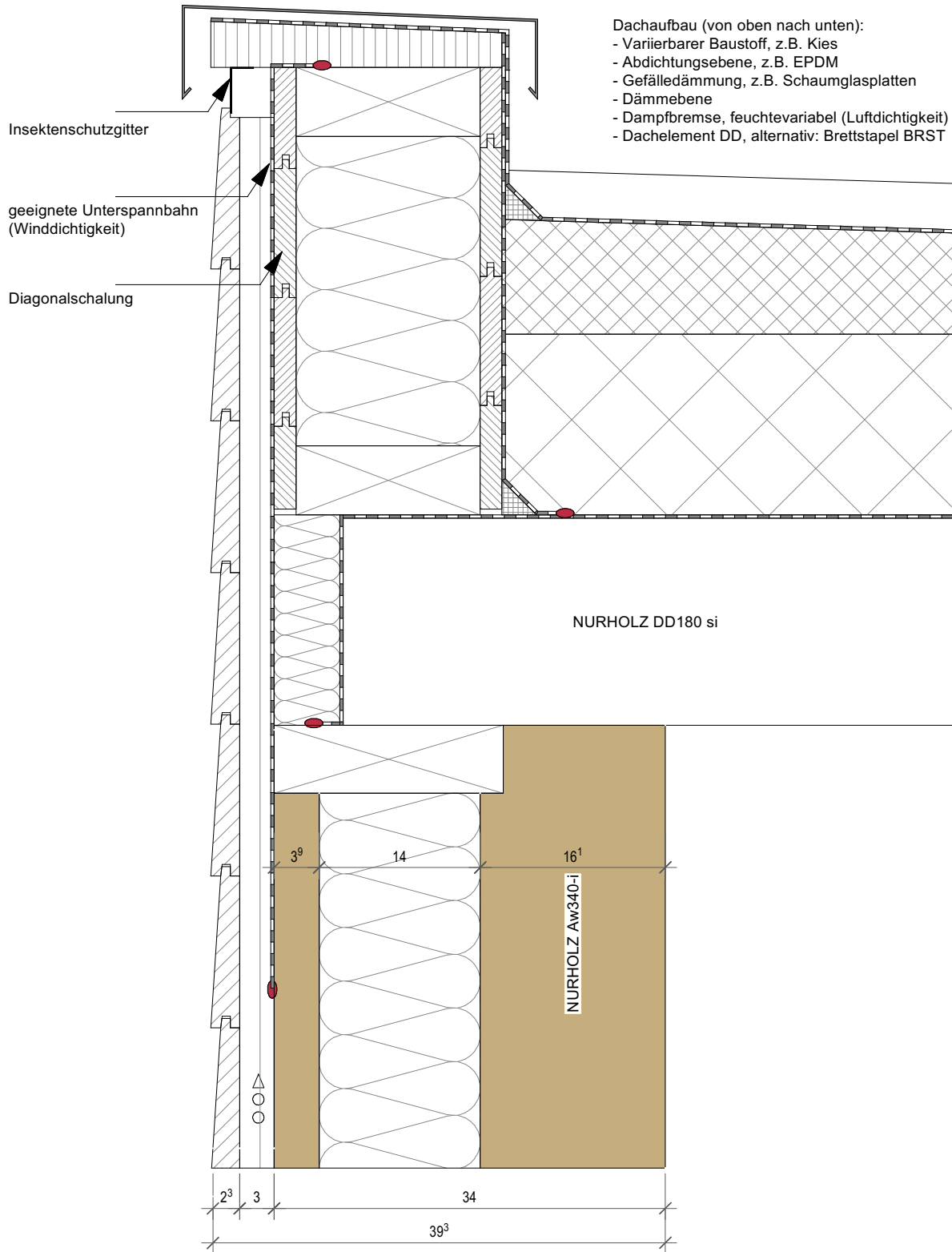
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.4.30 Aw180 – Sichtsparren mit Dachvorsprung über Aufdachsparren



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

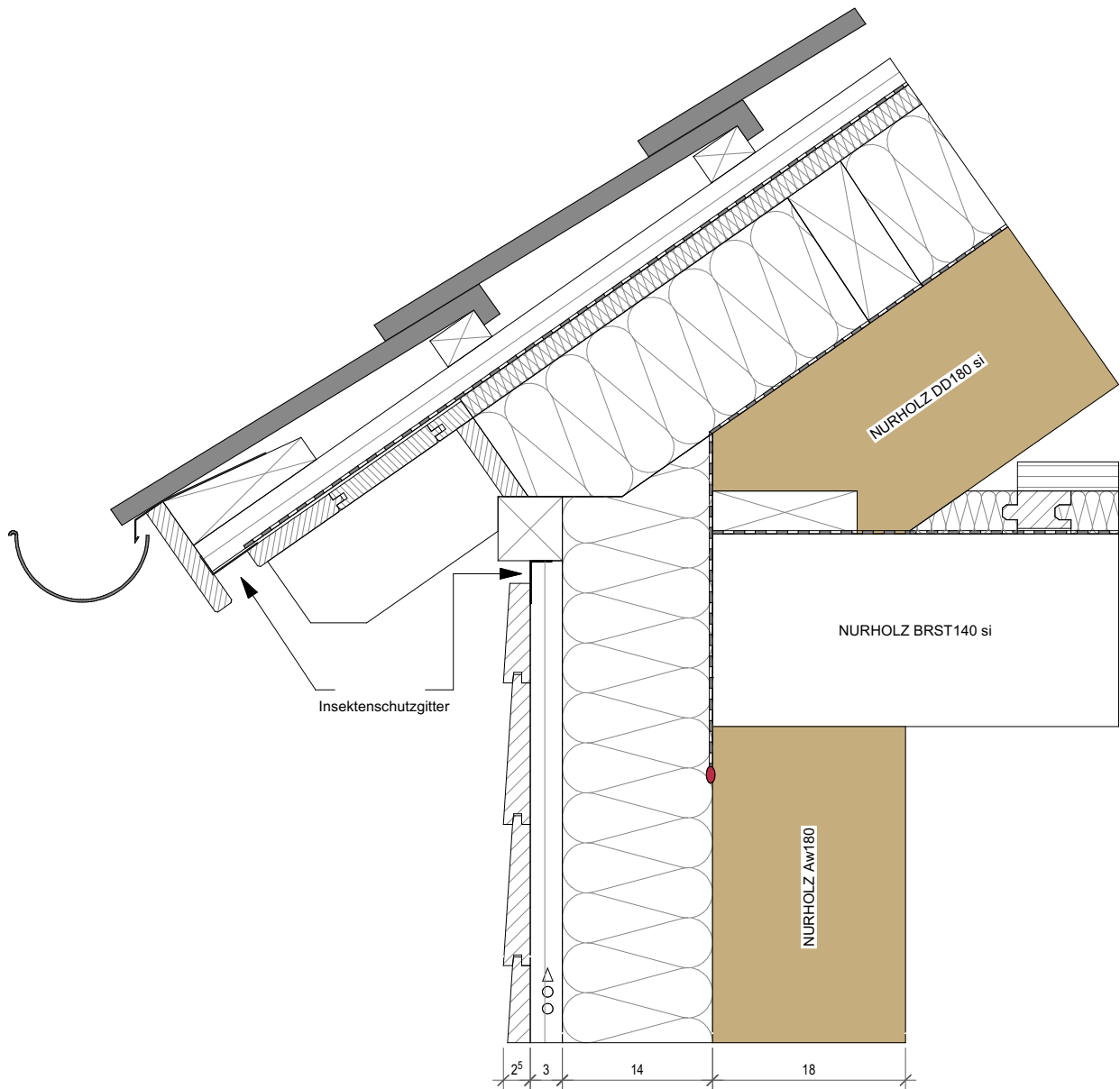
2.4.40 Aw340-i – DD180 Flachdach mit Aufkantung



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.5 Decke – Dach (Traufe)

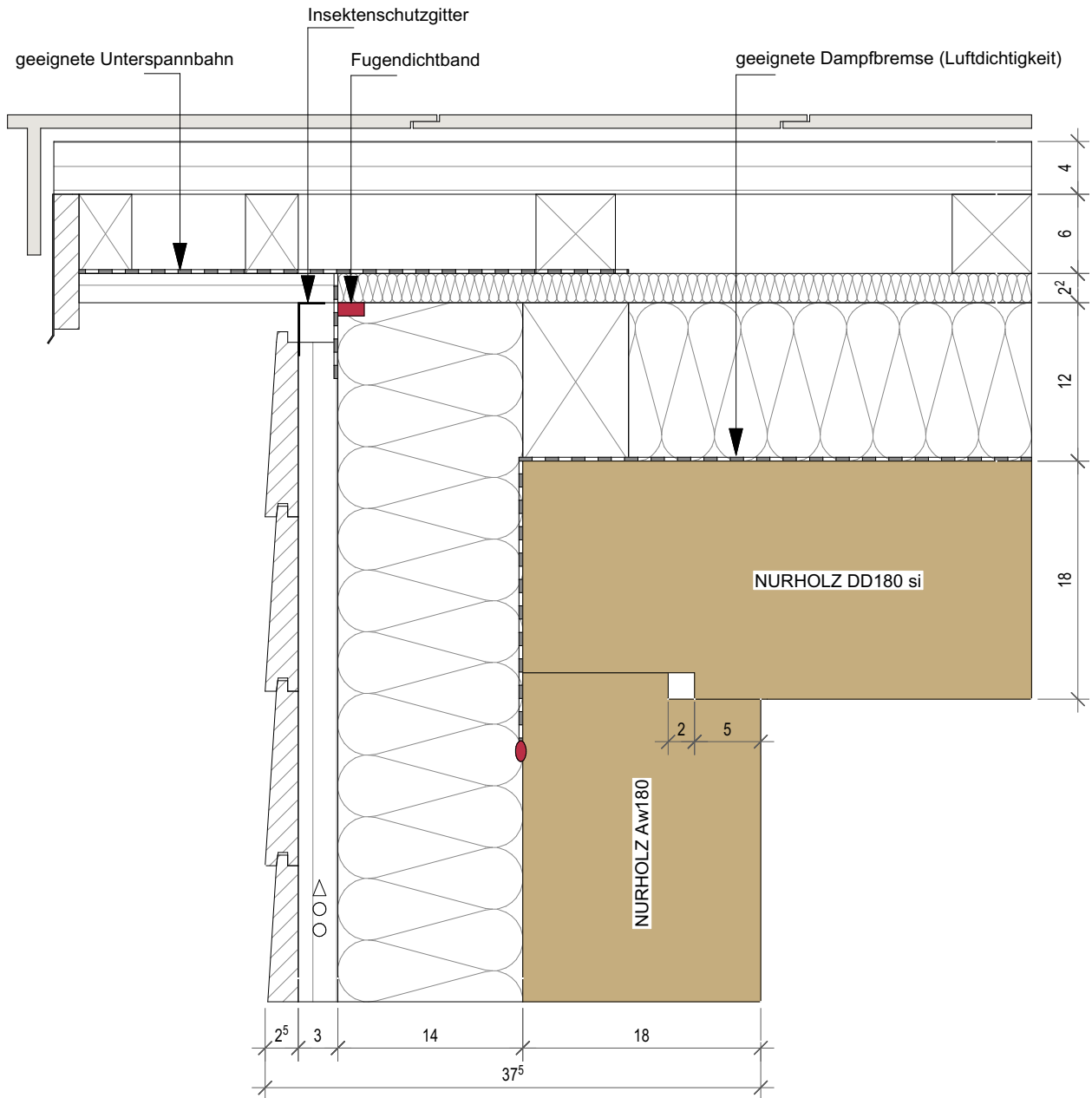
2.5.1 BRST140 – DD180 mit Dachvorsprung über Aufdachsparren



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.6 Wand – Dach (Ortgang)

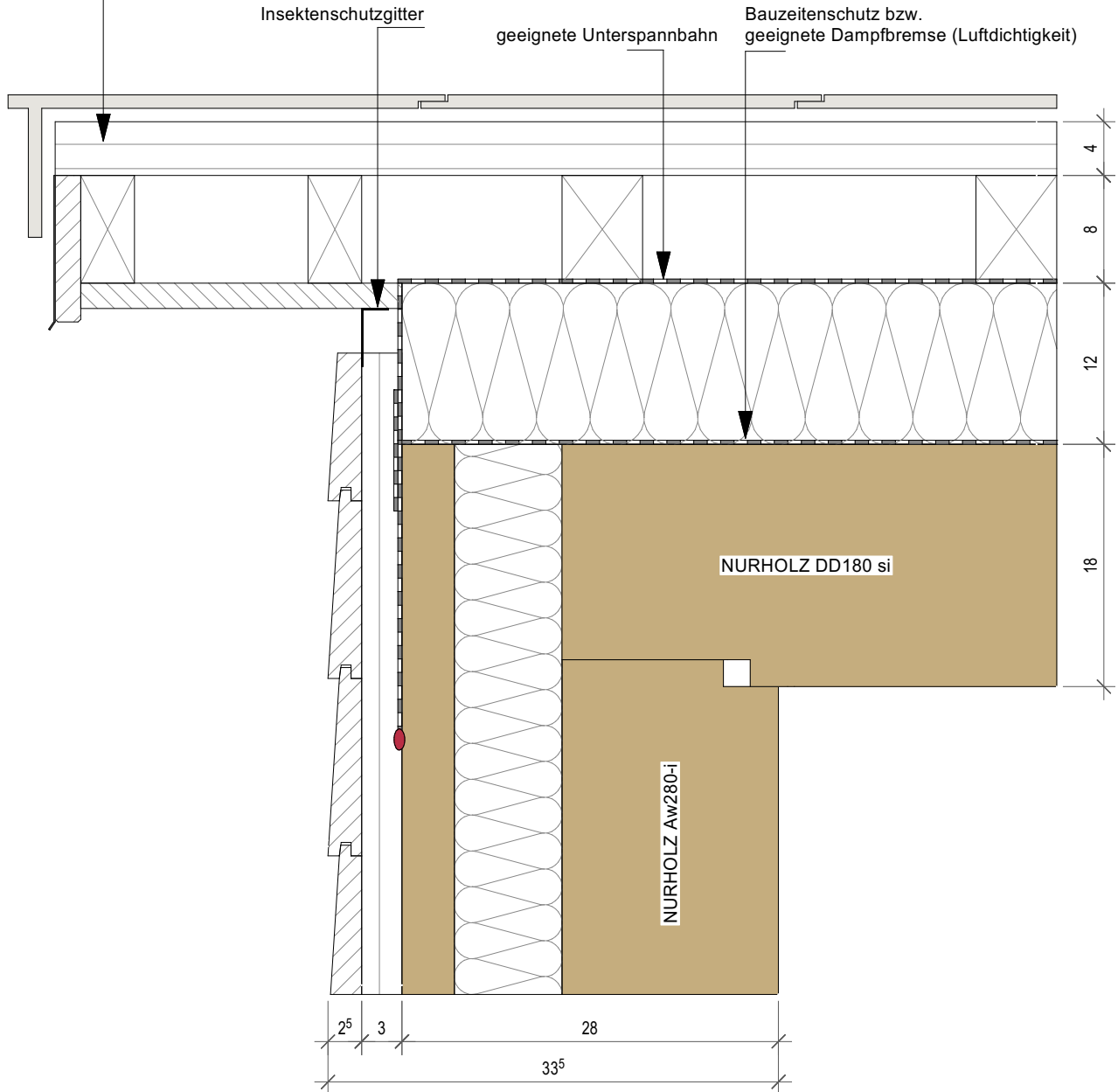
2.6.1 Aw180, verschalt – DD180 mit kleinem Dachvorsprung



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

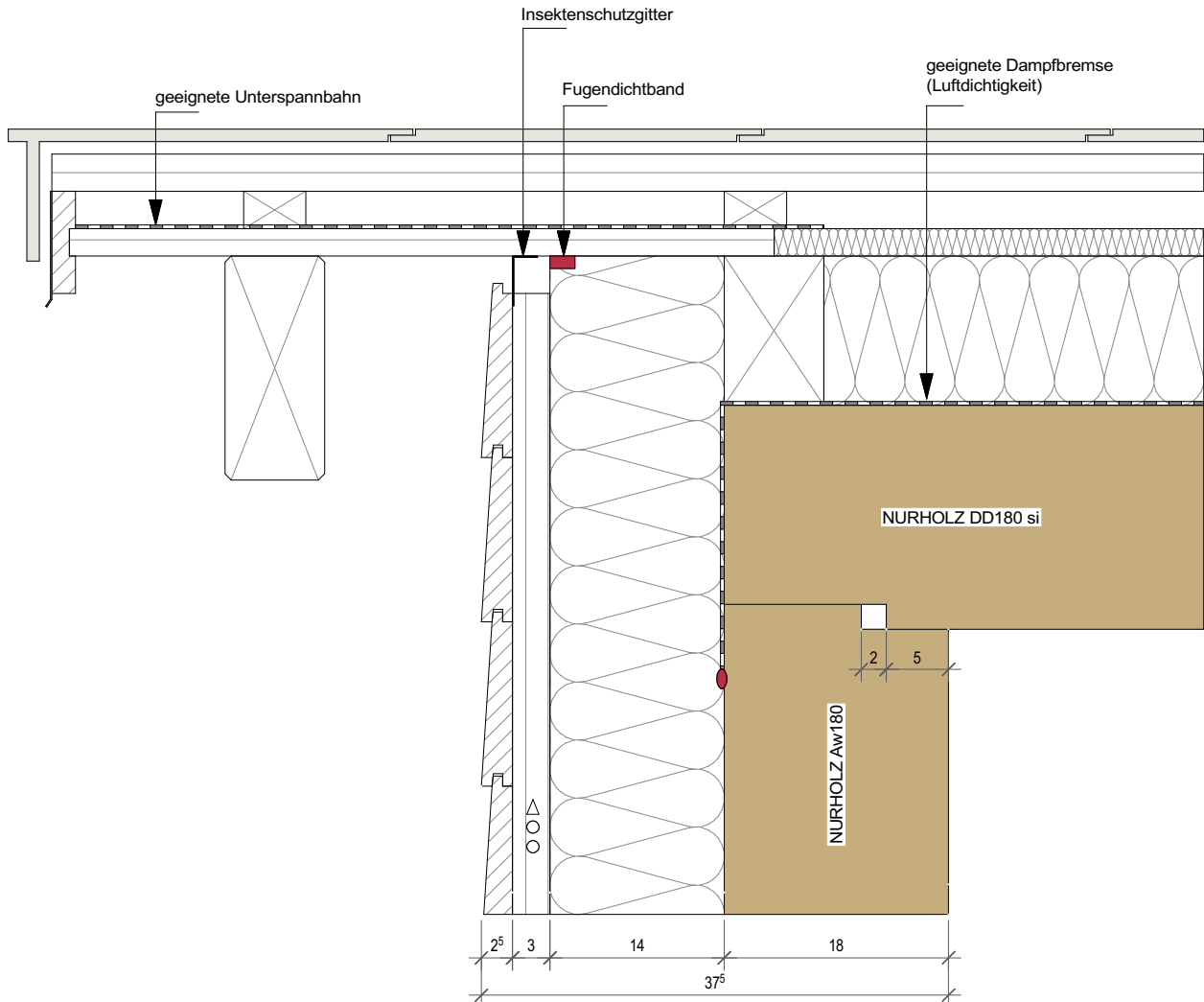
2.6.2 Aw280-i, verschalt – DD180 mit mittlerem Dachvorsprung

Rahmenhölzer zwischen Traglattung bis auf 2. Konterlattung (Giebelbereich) geführt
 b/h 16/4, a = ca. 32 cm



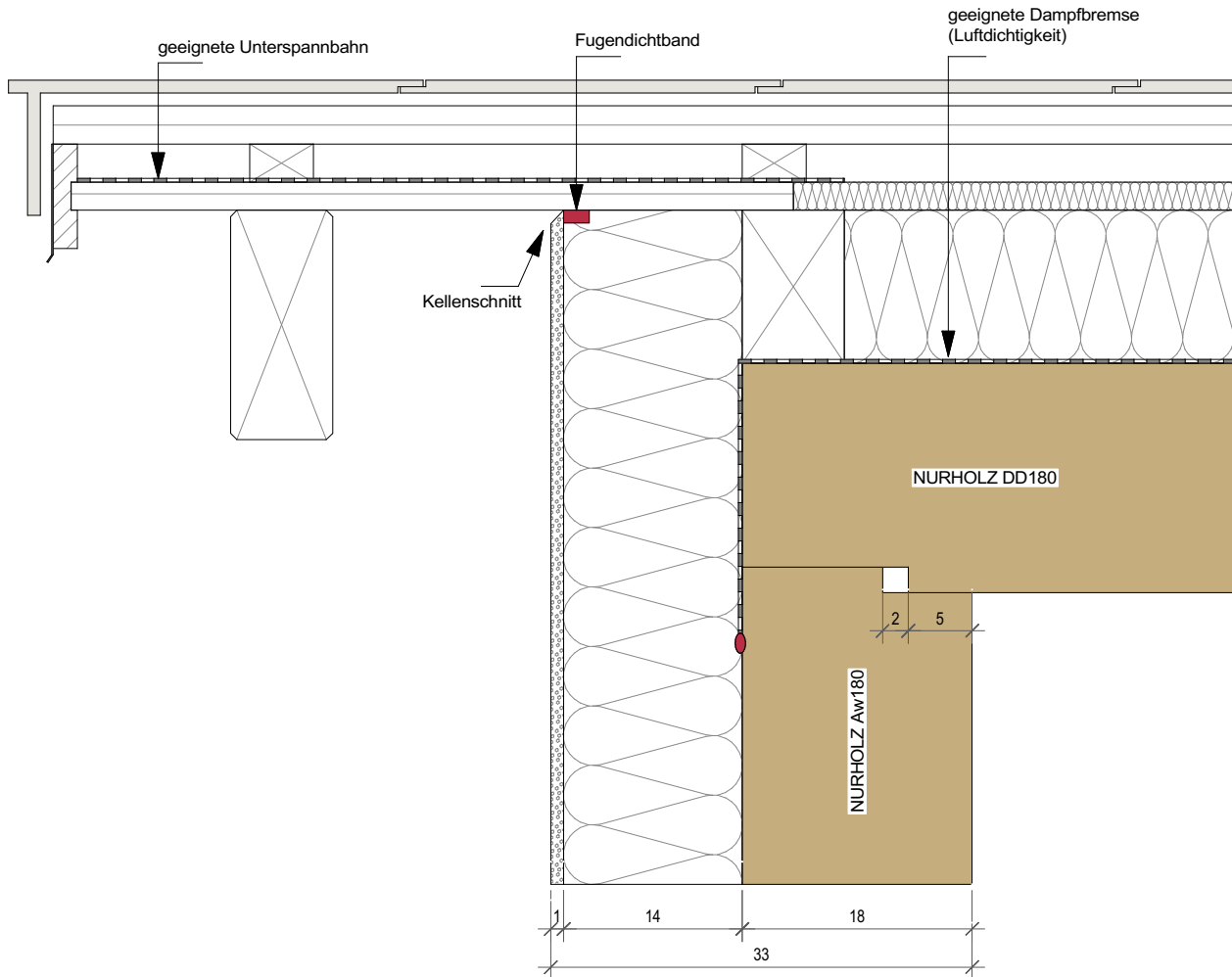
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.6.3 Aw180, verschalt – DD180 mit großem Dachvorsprung



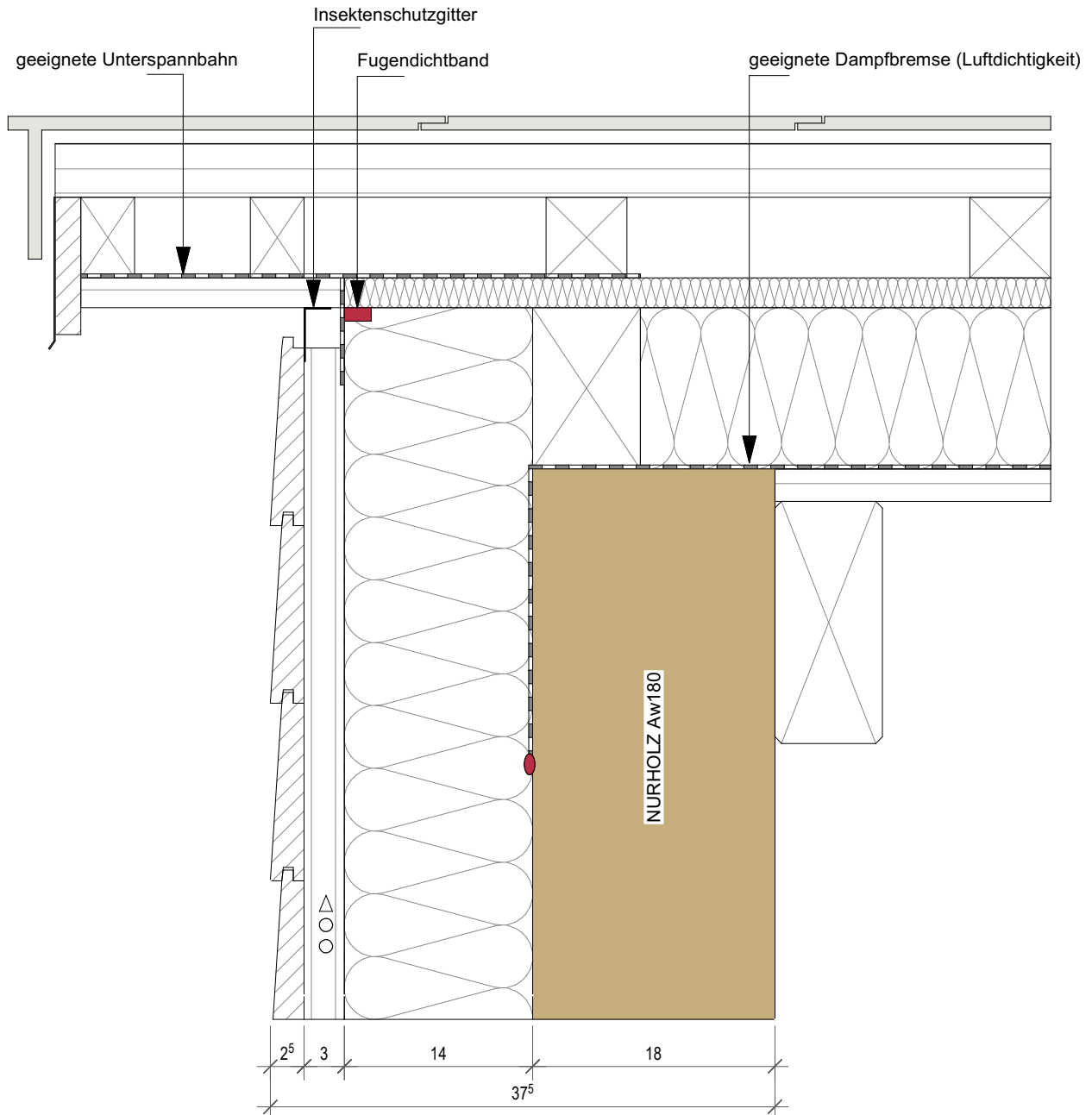
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.6.4 Aw180, verputzt – DD180 mit großem Dachvorsprung



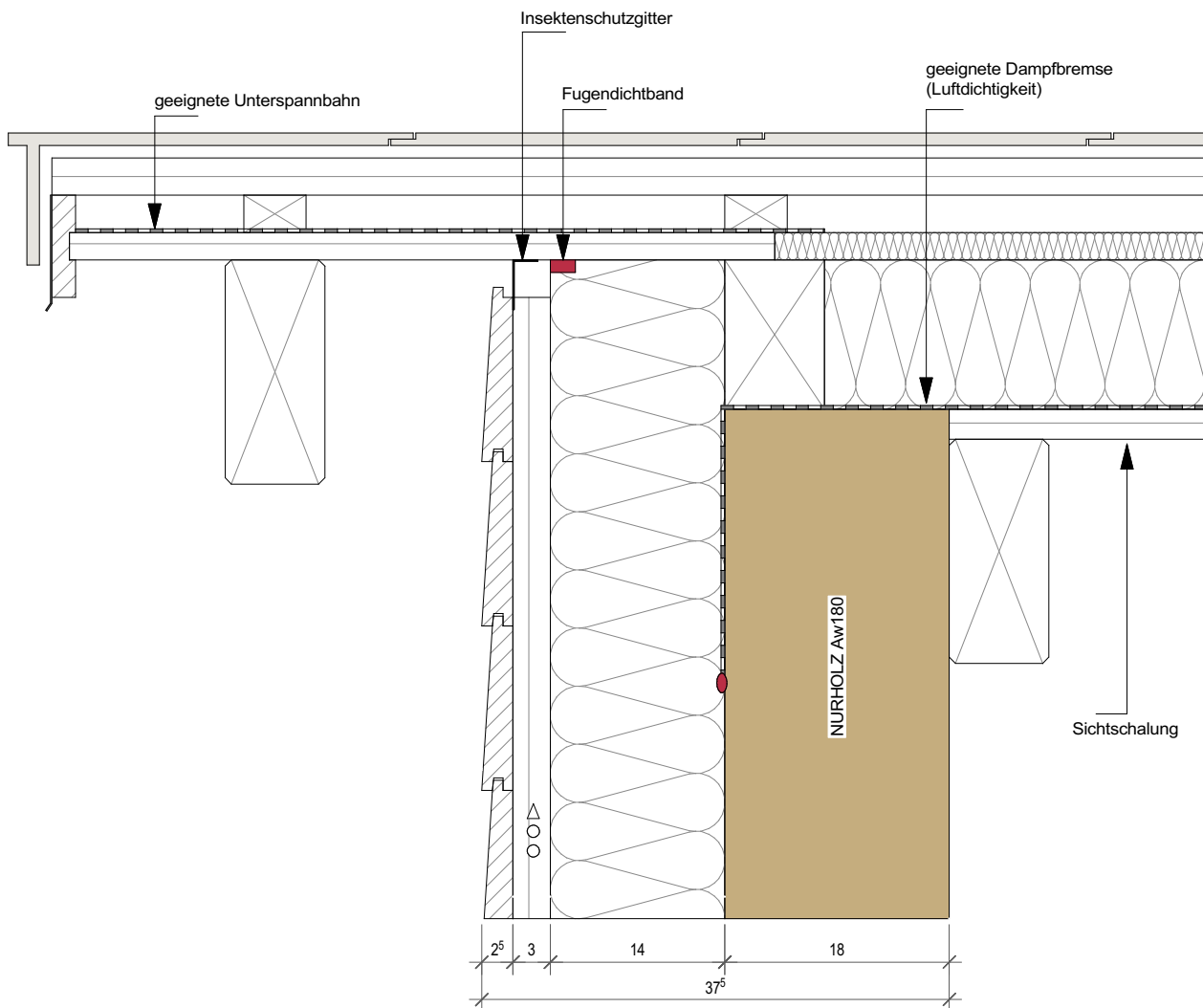
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.6.10 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit kleinem Dachvorsprung



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

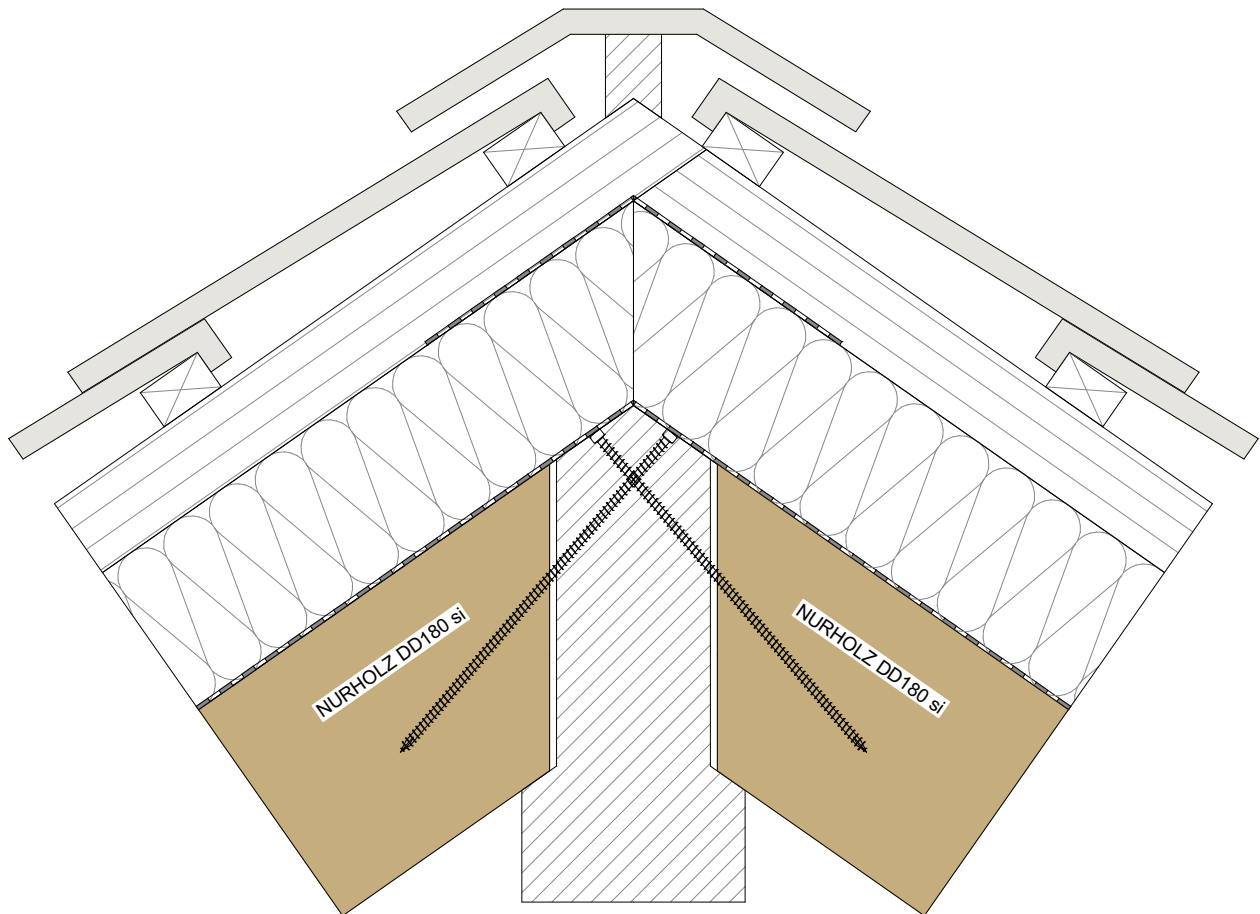
2.6.11 Aw180, verschalt – Sichtsparren mit großem Dachvorsprung



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.7 First

2.7.1 First – NURHOLZ mit Aufdachdämmung

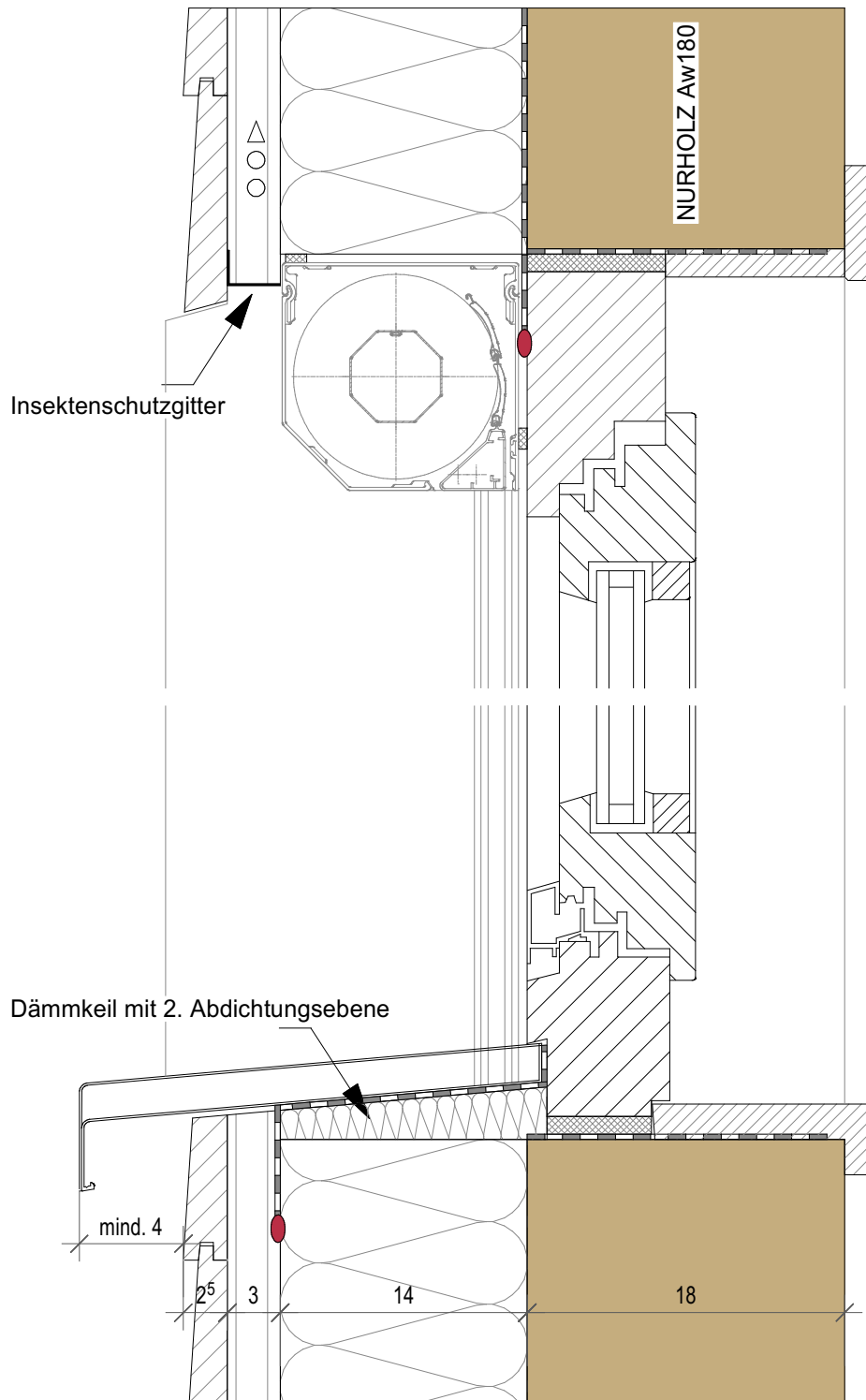


Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.

Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

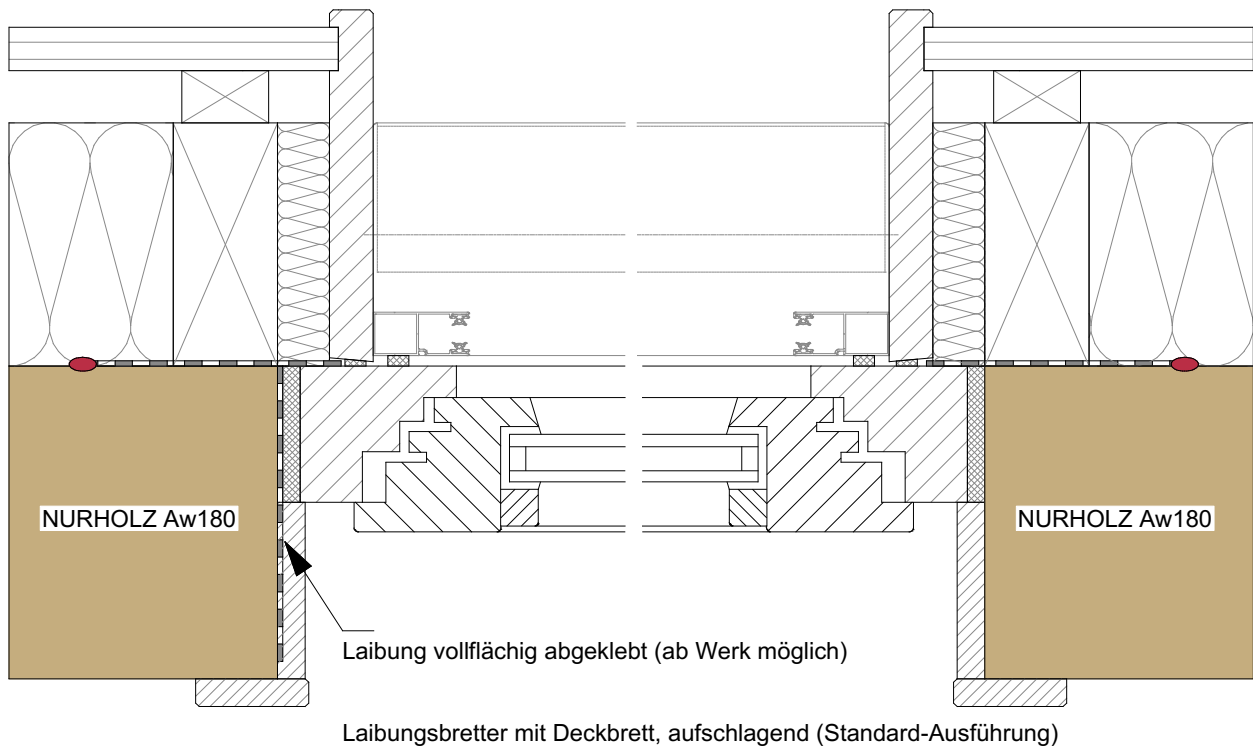
2.8 Fenster und Türen

2.8.1 Aw180 mit Rollläden – Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt), Holzfassade



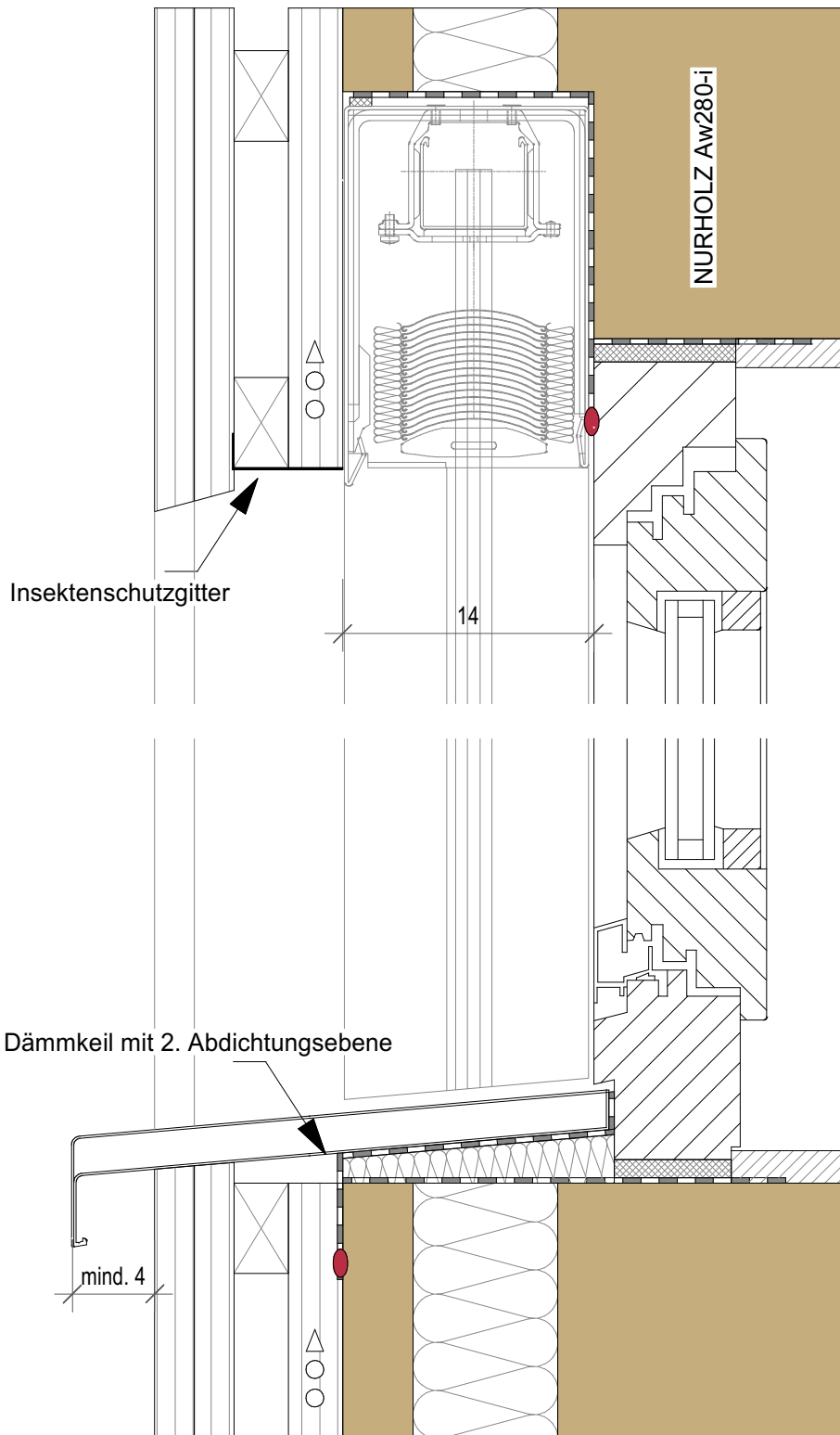
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.2 Aw180 mit Rollläden (Horizontalschnitt), Holzfassade



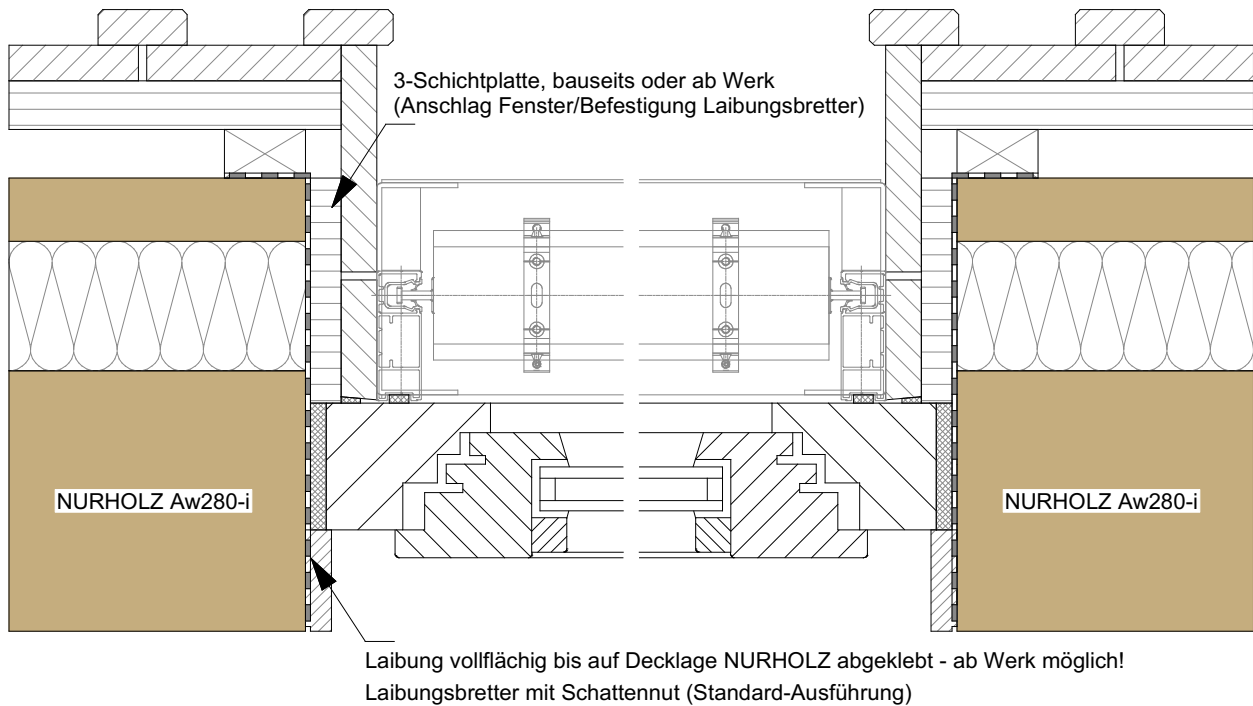
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.3 Aw280-i mit Raffstore – Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)



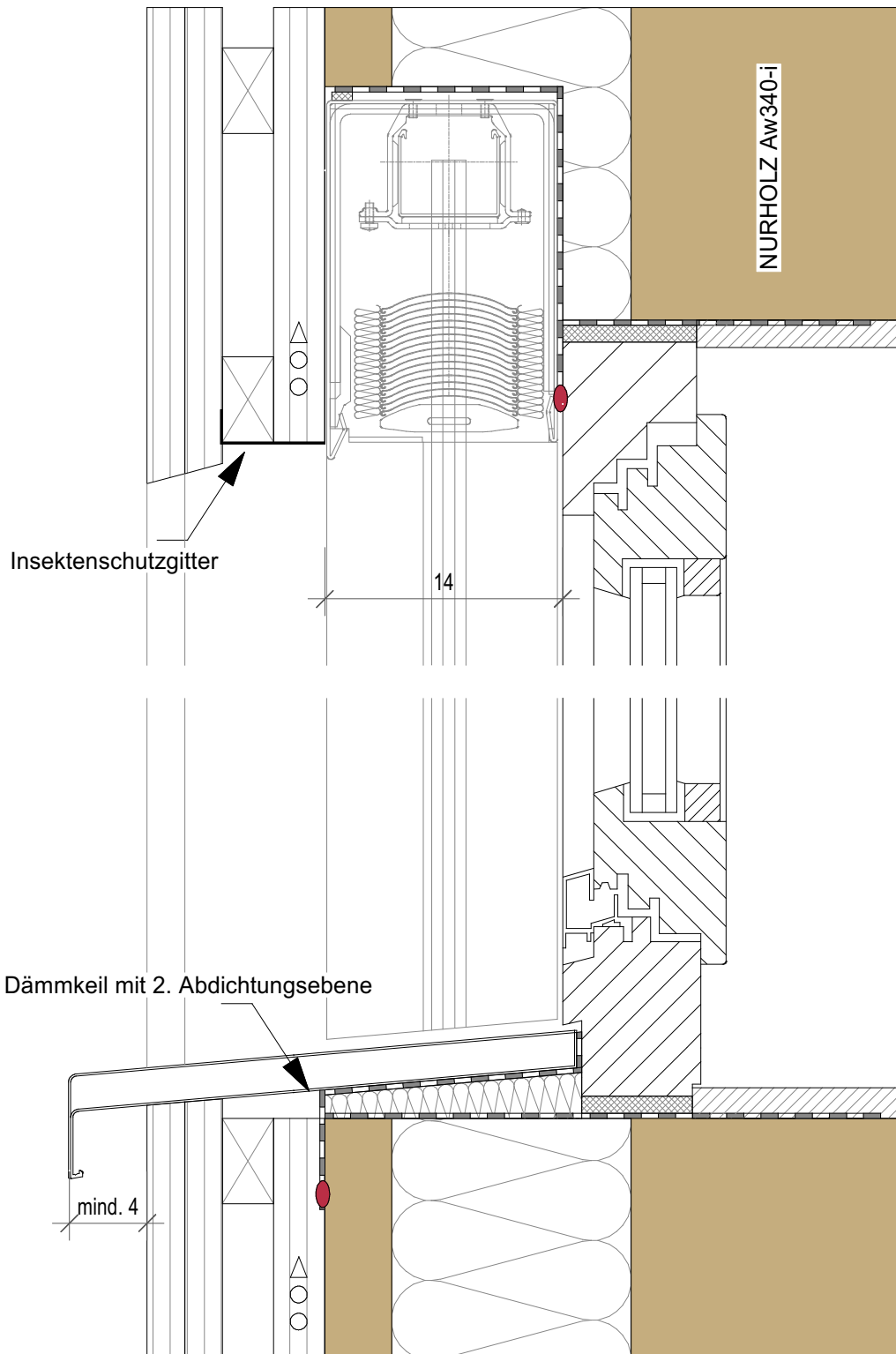
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.4 Aw280-i mit Raffstore (Horizontalschnitt)



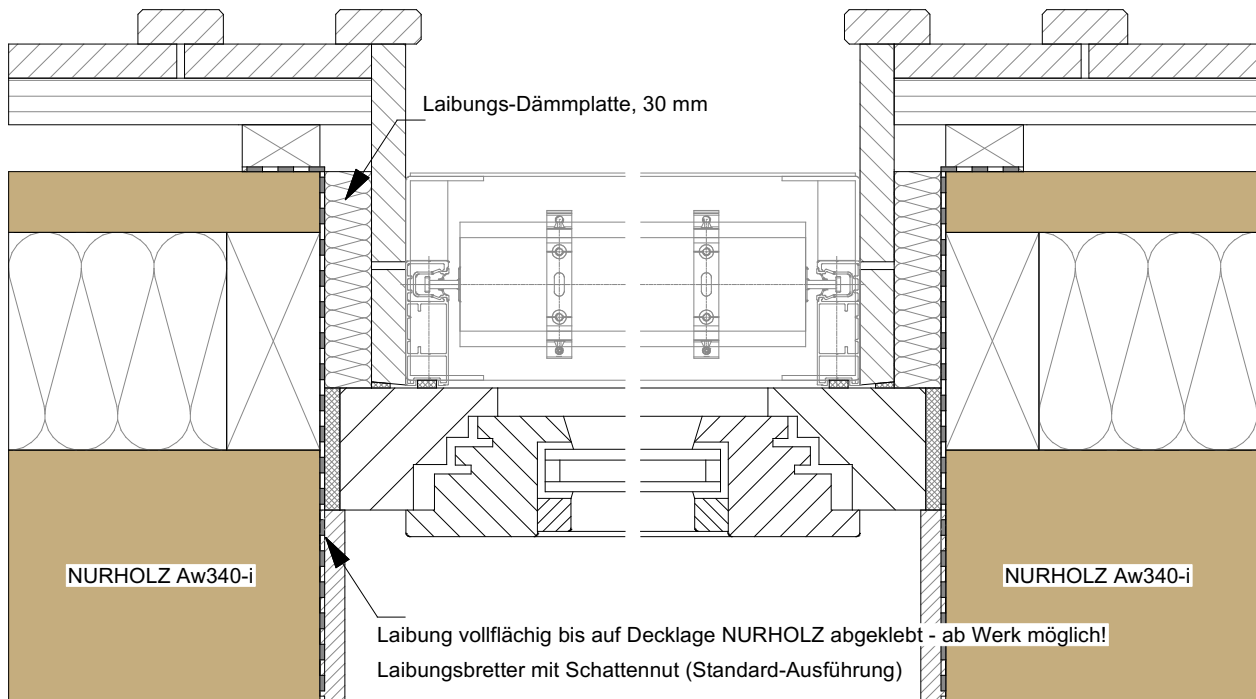
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.5 Aw340-i mit Raffstore Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)



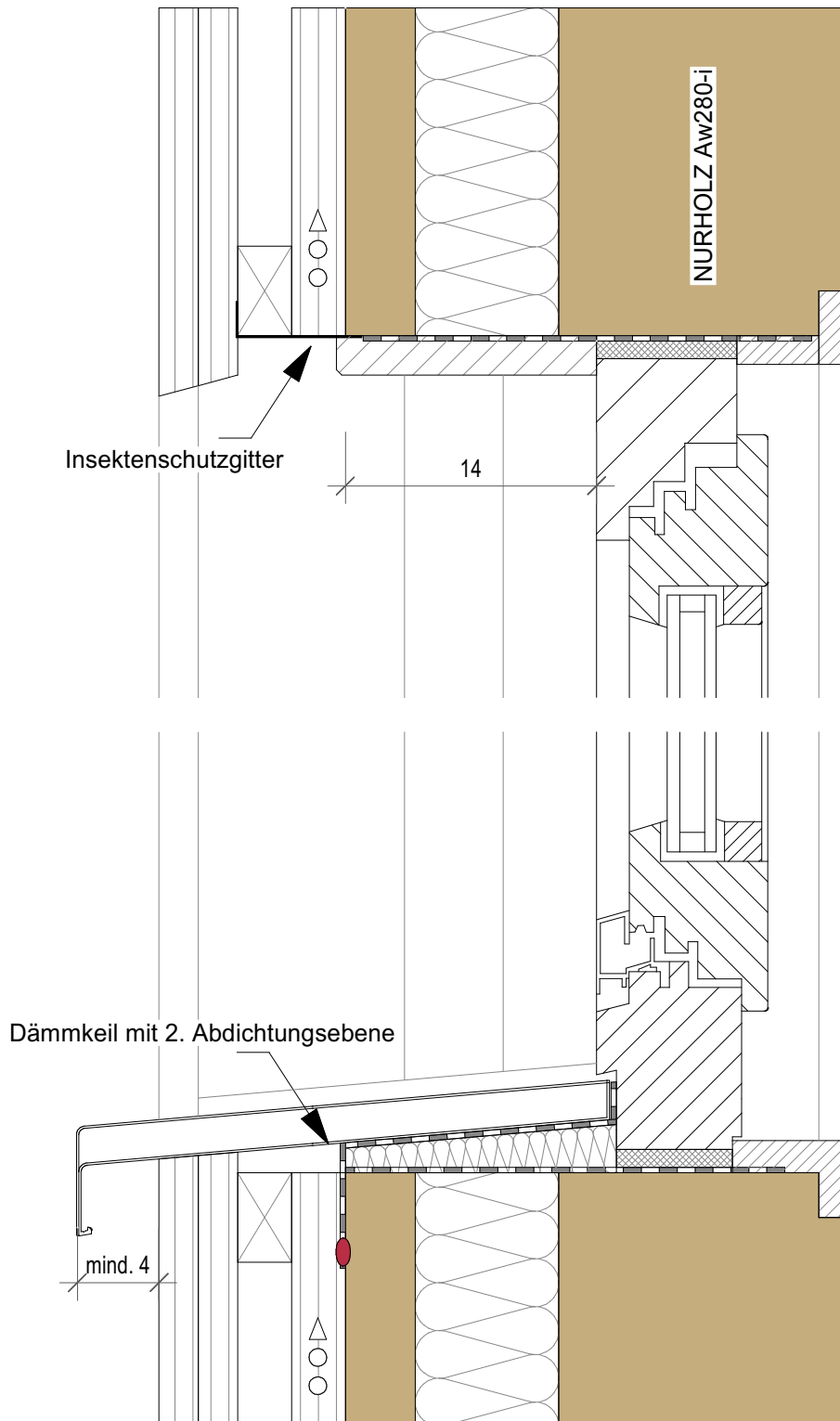
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.6 Aw340-i mit Raffstore (Horizontalschnitt)



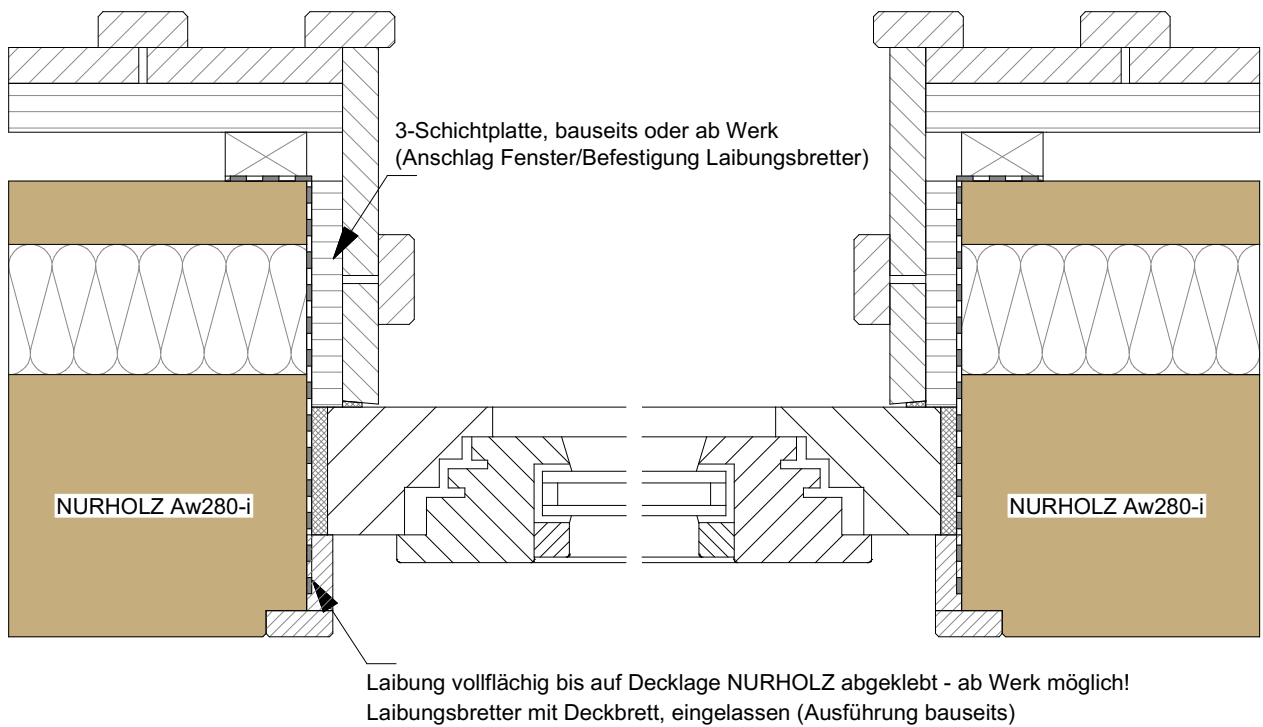
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.7 Aw280-i ohne Verschattung Sturz/Brüstung (Vertikalschnitt)



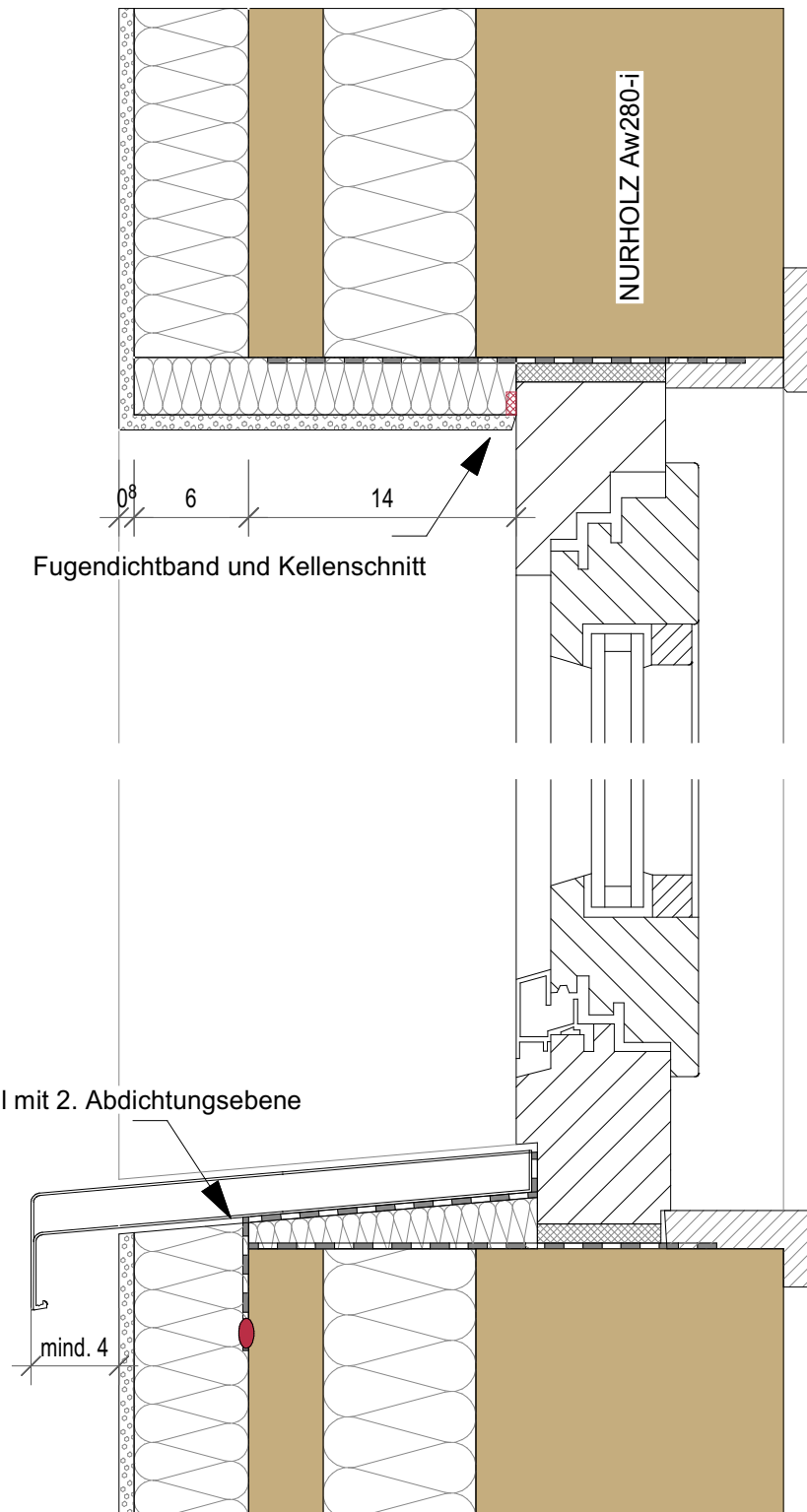
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.8 Aw280-i ohne Verschattung (Horizontalschnitt)



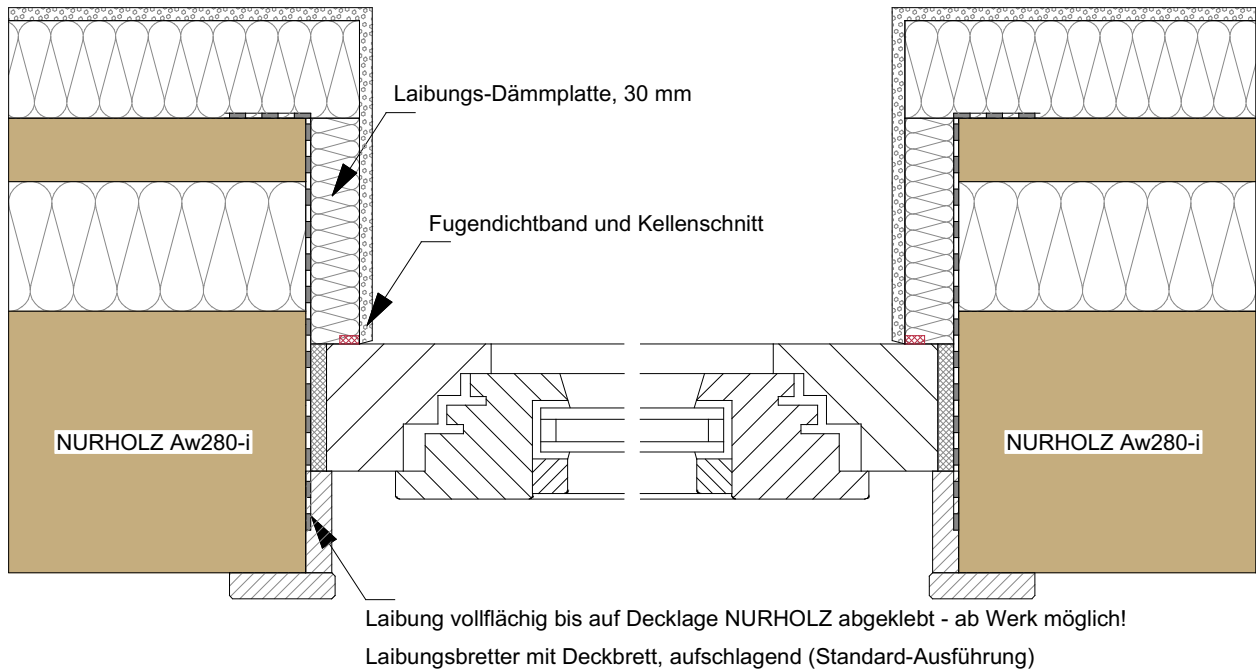
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.8.9 Aw180 ohne Verschattung (Vertikalschnitt), Putzfassade



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

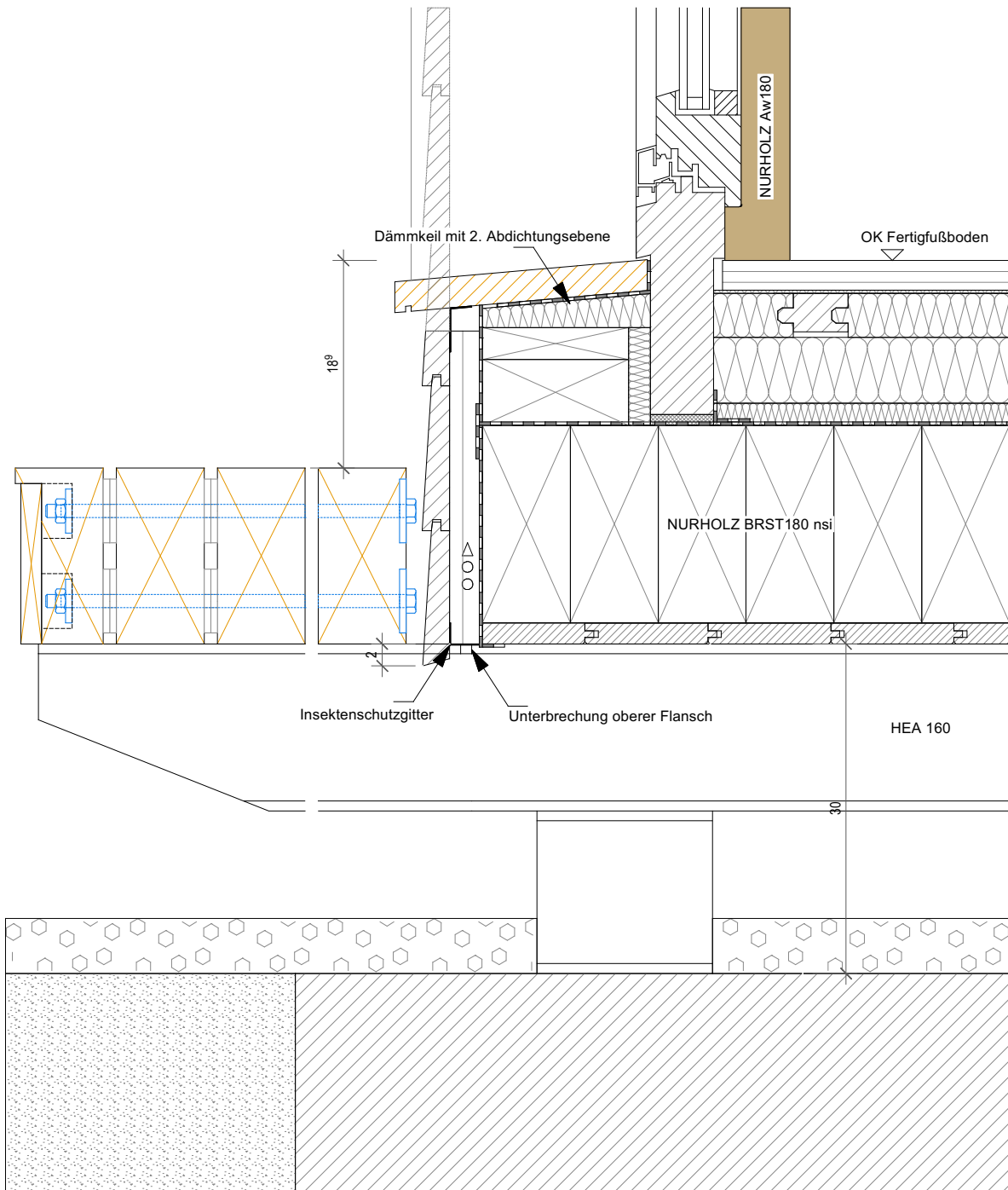
2.8.10 Aw180 ohne Verschattung (Horizontalschnitt), Putzfassade



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.9 Terrasse

2.9.1 Terrasse auf Stahlrost

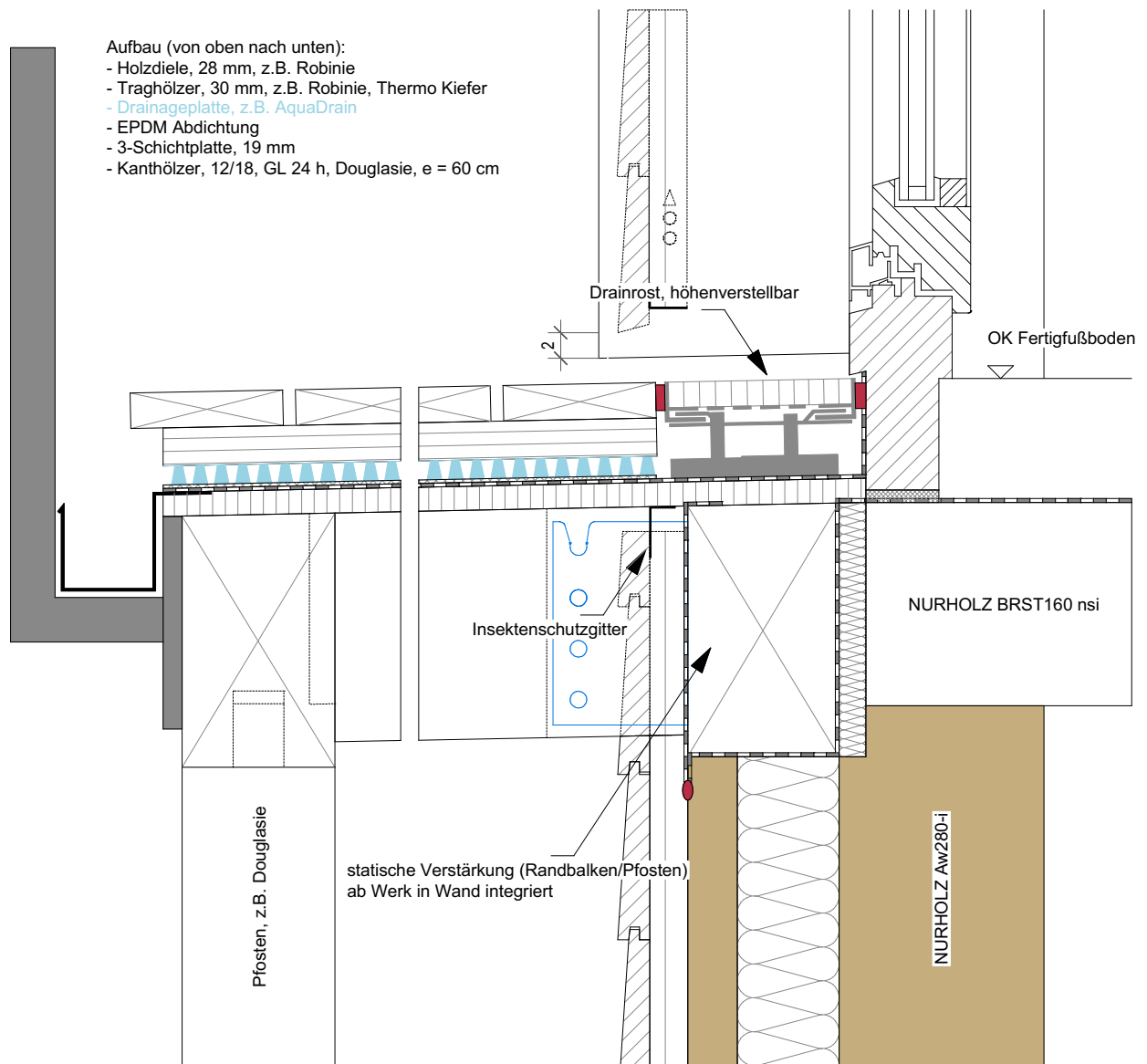


Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.10 Balkon

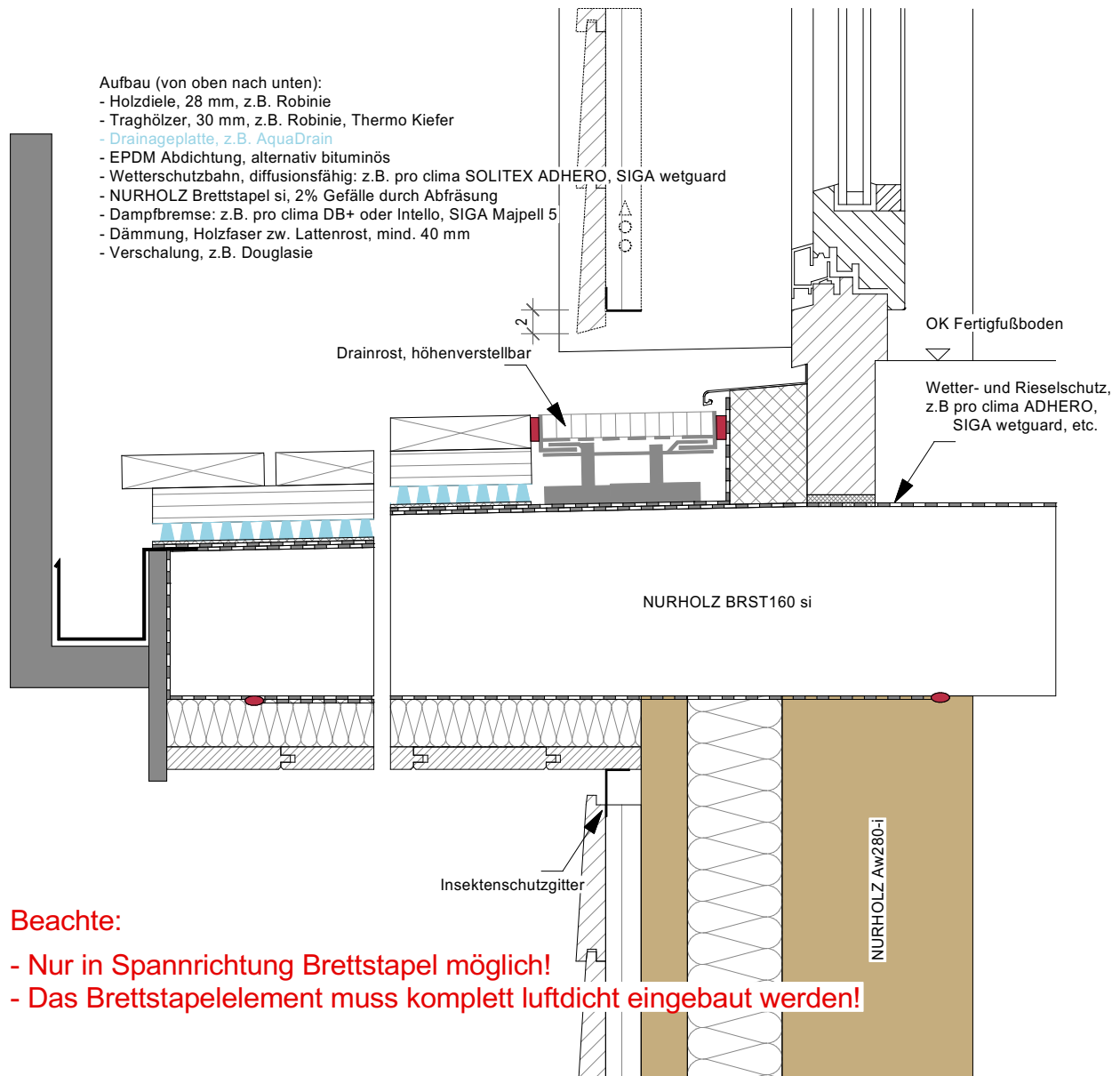
2.10.1 Balkon, aufgeständert und wasserführend

- Aufbau (von oben nach unten):
- Holzdielen, 28 mm, z.B. Robinie
 - Traghölzer, 30 mm, z.B. Robinie, Thermo Kiefer
 - Drainageplatte, z.B. AquaDrain
 - EPDM Abdichtung
 - 3-Schichtplatte, 19 mm
 - Kanthölzer, 12/18, GL 24 h, Douglasie, e = 60 cm



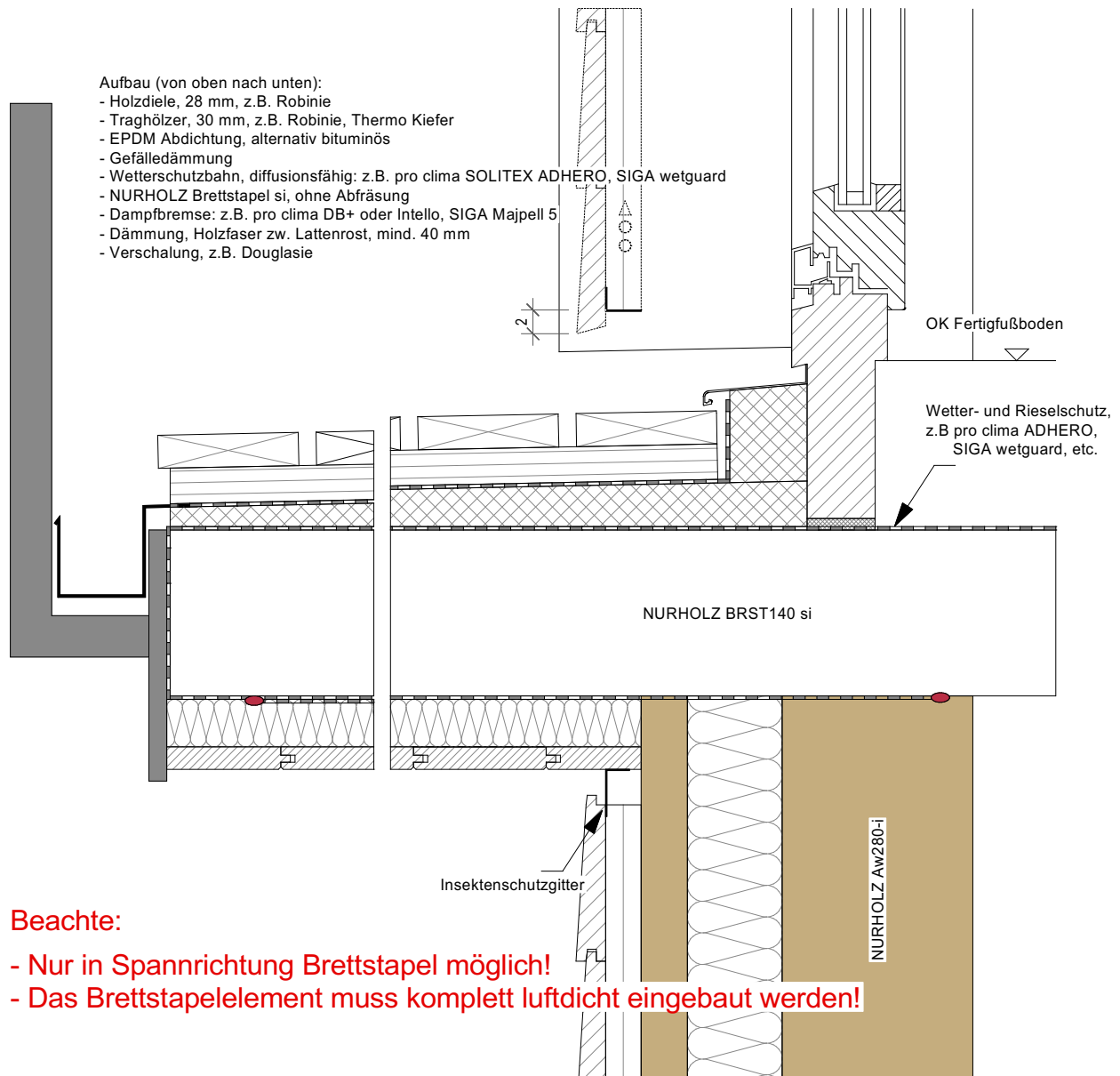
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.10.2 Balkon, stützenfrei und wasserführend, Brettstapel mit Abfräsung



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

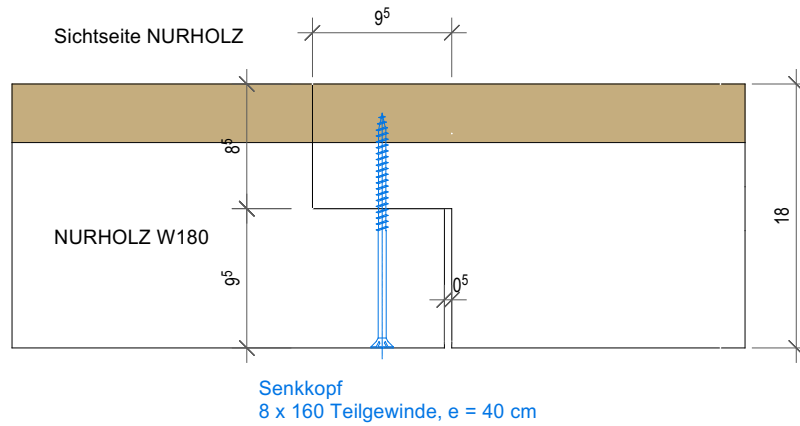
2.10.3 Balkon, stützenfrei und wasserführend, mit Gefälledämmung



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

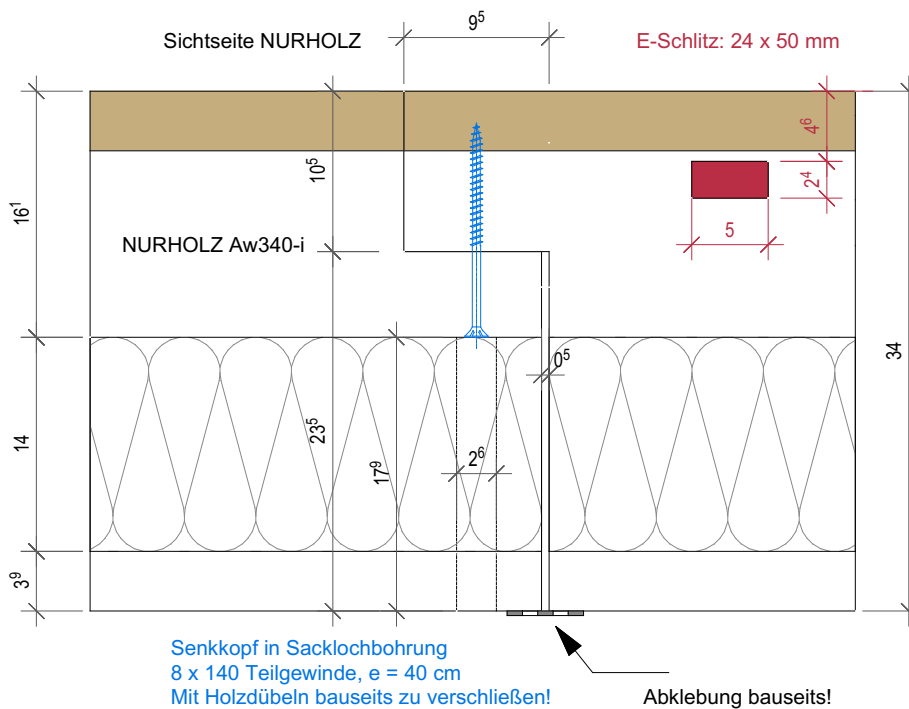
2.11 Element-Stöße NURHOLZ

2.11.1 Längs-Stoß W180



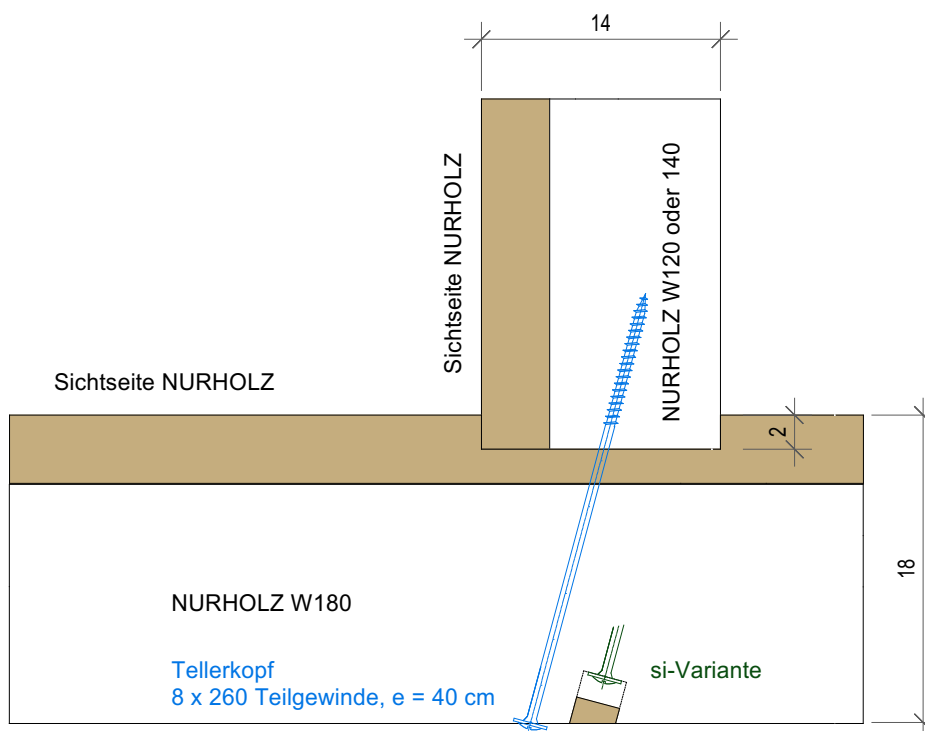
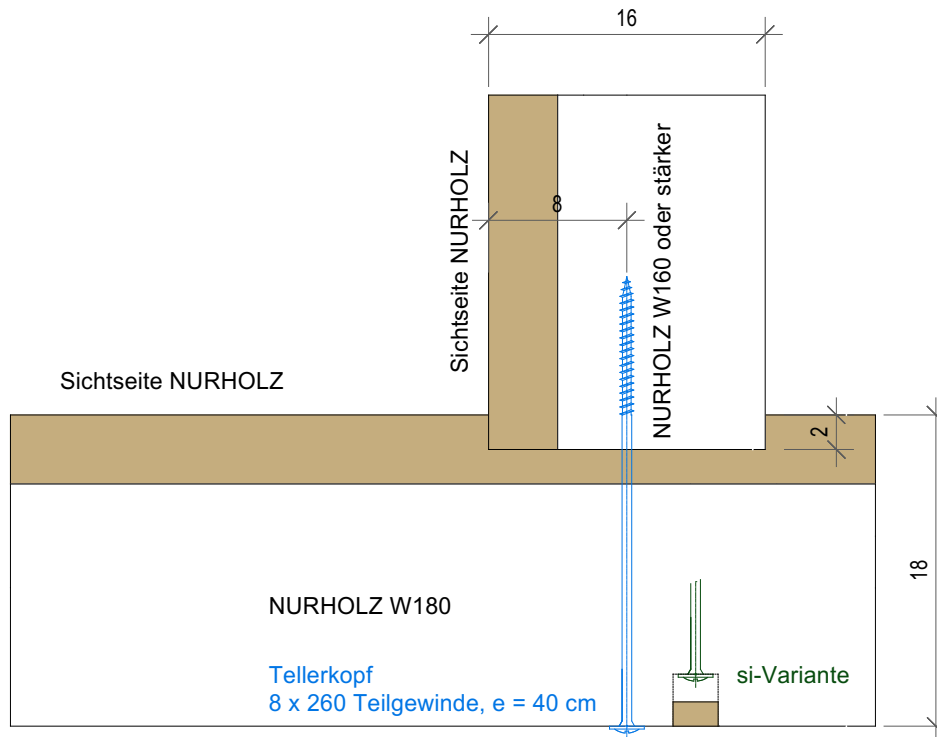
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.11.2 Längs-Stoß Aw340-i



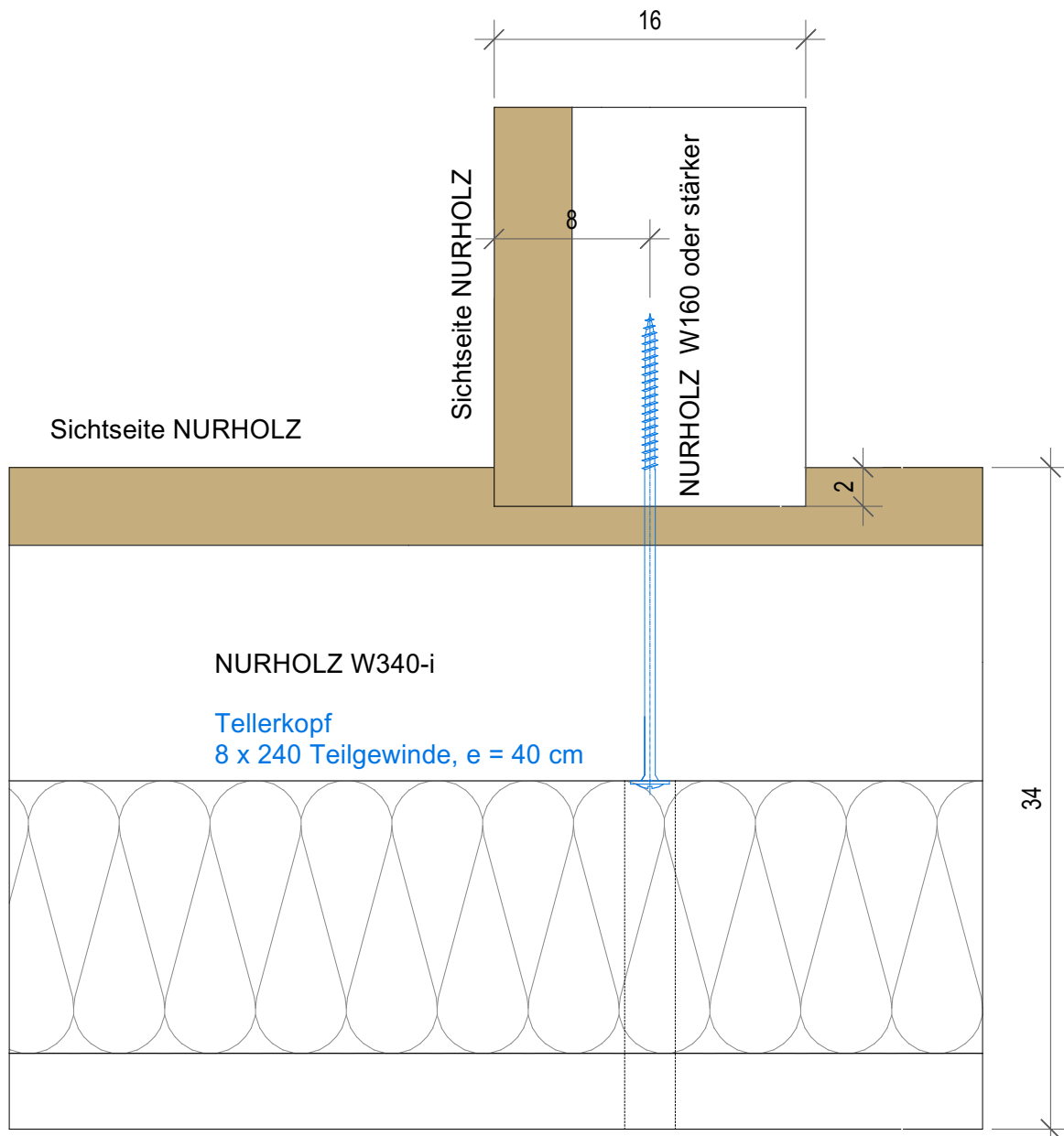
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.11.10 T-Stoß W180 – 160+ und W120/140



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.11.11 T-Stoß Aw340-i – W160+

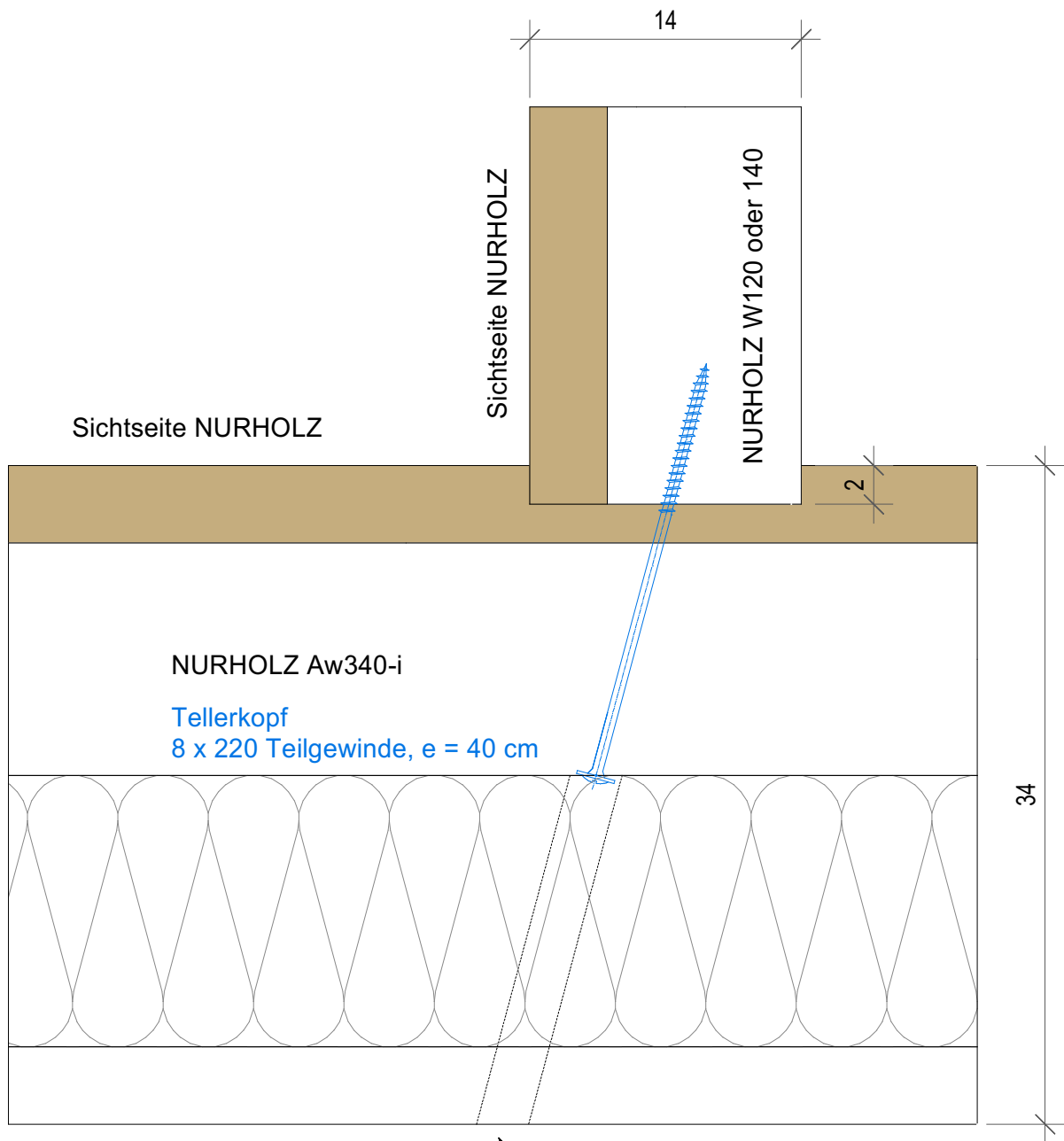


Montagehinweis:
Langer Bitaufsatz erforderlich!

Bohrung, d= 26 mm mit Holzdübeln bauseits verschlossen

Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.11.12 T-Stoß Aw340-i – W120/140

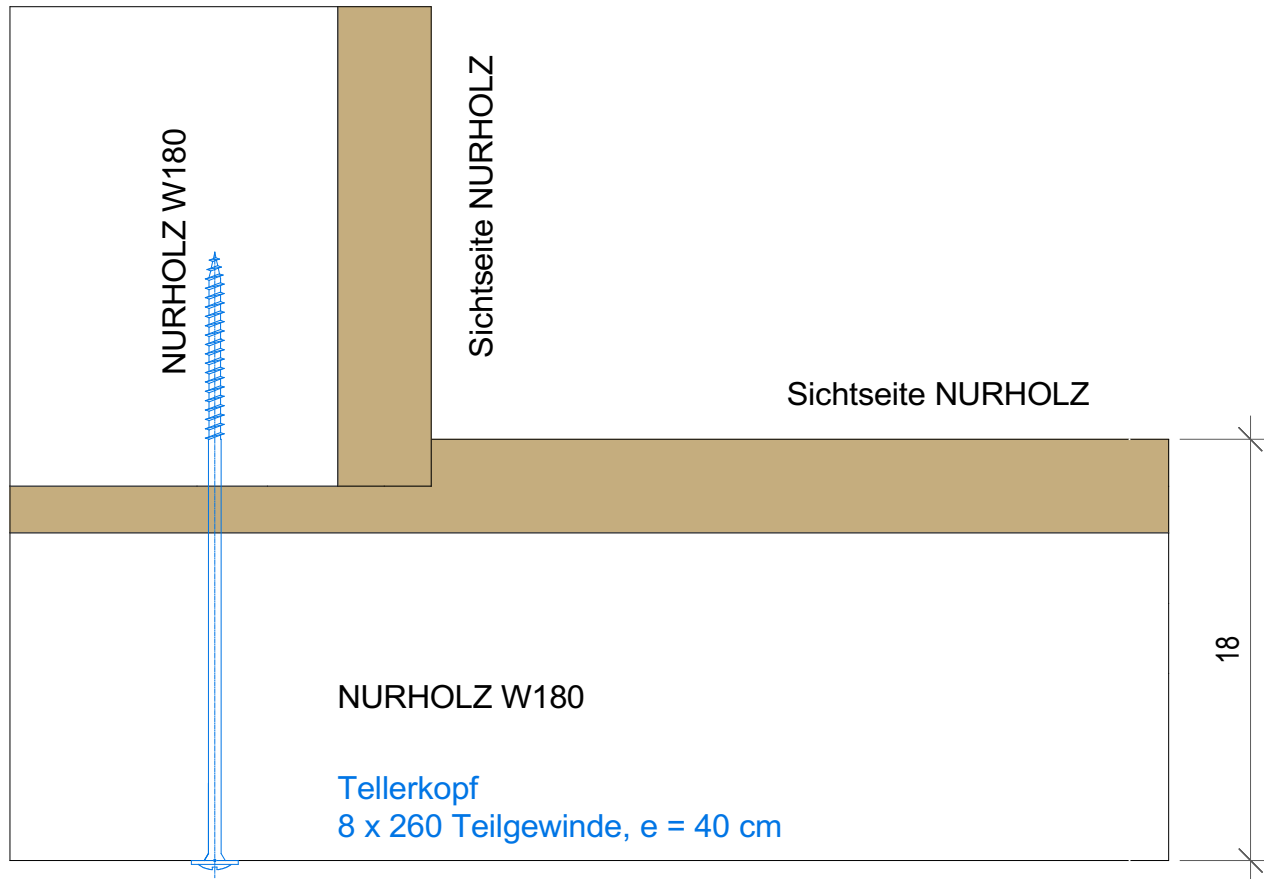


Montagehinweis:
Langer Bitaufsatz erforderlich!

Bohrung, d= 26 mm mit Holzdübeln bauseits verschlossen

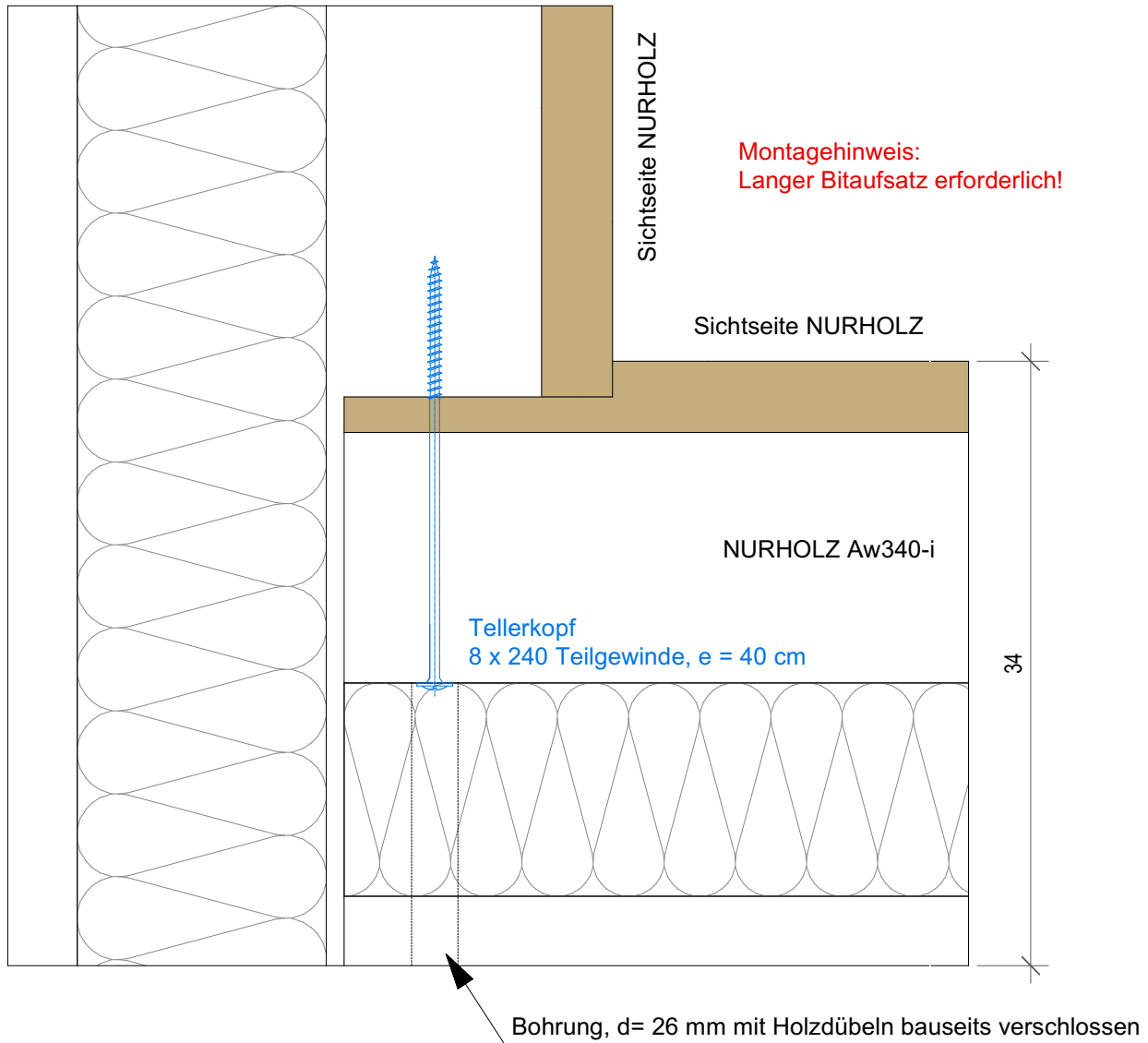
Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten. Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.11.20 Eck-Stoß W180



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

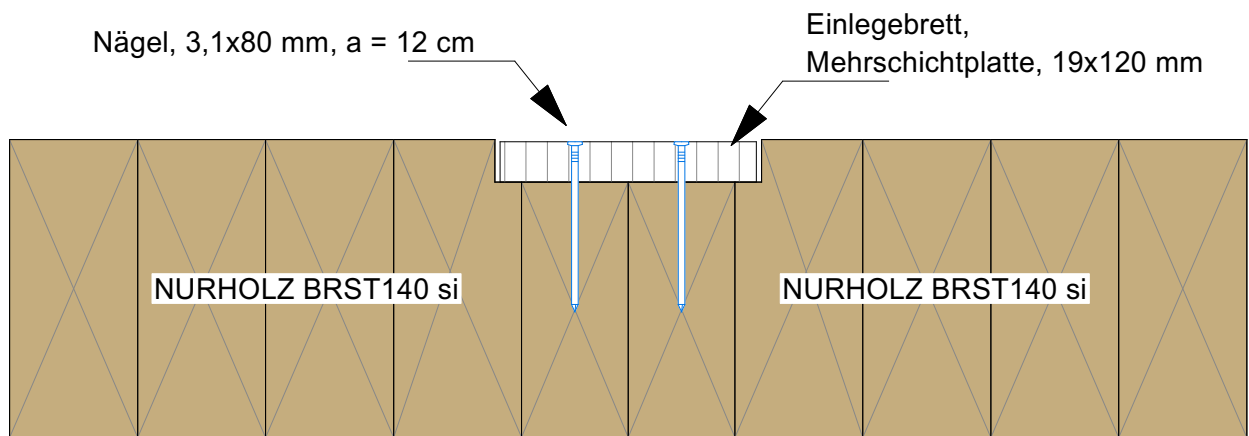
2.11.21 Eck-Stoß Aw340-i



Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.12 Element-Stöße NURHOLZ BRST (Brettstapel)

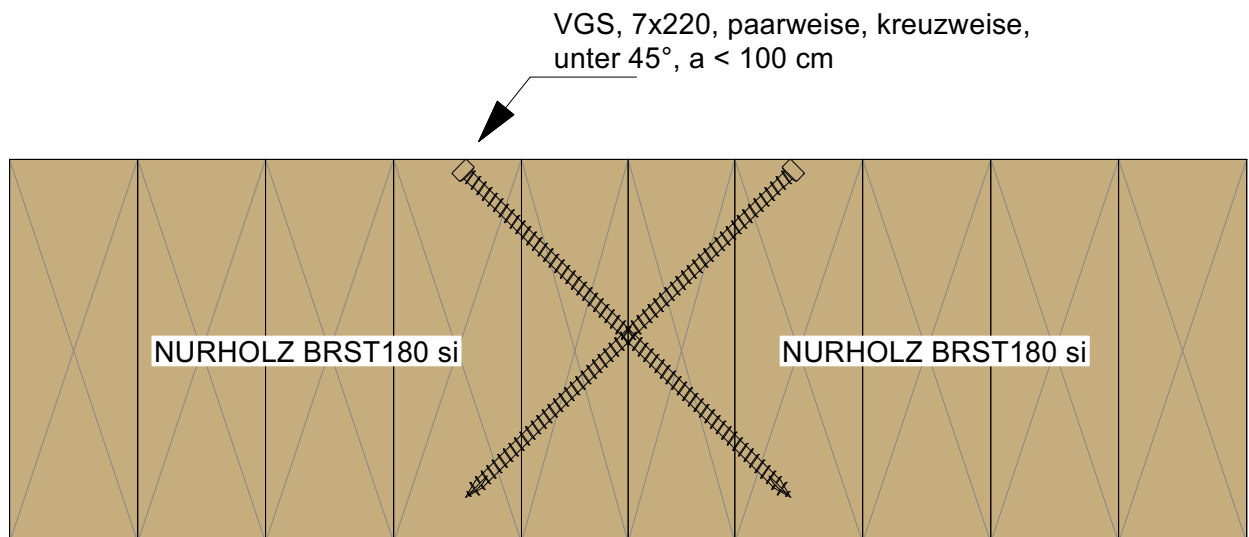
2.12.1 BRST-Stoß, stumpf mit Einlegebrett



Beachte: Beispielzeichnung. Art, Dimension, Anzahl und Abstände der Verbindungsmittel laut Statik!

Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

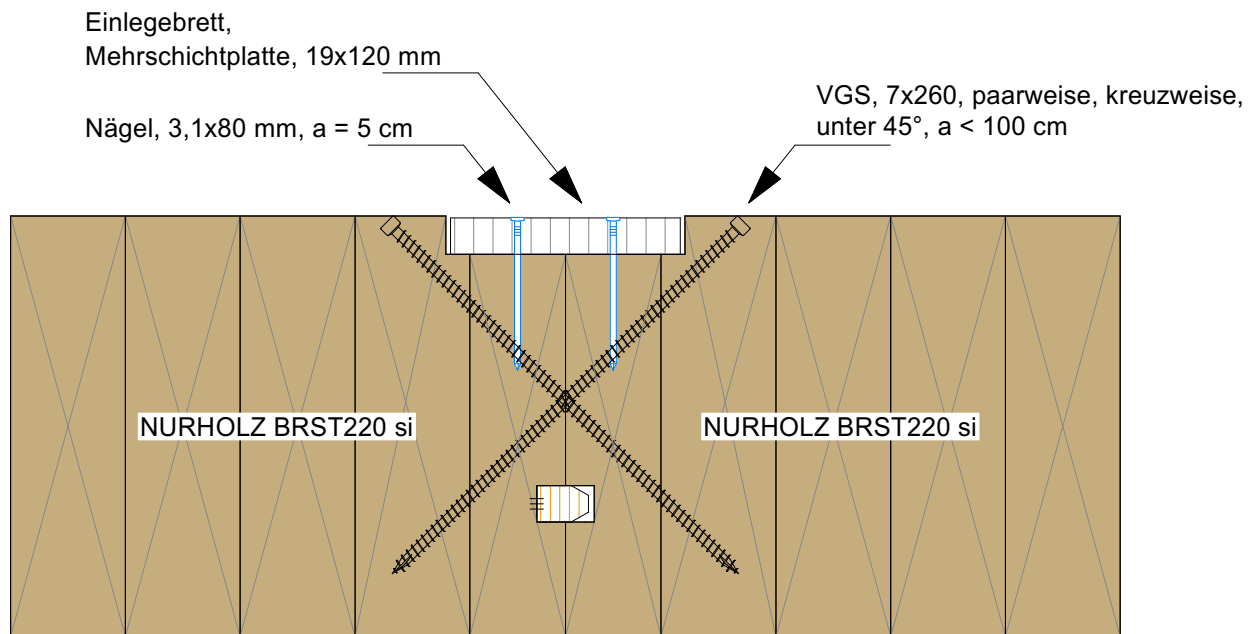
2.12.2 BRST-Stoß, stumpf mit Vollgewindeschrauben



Beachte: Beispielzeichnung. Art, Dimension, Anzahl und Abstände der Verbindungsmittel laut Statik!

Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.

2.12.3 BRST-Stoß, mit Fremdfeder, Einlegebrett und Vollgewindeschrauben



Fremdfeder auf Wunsch ab Werk eingeleimt (optional, Aufpreis!)

Beachte: Beispielzeichnung. Art, Dimension, Anzahl und Abstände der Verbindungsmittel laut Statik!

Hinweis: Dieses Konstruktionsdetail ist ein allgemeiner Planungsvorschlag. Vollständigkeit, Anwendbarkeit und Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Stand der Technik sind vom Verarbeiter bzw. Kunden eigenverantwortlich zu prüfen. Alle Vorgaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen. Die Technischen Merkblätter und Systemzulassungen der verarbeiteten Materialien sind zu beachten.
 Bei Erscheinen einer Neuausgabe verliert dieses Detail seine Gültigkeit.